



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 13 • Donnerstag, 26. März 2026



!Kultur live

Foto: Rene van der Voorden
Foto: Bernadette Fink



Benefizkonzert

Landespolizei-Orchester BW
mit Sandie Wollasch

Sa. 09.05., 20 Uhr
Stadthalle Ettlingen



Foto: Jens Stohn

ETTLINGEN

**Degustation Samstag
und Sonntag ausverkauft**

**Restplätze noch bei den Menüs
und Specials verfügbar**

Champagnerfest

17.-19. April 2026



www.ettlingen.de/champagnerfest

Geänderte Abgabeschlüsse fürs Amtsblatt beachten!

Die Feiertage im April, Mai und Juni bedingen geänderte Redaktions- und somit für die Vereinsschreiberinnen und -schreiber auch angepasste Abgabeschlüsse.

Start ist mit dem Amtsblatt **Ausgabe 14, erscheint am Mittwoch, 1. April**, für die wegen Karfreitag (3. April) der Abgabeschluss auf **Freitag, 27. März**, vorverlegt wird.

Auch für das **Amtsblatt Ausgabe 15, erscheint am Donnerstag, 9. April**, gilt ein vorgezogener Abgabeschluss, Ursache ist Ostermontag. Abgabeschluss ist **am Karfreitag, 3. April**, an diesem Tag können die Verfasser von Vereinsartikeln ihre Beiträge noch einstellen.

Weiter geht's mit der **Ausgabe 18, erscheint am Mittwoch, 29. April**. Wegen des Feiertags am 1. Mai, Tag der Arbeit, wird der Abgabeschluss auf **Freitag, 24. April**, vorverlegt.

Die **Ausgabe 20 erscheint** wegen des Feiertags Christi Himmelfahrt (14. Mai) bereits am **Mittwoch, 13. Mai**. Abgabeschluss: Freitag, 8. Mai.

Pfingstmontag (25. Mai) ist der Grund für den geänderten Abgabeschluss für **Ausgabe 22, erscheint Donnerstag, 28. Mai**: es gilt Freitag, 22. Mai.

Am 4. Juni ist Fronleichnam, auch für **Ausgabe 23** gibt's daher nochmals einen vorgezogenen Abgabeschluss: Die **Ausgabe erscheint am Mittwoch, 3. Juni**, Abgabeschluss ist am Freitag, 29. Mai.

Die Abgabeschlüsse für das gesamte Jahr sind für registrierte Vereinspresseleute im Redaktionssystem „Artikelstar“ über die Auswahl „Kalender“ (blaues Auswahlfeld links auf der Startseite) abrufbar.

Verabschiedung des Kommandanten der Wehr

44 + 20 + 3000 = Martin Knaus



Am Dienstag vergangener Woche ist der langjährige Kommandant der Ettlinger Wehr, Martin Knaus, in den Ruhestand verabschiedet worden. Anerkennende Worte gab es für den scheidenden Kommandanten, für seine Frau Myriam gab es Blumen.

Was als Addition in der Überschrift steht, sind die „Teile“ eines Lebens, stets im Einsatz für den Nächsten. Denn 44 Jahre war Martin Knaus bei der Feuerwehr, 20 Jahre war er Kommandant der Gesamtwehr und in seiner Zeit als Hauptamtlicher hat er über 3.000 Einsätze bewältigen müssen.

Doch all die Zahlen greifen kurz. In seiner Amtszeit hat er einige Weichen mit gestellt, die größten waren der Neubau und damit der Umzug von der Pforzheimer in die Hertzstraße, die Vorbereitung für das Feuerwehrhaus Berg der Abteilungen Schluttenbach, Schöllbronn und Spessart, der Aufbau eines Sirennetzes für Ettlingen sowie die komplette Erneuerung des Fuhrparks. Das sind seine beruflichen Meilensteine, so Oberbürgermeister Johannes Arnold in seiner Laudatio. Ihn zeichne aus, dass er früh Verantwortung in der Feuerwehr übernommen habe. Nach seiner Ausbildung zum Bauzeichner bei der Stadt Ettlingen und einem FH-Studium zum geprüften Techniker wechselte er zum Landratsamt, um später wieder nach Ettlingen ins Bauordnungsamt zurückzukehren. Arnold verhehlte seinen Respekt vor der Leistung des Menschen Knaus nicht, der schwierige Einsätze mit den Kameraden und Kameradinnen meisterte, der immer dienstbereit gewesen sei. Arnold erinnerte an den 14-tägigen Einsatz in der Spinnerei. Er war an der Schnittstelle zwischen Hauptamtlichem und Ehrenamtlichem, kein leichtes Amt.

Man habesich aufihn verlassen können, er war kollegial, und er verlor die Jugend nicht aus den Augen. Umso mehr habe es ihn gefreut, so der OB, dass 2025 das Kreiszeltlager in Ettlingen stattgefunden hat, ein Kraftakt für alle Beteiligten und zugleich eine große Auszeichnung für Knaus und die Ettlinger Wehr. Viele Facetten zeichnen Knaus aus, auch jene, dass er Europa lebt durch langjährige Freundschaften mit Feuerwehrangehörigen aus Epernay,

Middelkerker und Clevedon; in Gatschina engagierte er sich für soziale Projekte. Er wird nur aus seinem Amt verabschiedet, der Wehr bleibt er treu, dann in der Altersmannschaft. Kreisbrandmeister Jürgen Bordt hob heraus, dass es ein gewaltiges Aufgabengebiet sei. Er trat in turbulenten Zeiten in der Wehr sein Amt an. Ihn zeichnen seine Erfahrungen und sein strategisches Denken aus. Für ihn sei Martin Knaus eine imposante Erscheinung gewesen, hob sein Nachfolger Luca Arsic heraus. Drei Punkte seien entscheidend, neben dem Gestaltungsfreiraum und dem Vertrauen in die Wehr ist der zweite wichtige Punkt: „Bleib Teil deiner Mannschaft“, und das Essenziellste: „Nutze die Chance, wenn es Kuchen gibt!“ Ein offenes Geheimnis: die Kuchenvorliebe von Knaus, die er auch bei seiner Verabschiedung mit strahlenden Augen ausleben durfte. „Dieser Moment brachte immer Ruhe“, merkte Knaus an. Als „einen Feuerwehrmann durch und durch, als Eckpfeiler“ bezeichnete ihn Eckhard Helms vom Kreisfeuerwehrverband, und Kreisjugendfeuerwehrwart Jan Becker hob seine strategische Klarheit heraus und die sehr gute Zusammenarbeit gerade auch beim Zeltlager. Markus Fritsch, Vorstand des Landesfeuerwehrverbands, erinnerte an das offene Ohr für die deutsch-französische Freundschaft. Gerührt zeigte sich Knaus ob der großen Wertschätzung. Er habe seine Arbeit geliebt, für die Sicherheit in der Stadt sorgen zu können. „Es war eine schöne Zeit“, geprägt von guter Zusammenarbeit auch mit dem Gemeinderat, der vom Budget stets wenig gestrichen habe. Wichtig ist ihm, dass die Wehr weiterhin die Freundschaft zu den Partnerstädten pflegt, um Willy Brandt zu zitieren: „Frieden ist nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts.“ Man müsse auf den Nächsten zugehen, so wie es Martin Knaus vorlebt.



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 27.03.26 // SESSION

Jam Session

Es heißt wieder "Bühne frei!" für
Einsteigerinnen und Einsteiger
aus der Region - mit Schlag-
zeuger Stefan Günther

Eintritt: 6 €

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse



Champagnerfest – Samstag & Sonntag ausverkauft

Bei Specials gibt es noch „freie“ Plätze



Auch 2026 knallen wieder die Champagnerkorken in Ettlingen: vom 17. bis 19. April zum 10. Mal. Das Champagnerfest hat sich in den vergangenen Jahren zu einem echten Highlight im Veranstaltungskalender der Region entwickelt. Zehn Winzer werden zum kleinen Jubiläum ihre Erzeugnisse präsentieren.

Die Degustationen am Samstag und Sonntag sind leider ausverkauft. Doch bei den zahlreichen Specials könnte der eine oder die andere dennoch in den Genuss von Champagner kommen.

Am Freitagabend kann man sich in verschiedenen Restaurants in Ettlingen und Umgebung verwöhnen lassen und das Gold der Marne zu den Champagnermenüs und bei einer Küchenparty genießen.

Mit dabei sind das Restaurant Erbprinz, Hartmaiers, die Ratsstuben, Schwitzers Pur in Waldbronn, Essenz und WaTT's Brasserie.

Neu ist in diesem Jahr der Landgasthof König von Preußen in Frauenalb, das Restaurant Lamm in Rotensol und die Klosterschänke Bad Herrenalb.

Darüber hinaus gibt es über das gesamte Wochenende verschiedene Frühstücksangebote, im Café Böckeler und in den Ratsstuben, und eine Champagnerparty am Samstagabend in der Kulisse. Auch die KostBar ist wieder mit einem Champagnerspecial mit dabei. Der Jazzclub veranstaltet in diesem Jahr am Freitagabend ein Konzert der Band La Rosée mit Champagnerbegleitung.

Wunderbare Ergänzung zum Champagnerfest ist bereits seit einigen Jahren der französische Markt auf dem Schlossvorplatz. Bereits ab Donnerstag bis Sonntag kann man dort französisches Lebensgefühl erleben und landestypische Leckereien erwerben.

Informationen rund ums Champagnerfest unter www.ettlingen.de/champagnerfest

Fotowettbewerb zum Champagnerfest – Einsendeschluss 5. April!

Das Champagnerfest feiert Jubiläum. Zum 10. Geburtstag veranstaltet das Amt für Marketing und Kommunikation einen Fotowettbewerb. Gesucht werden die schönsten und kreativsten Motive rund um das Thema Champagner.

Zeigen Sie uns, wie Sie Champagner erleben und genießen!

Senden Sie Ihre schönsten Fotos über www.ettlingen.de/fotowettbewerb zu.

Einsendeschluss ist der 5. April.

Die drei besten Bilder werden mit jeweils einer Flasche Champagner belohnt.



Start frei für den 17. SWE-Halbmarathon

Online-Anmeldung ist offen



Am 1. August fällt zum 17. Mal der Startschuss für den beliebten SWE-Halbmarathon. In diesem Jahr finden ab 12 Uhr erstmals auch Kinder- und Jugendläufe vor dem Hauptlauf statt. Infos folgen noch dazu.

Die Läuferinnen und Läufer sowie Walkerinnen und Walker erwartet beim Hauptlauf eine abwechslungsreiche Strecke mit knackigen Anstiegen hoch nach Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach und schönen Ausblicken auf die Rheinebene. Über schattige Waldwege geht's zurück zum Horbachpark, Start- und Zielpunkt.

Starke Partner unterstützen auch in diesem Jahr den Lauf wieder als Sponsoren. Allen voran die Stadtwerke Ettlingen, der Namensgeber dieses Laufes sowie die Stadt Ettlingen, die Volksbank Ettlingen eG, das Stadthotel Engel, Betten Fäger, Ettli, San Lucar, Hoepfner, Sebamed, SIT und die Sparkasse Karlsruhe. Zahlreiche fleißige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgen dafür, dass die Teilnehmer sowohl auf der Strecke als auch vor und nach dem Lauf versorgt werden, so dass von der Startnummernausgabe bis zur Streckenführung alles reibungslos verläuft.

Wer die Strecke testen will, kann gerne an den beiden kostenlosen **Vorbereitungsläufen** teilnehmen, organisiert vom LT Ettlingen organisiert: an den Sonntagen, **28. Juni** und **19. Juli**, jeweils 9 Uhr am Horbachpark-Pavillon. Erfahrene Mitglieder des LT werden Laufgruppen in unterschiedlichen Geschwindigkeiten anbieten. Mehr hierzu und auch zur Strecke findet man auf den Seiten der SSV Ettlingen Halbmarathonportal des 17. Ettlinger SWE Halbmarathons oder auf Facebook Halbmarathon-Portal der SSV-Lauftreff Ettlingen.

Anmelden kann man sich bei Race Result, 17. SWE Halbmarathon Ettlingen. Die Startgebühr beträgt 25 €, Nachmeldungen zzgl. 5 €.

Alle vorangemeldeten Teilnehmer erhalten ein Präsent, die finisherstärkste Gruppe zusätzlich einen Mannschaftspreis. Der Startschuss des 17. Ettlinger SWE-Halbmarathons fällt am 1. August um 17 Uhr, wer walken möchte, geht schon um 16 Uhr auf die Strecke.

Earth Hour am 28. März



Am Samstag, 28. März, werden zur Earth Hour von 20.30 bis 21.30 Uhr rund um den Globus die Lichter ausgeschaltet für mehr Klima- und Umweltschutz. Dieses Jahr steht die Aktion unter dem Motto „Wir machen's aus!“, um ein Zeichen für eine klimagerechte Gesellschaft, einen ambitionierten Klimaschutz zu setzen.

Ettlingen wird die Lichter am Rathaus, der Martinskirche, dem Bismarckturm, der Herz-Jesu-Kirche, der Schillerschule, die Bodenstrahler an der Schlossfassade und entlang des Gebäudes, in dem das Cine- und ConnectEck ist, in der Pforzheimer Straße für eine Stunde ausschalten.

Der Marktplatz wird dank des Kerzenlichts leuchten. Die Evangelischen Kirchen, die Pfarrei St. Martin Ettlingen, die Omas for future sowie der BUND und greenfaith laden ab 20.30 Uhr zu einem Treffen auf dem Marktplatz ein, zu einer Stunde mit Kerzenlicht, Musik, Gedanken und Stille. Jeder möge eine Kerze mitbringen.

Weitere Informationen unter www.wwf.de/earthhour

Gemeinderat:

Neubestellungen Gutachterausschuss

Der Gemeinderat einigte sich auf einen Nachfolger des im Januar 2026 verstorbenen ehrenamtlichen Gutachters Franz Gradinger: Nachrücker und somit sein Nachfolger im Gemeinsamen Gutachterausschuss wird bis zum Ende der Amtszeit im November 2028 Christian Kopp. Als Immobilienmakler der Sparkasse Karlsruhe verfügt er über die entsprechende Qualifikation als Sachverständiger für die Immobilienbewertung. Durch das Nachrücken kann die Stelle zeitnah neu besetzt werden, wenn 2028 die Amtszeit der amtierenden Gutachterinnen und Gutachter ausläuft, ist ein Bewerberverfahren angedacht.

Nachfolger Franz Gradingers für die Position des stellvertretenden Vorsitzenden wird nach dem Willen des Gemeinderats Jürgen Trenkle. Der Diplomingenieur (FH) für Vermessungstechnik ist seit 2020 Mitglied des Gemeinsamen Gutachterausschusses.

VHS startet nach den Osterferien mit neuem Kursblock!



„Mit Pilates in den Feierabend“ ist in Bruchhausen ein Angebot des neuen Kursblocks. Foto: Dimitriev_freepik_1200

Für eine kundenfreundliche Kursorganisation und flexible Ein-/Ausstiegsmöglichkeiten hat die Volkshochschule für Ettlingen & Waldbronn (VHS) bereits 2025 die Durchführung der Angebote auf „10er-Blöcke“ umgestellt: So umfasst das erste Semester für Frühjahr und Sommer insgesamt 9 bis 11 Termine im Zeitraum von Ende Januar bis zu den Osterferien sowie anschließend nochmals 8 bis 12 Termine bis zu den Sommerferien. Damit haben die Kunden jeweils überschaubare und kostengünstige Kurszeiträume mit Anpassungsmöglichkeiten, z.B.

je nach Urlaubsphasen oder wetterbedingten Hobbys. Im zweiten Semester für Herbst und Winter schließt sich nach den Sommerferien ein weiterer Block mit 10 Terminen an, der rechtzeitig vor den Weihnachtsfeiertagen endet.

Der neue Kursblock ab dem 13. April bietet zusätzlich zur Fortsetzungsmöglichkeit für bestehende Teilnahmen auch frische VHS-Kursideen: In Bruchhausen geht es dann donnerstags in der Geschwister-Scholl-Schule „mit Pilates in den Feierabend“, und in Ettlingen starten zusätzliche Übungsstunden für kraftvolles Yoga am Dienstagnachmittag sowie Einsteigerkurse für Pilates am Dienstagabend und Mittwochnachmittag.

Ganz im Zeichen von Musik & Fitness stehen die hinzugekommenen Angebote für Waldbronn mit „Dance Workout“ am Dienstagnachmittag und einem speziellen Osterferien-Workshop „Aerobic nach den Feiertagen“ am Wochenende 11./12. April – bringen Sie also Ihren Körper in Form und probieren Sie die bewährten oder die ganz frischen Angebote der VHS in Ihrer Nähe einfach aus ...

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen – alle Informationen finden Sie unter: www.vhsettlingen.de.

Medizinisches Versorgungszentrum Ettlingen:

Verlängerte Öffnungszeiten am Karsamstag

Am Karsamstag, 4. April, gelten angepasste Öffnungszeiten. Das MVZ ist an diesem Tag für Kinder, Jugendliche und Erwachsene von 10–14 Uhr sowie von 15–19 Uhr geöffnet. Ab dem nächsten Werktag gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 18–21 Uhr, Mi/Fr 16:30–21 Uhr, Sa 10–14 und 15–18 Uhr. So & Feiertage geschlossen. Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sind herzlich willkommen. Infos unter www.mvz-ettlingen.de



Bürgerbüro geschlossen

Am Ostersonntag, 4. April, bleibt das Bürgerbüro geschlossen.

Grünabfallsammelplatz geschlossen

Der Grünabfallsammelplatz mit Wertstoffhof und Bioabfallsammelstelle in Ettlingen ist am Ostersonntag, 4. April, gleichfalls geschlossen. Die Grünabfallsammelplätze in den Stadtteilen sind an diesem Tag zu den dort üblichen Öffnungszeiten offen, so dass bei Bedarf auf diese ausgewichen werden kann.

Vorberatenes im Gemeinderat

Modernisierung Hirschgasse 4 & 6

Für das Sanierungsgebiet „Pforzheimer Straße/Schillerstraße“ stimmte der Gemeinderat zuletzt 2025 einer Kostenerstattung von 2,4 Mio. Euro zu. Da weitere statische Maßnahmen für die Gebäude in der Hirschgasse 4 und 6, Gasthaus „Rose“ nebst Scheune, notwendig sind, hat die Stadtbau GmbH eine Erhöhung der Kostenerstattung um 296.500 Euro beantragt. Der Eigenanteil der Stadt steigt dabei nach Abzug der Förderung um 118.000 Euro auf rund 1,1 Mio. Euro. Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich zu.

Bauhofverlagerung

Erst nach der Freigabe des Doppelhaushalts durch das Regierungspräsidium kann das Vergabeverordnungsverfahren (VgV) zur Planersuche für die Planung der Verlagerung des Bauhofs starten. Der Baubetriebshof soll von der Ottostraße auf das Gelände der Stadtwerke in die Hertzstraße umziehen, um Flächen für städtebauliche Entwicklung zu gewinnen. Zudem wird es durch das Zusammenwirken von Baubetriebshof und Stadtwerke-Werkstätten Synergieeffekte geben. Aufgrund des nutzerspezifischen Projekts eines neuen Baubetriebshofs sollte die Stadt als Nutzerin die Entwurfs- und die Genehmigungsplanung ausführen. Danach kann das Projekt z. B. an die Stadtbau GmbH übergeben werden. Das zur Planersuche erforderliche Verfahren wird von der Firma Thost betreut. Entsprechende Finanzmittel von 1 Mio. Euro, verteilt auf 2026 und 2027, sowie eine Verpflichtungsermächtigung von 700.000 Euro sind vorgesehen. Die Vergabe der Planungsleistungen könnte im November/Dezember erfolgen, mit Ergebnissen ist für Sommer 2027 zu rechnen. Die Kostenberechnung für die Bauhofverlagerung beläuft sich auf Basis einer Machbarkeitsstudie und inklusive eines Kostenunsicherheitsfaktors von 40 Prozent auf rund 23,5 Mio. Euro. Grünes Licht gab es mehrheitlich vom Gemeinderat.

Bauvoranfrage Graf-Eberstein-Straße

Durch das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus, den sog. „Bau-Turbo“, sind u. a. die Vorschriften über die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben im Baugesetzbuch geändert worden, um den Wohnraumbau zu vereinfachen. Die Gemeinde erteilt ihre Zustimmung nur, wenn die Abweichung nach den „Bau-Turbo“-Vorschriften mit ihren Vorstellungen von der städtebaulichen Entwicklung übereinstimmt.

Im Januar war eine Bauvoranfrage für ein Bauvorhaben eines Wohngebäudes im hinteren Bereich auf dem Grundstück Graf-Eberstein-Straße 12 gestellt worden. Das Baugrundstück liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Aus städtebaulicher Sicht sollte wegen der geplanten Bautiefe keine Zustimmung gegeben werden. Der Ortschaftsrat Ettlingenweiler folgt dem ur-

sprünglichen Verwaltungsvorschlag nicht, auch der Gemeinderat gab mehrheitlich das Plazet, dort die geplante Bebauung zuzulassen.

Bestattungsdienstleistungen

Die Durchführung von Bestattungsleistungen sowie von Trauerfeiern, Grabaushub und Umbettungen auf allen Ettlinger Friedhöfen soll erneut für vier Jahre, von Januar 2027 bis Dezember 2030, EU-weit ausgeschrieben werden. Die Auftragssumme liegt zwischen 278.900 und 335.200 Euro. Der Gemeinderat stimmte zu.

Zukunft Pinkepank

Dem privaten Kindergarten Pinkepank wurde der Mietvertrag für seine bisherigen Räumlichkeiten in Bruchhausen gekündigt. Der Träger hat neue Räumlichkeiten in der Frühlingstraße gefunden, die eine Erhöhung von 17 auf 25 Kindergartenplätze ermöglichen. Es sind jedoch umfassende Umbauarbeiten nötig. Dem Antrag auf einen Investitionskostenzuschuss von 760.000 Euro, was der üblichen Förderung von 90 Prozent der zuwendungsfähigen Umbaukosten von insgesamt 850.000 Euro entspricht, stimmte der Gemeinderat zu; auch der Ortschaftsrat Bruchhausen hatte das Vorgehen befürwortet.

„Innenstadtfonds“

Das Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ unterstützte mit Bundesmitteln vier Jahre diverse Projekte zur Belebung der Innenstadt. Es endete im November. Sowohl der Verfügungsfonds als auch die Ansiedlungsförderung sollen wegen der positiven Wirkung in angepasster Form durch städtische Mittel fortgeführt werden, empfohlen durch die Evaluation der begleitenden Agentur. Der Gemeinderat stimmte zu. Aus dem Verfügungsfonds wird der „Innenstadtfonds“, Ziel ist weiter die schnelle und einfache Umsetzung kleinerer Maßnahmen und Projekte, die die Innenstadt beleben, Leerstände reduzieren und die Aufenthaltsqualität verbessern. Für das Haushaltsjahr 2026/27 stehen insgesamt 13.333 Euro zur Verfügung. 50 Prozent des Budgets soll das Citymanagement dabei durch private Mittel von Sponsoren einwerben.

Auch die Ansiedlungsförderung zur Innenstadtbelebung und Akquise neuer Gewerbetreibender wird weitergeführt, dafür ergab die Evaluation einen klaren Standortvorteil mit Verbesserungsansätzen. Die Mietverträge sollen zukünftig nicht mehr über die Stadt laufen, sondern die Nutzer schließen sie direkt mit den Eigentümern ab. Sie erhalten bei bewilligten Anträgen einen Mietkostenzuschuss für 10 Monate. Es sollen nur solche Angebote bezuschusst werden, die auch den empfohlenen Nutzungen des Einzelhandelskonzepts entsprechen. Jährlich werden dafür 10.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Regierungspräsidium genehmigt Doppelhaushalt 2026/2027 mit Einschränkungen

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat die vom Gemeinderat am 25. Februar beschlossene Haushaltssatzung für 2026/2027 mit Einschränkungen und den Wirtschaftsplan 2026/2027 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung vollständig genehmigt (siehe auch Satzung unter der Rubrik Amtliche Bekanntmachungen in dieser Ausgabe). Die Landesbehörde fordert – wie bisher und erwartungsgemäß – weiterhin entschlossene Konsolidierungsmaßnahmen, regelmäßige Berichte und eine Priorisierung der Investitionen. Weitere über den genehmigten Rahmen hinaus gehende Kreditaufnahmen werden dann bei Nachweis verbesserter finanzieller Rahmenbedingungen und gegebenenfalls mit Auflagen möglich sein. Das Regierungspräsidium erkennt jedoch die kontinuierlichen Verbesserungen in der Ertragslage und die bereits eingeleiteten Konsolidierungsmaßnahmen an.

„Die Genehmigungsvorbehalte kommen nicht überraschend“, merkte Oberbürgermeister Johannes Arnold an. Auch in den Haushalten der Nachbarstädte sind sie zu finden. Denn die kommunalen Haushalte befinden sich in einer strukturellen Krise. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen sind mit dafür verantwortlich, dass die Liquiditätssituation der Städte angespannt bleibt und die Verschuldung im Finanzplanungszeitraum ansteigt.

Keine Einwände hatte die Landesbehörde gegen die Kreditaufnahme in Höhe von zehn Mio. Euro für das Haushaltsjahr 2026; auch für die Verpflichtungsermächtigungen für 2026 in Höhe von 17,3 Mio. Euro gab es Zustimmung. Weitere Kreditermächtigungen für 2026 sowie für 2027 können nach Vorlage und positiver Bewertung der Nachweise zur Haushaltskonsolidierung und Verbesserung der Finanzlage noch erfolgen, ebenso der noch ausstehende genehmigungspflichtige Teilbetrag für 2027 bei den Verpflichtungsermächtigungen. Die Kredit- und Verpflichtungsermächtigungen sowie die Kassenkredite für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung wurden für beide Jahre vollständig genehmigt.



Chatlingen und der Abfuhrkalender



Eine besonders praktische Funktion des Chatlingen Bürgerbots ist die Auskunft über die Abfuhrtermine. Sie möchten wissen, wann die nächste Müllabfuhr in Ihrer Straße ist oder welche Müllart (Restmüll, Wertstoff etc.) als nächstes abgeholt wird? Kein Problem! Unser Chatbot kennt die aktuellen Termine und hilft Ihnen schnell weiter. So funktioniert es: Auf unserer Homepage finden Sie im Chatlingen Chat das Symbol „Abfuhrtermine“. Ein Klick genügt, und der blaue Chatbot fragt Sie zum Beispiel nach der Straße oder der gewünschten Müllart. Im Anschluss erhalten Sie direkt die passenden Abfuhrdaten angezeigt.

HABEN WAS IST SIE ANGST GLÜCK VOR DEM TOD

AUF EIN STERBENSWORT

Eine Ausstellung über die Endlichkeit und das Leben

BIS 1. APRIL 2026

von Dienstag bis Samstag
10 - 13 Uhr + 14 - 17 Uhr
Ettlingen, Schillerstr. 1
im ehemaligen **dm**

ENTRITT FREI

Termine für Gruppen:
Fon 07233 9454-277
info@hospiz-telefon.de

FÖRDERVEREIN HOSPIZ E.V.
anlässlich der Jubiläen
30 Jahre Hospizdienst
Ettlingen und 20 Jahre
Hospiz „Arista“ Süd



Neueröffnung in der Ettlinger Innenstadt



Beim Besuch von OB Arnold gab es auch ein kleines Willkommens-Präsent für Inhaber Nicolai Becht.

Auf dem Sternlesmarkt noch in einer der Sternschnuppenhütten, jetzt mit eigenen Räumen in der Leopoldstraße: Seit Mitte März kann PLAN-Becht 3D Druck in der Ettlinger Innenstadt gefunden werden. Die Grundidee sei das Konstruieren und Drucken von Ersatzteilen im 3D-Druck gewesen, inzwischen seien jedoch

auch verschiedene Dekoartikel hinzugekommen, so Inhaber Nicolai Becht. Neben den ausgestellten Artikeln könne man dort auch eigene, einzelne 3D-Drucke in Auftrag geben. Bei einem offiziellen Besuch der Geschäftsräume wünschte Oberbürgermeister Johannes Arnold viel Erfolg und alles Gute weiterhin.

Erasmus-Schüleraustausch am EG: Utrecht und Cluj



Aus Utrecht vom Bonifatius College sowie aus Cluj vom Colegiul Național George-Coșbuc-Lyzeum kommen die Schülerinnen und Schüler, die derzeit beim Eichendorff-Gymnasium zu Gast sind.

In Vertretung für Oberbürgermeister Johannes Arnold begrüßte die stellvertretende Leiterin des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Renate Frank, am Montag 13 jungen Leute im Alter zwischen 15 und 16 Jahren aus den Niederlanden und aus Rumänien im Bürgersaal des Rathauses. Begleitet wurden sie von 9.-Klässlern des gastgebenden Eichendorff-Gymnasiums.

Rund eine Woche sind die jungen Frauen und Männer in Ettlingen zu Gast. Samstag war Anreise, das Wochenende verbrachten alle in ihren Gastfamilien inklusive ersten Kontakten mit badischer Gastlichkeit. Diese Woche stehen neben der Teilnahme am Unterricht einige Aktivitäten auf dem Programm: während die Schülerinnen und Schüler aus Utrecht im Rahmen des Erasmus+ Programms in

Sachen Nachhaltigkeit unterwegs sind, Ettlingen in Form einer Stadtrallye kennenlernen, mit dem Rad nach Karlsruhe fahren, die Fächerstadt erkunden und bei der Waldpädagogik einen selbstgefallten Baum zu Holzspielzeug verarbeiten, sind die Rumäninnen und Rumänen in Sachen Technik unterwegs: Ausflüge führen zur Experimenta nach Heilbronn sowie zum Technikmuseum Sinsheim. Begleitet werden die jungen Leute von David Hoffmann und Ad Kroon sowie von Roxana Neag und Ramona Greab, vom Eichendorff waren beim Besuch im Rathaus Margit Nebl und Patrick Wenz dabei, die Fäden laufen bei Roland Friedrich zusammen. An Pfingsten reisen dann die Deutschen zum Gegenbesuch nach Utrecht; der Besuch in Cluj hat bereits im Oktober/November 2025 stattgefunden.

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **6. bis 11. März**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden.

Reisepässe, beantragt vom **25. Februar bis 2. März**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

SA, 28. MÄRZ 2026

BEGINN: 19.30 UHR

„KASINO“ - ETTLINGEN
AM DICKHÄUTERPLATZ



förderverein
hospiz e.V.

THE COUNTRY & BLUEGRASS MUSIC!



MARY K. HOGWALLOP

FRONTFRAU + QUEEN OF THE WASHBOARD

HANK HABONE ONE-MAN-BG-ORCHESTRA

VERNON T. WALDRIP FASTET FINGERS ON

THE FIDDLE **STAN MC GORMAN** BG MASTER

OF CEREMONY **JEREMIAH JACKSON LOW**

DOGHOUSE BASS

DAPPER DAN MEN:

LASSEN DIE ZUHÖRER SCHON NACH DEN ERSTEN TÖNEN AUS IHREM ALLTAG ENTRÜCKEN. UND ES WIRD KLAR, ES GEHT UM VIELFALT UND AUTHENZITÄT, SEHNSUCHT UND TRÄNEN, SPASS UND HERRZLICHKEIT, WELTSCHMERZ UND ÜBERMUT!

BLUEGRASS LEBT...

EHRLICHE HANDGEMACHTE MUSIK - DIE BEINE ZUCKEN, DIE LAUNE HEBT SICH!

www.hospizfoerderverein.de

Karten: 15 € / im Vorverkauf 12 € bei Abraxas und Touristinfo - Bestellung bis 27.03., 16.00
karten@hospizfoerderverein.de oder telef.
07243 9454-277 / **Freie Platzwahl** - in der
Pause: Kalte Getränke + Snacks

Zweiter Bauabschnitt startet in Kürze

Bauarbeiten in der Durlacher Straße schreiten voran

Die Arbeiten im ersten Bauabschnitt der Leitungssanierung in der Durlacher Straße stehen kurz vor dem Abschluss: Voraussichtlich im Laufe dieser Woche (KW 13) werden die Maßnahmen im Abschnitt zwischen der Pforzheimer Straße und der Hildastraße vollständig beendet. Durch den zügigen Baufortschritt können die Arbeiten damit früher als ursprünglich geplant und zum Nutzen der Verkehrsteilnehmenden abgeschlossen werden. Unmittelbar im Anschluss beginnen die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt. Dieser erstreckt sich von der Hildastraße bis zum Kreisverkehr in der Huttenkreuzstraße/Steigenhohlstraße sowie über die Karl-Springer-Straße bis zur Ludwig-Albert-Straße. Der Kreisverkehr selbst bleibt während der Bauarbeiten weiter befahrbar und ist von der Sperrung nicht betroffen.

Wie bereits in der ersten Bauphase werden auch im nächsten Abschnitt die Gas- und Wasserhauptleitungen erneuert. Darüber hinaus werden teilweise Netzanlüsse sowie das Stromnetz saniert.

Die SWE Netz GmbH setzt weiterhin alles daran, die Einschränkungen für Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmende so gering wie möglich zu halten und bittet alle Betroffenen um Verständnis für die mit den notwendigen Arbeiten verbundenen Einschränkungen.

Für weitere Fragen oder Anliegen steht der Kundendienst der Stadtwerke unter der Rufnummer 07243 101-8230 gerne zur Verfügung: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr.

Erreichbarkeit der Baurechtsbehörde

Die Baurechtsbehörde ist ab sofort bis auf Weiteres nur per Online-Terminvereinbarung über die städtische Homepage und zu **folgenden Telefonzeiten** erreichbar: dienstags 9 bis 12 Uhr und donnerstags 13:30 bis 17 Uhr.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 26. März

20 Uhr Horst Schlämmer sucht das Glück (FSK 6)

20:15 Uhr Ein Sommer in Italien - WM 1990 (FSK 0)

Freitag, 27. März

15 Uhr Mein Freund Barry (FSK 0)

17:30 Uhr Die wilde Nordsee - Natur, die sich nicht zähmen lässt (FSK 0)

20 Uhr Norman Bücher live: 7 CONTINENTS - in 20.000 Km um die Welt

20:15 Uhr Horst Schlämmer...

Samstag, 28. März

13:30 Uhr Zwergenkinio: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino 2 (FSK 0)

15 Uhr Mein Freund Barry

17:30 und 20 Uhr Horst Schlämmer...

20:15 Uhr Ein Sommer in Italien...

Sonntag, 29. März

11:30 und 17.30 Uhr Horst Schlämmer...

13:30 Uhr Zwergenkinio: Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino 2 (FSK 0) 15 Uhr Mein Freund Barry

20 Uhr Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke (FSK 12)

20:15 Uhr Ein fast perfekter Antrag (FSK 12)

Montag, 30. März

ab 17 Uhr GemEINSAM: offener Spieleabend in der Kulisse (kostenfrei)

17:30 und 20 Uhr Horst Schlämmer...

Dienstag, 31. März

15 Uhr Mein Freund Barry

17:30 und 20 Uhr Horst Schlämmer...

20:15 Uhr Ein Sommer in Italien...

Mittwoch, 1. April

15 Uhr Lolita lesen in Teheran (FSK 12)

17:30 und 20 Uhr Der Super Mario Galaxy Film (3D) (FSK 6)

20:15 Uhr Horst Schlämmer...

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de



Der Grüffelo (3+)

So. 29.03.26, 15:00 Uhr ☆

Das beliebte Kinderbuch „Der Grüffelo“ als musikalisches Theaterstück ab 3 Jahren. Eine Inszenierung des Jungen Theater Bonn in Kooperation mit Tall Stories London.

Dauer: ca. 60 Min.

Ort: Stadthalle Ettlingen

Tickets: VVK 9 / 12 €; TK 10 / 13 €;

Fam.-Karte VVK 33 € / TK 37 €, in

der Touristinfo Ettlingen,

07243/101- 333,

ettlingen.de/kulturlive, reservix.de

Ettlinger Geschenkgutschein: Das perfekte Ostergeschenk



Ostern steht vor der Tür, und viele sind auf der Suche nach einem besonderen und vielseitigen Geschenk für ihre Liebsten. Der Ettlinger Geschenkgutschein ist hier eine perfekte Wahl. Er bietet nicht nur Flexibilität, sondern unterstützt auch die lokalen Geschäfte unserer schönen Stadt.

Der Ettlinger Geschenkgutschein kann in einer Vielzahl von Geschäften und Einrichtungen eingelöst werden. Von Boutiquen bis hin zu Restaurants und Freizeiteinrichtungen ist

für jeden Geschmack etwas dabei. Dieser Gutschein bietet Ihren Beschenkten die Freiheit, genau das zu wählen, was sie sich wünschen oder benötigen, und ist dabei persönlicher als ein Bargeldgeschenk. Besonders diejenigen, die gerne in unserer Heimatstadt einkaufen und die Vielfalt der lokalen Angebote schätzen, werden sich über den Ettlinger Geschenkgutschein zu Ostern freuen.

Den Ettlinger Geschenkgutschein können Sie in der Ettlinger Sparkassenfiliale, in der Volksbank Geschäftsstelle Ettlingen Stadt (nur für Volksbank-Kunden), bei Papier Fischer und in der Touristinformation am Erwin-Vetter-Platz oder online unter www.ettlinger-geschenkgutschein.de erwerben. Mit dem Ettlinger Geschenkgutschein verschenken Sie nicht nur eine einfache Einkaufsmöglichkeit, sondern auch ein Stück Heimat und die Freude, lokale Geschäfte zu fördern.

SWE Netz GmbH besteht Sicherheitsprüfung erfolgreich

Hohe Standards für sichere Energie- und Wasserversorgung bestätigt

Die SWE Netz GmbH hat die sogenannte TSM-Prüfung (Technisches Sicherheitsmanagement) in den Bereichen Strom, Gas und Trinkwasser erneut erfolgreich bestanden. Damit wird bestätigt, dass das Unternehmen seine Netze zuverlässig, sicher und nach den geltenden technischen Standards betreibt. Die Prüfung wird von unabhängigen Fachleuten der Energie- und Wasserbranche durchgeführt. Dabei wird genau überprüft, ob alle Abläufe – von der Technik über die Organisation bis hin zu Notfallprozessen – gut aufgestellt sind. Auch die Qualifikation der Mitarbeitenden sowie der Umgang mit Störungen und Wartungen spielen eine wichtige Rolle. Im Rahmen der mehrtägigen Prüfung wurden die internen Abläufe der SWE Netz GmbH umfassend unter die Lupe genommen. Die Experten konnten dabei in allen Bereichen wiederum ein positives Bild feststellen. Besonders hervorgehoben wurde, dass die Versorgungssysteme sicher betrieben und kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Ein besonderer Fokus lag auch auf dem Umgang mit Krisensituationen. Denn bei Ereignissen wie Stromausfällen, Unwettern oder technischen Störungen ist es entscheidend, schnell und koordiniert zu handeln. Die SWE Netz GmbH arbeitet hierfür eng mit Feuerwehren, Behörden und weiteren Einsatzkräften zusammen. Regelmäßige Abstimmungen und Übungen sorgen dafür, dass im Ernstfall alles reibungslos funktioniert.

„Die erfolgreiche Prüfung ist eine wichtige Bestätigung für die Ar-

beit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, so Geschäftsführer Steffen Neumeister der SWE Netz GmbH. „Unser Anspruch ist es, die Menschen in unserer Region jederzeit sicher und zuverlässig mit Energie und Trinkwasser zu versorgen.“

Die bestandene Prüfung zeigt auch, dass die SWE Netz GmbH kontinuierlich in ihre Infrastruktur investiert und ihre Prozesse weiter verbessert. Ziel ist es, die Versorgung nicht nur heute, sondern auch in Zukunft auf einem hohen Niveau sicherzustellen.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der TSM-Prüfung setzt die SWE Netz GmbH ein klares Zeichen für Qualität, Sicherheit und Verantwortung in der Energie- und Wasserversorgung.



(v.l.n.r.) Steffen Neumeister, Daniel Gräfinger, Wolfgang Mayer, Sven Scherer, Thomas Anders (DVGW), Werner Seifried und Achim Becker.

Kommunalwahl in Épernay

Im zweiten Wahlgang der Kommunalwahl in der französischen Partnerstadt Ettlingens gewann die Liste von Bürgermeisterin Christine Mazy (Divers Droite) mit 45 Prozent den ersten Platz und erwarb nach französischem Wahlrecht damit die Hälfte der 35 Sitze im Épernayer Gemeinderat. An zweite Stelle kam die rechtsextreme Liste von Eric Laurency mit 34,2 Prozent vor der Linksgruppierung mit Antoine Humbert, die 20,6 Prozent der Stimmen erhielt. Die Wahlbeteiligung betrug 45,1 Prozent.

Die verbliebenen Sitze wurden danach proportional verteilt, so dass sich der zukünftige Épernayer Gemeinderat (insgesamt 35 Sitze) wie folgt zusammensetzt: Liste Christine Mazy insgesamt 26 Sitze, rechtsextreme Liste mit Eric Laurency sechs Sitze und die Linksgruppierung drei Sitze.

Die Bürgermeisterin und die Beigeordneten (adjoints au maire) werden vom Gemeinderat gewählt.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146

Luisa Adamzseski,

E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de

Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:

Daniela Adomeit,

E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald

Goethestraße 15a

Tel. 07243 345-8310,

E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,

Tel. 0 72 43 - 9 244 255, karinwidmer@gmx.de

www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.
E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de
www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termin:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin ist am 5. Mai von 16 bis 18 Uhr im BeLa (BegegnungsLaden) in der Marktpassage 12.**

Familie

Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder

Mehr Leichtigkeit und Freude im Familienleben!

Ist ihr Familienalltag manchmal so anstrengend, dass Sie ihn gar nicht richtig genießen können? Meckern Sie viel und klingen Sie dabei wie Ihre eigenen Eltern, obwohl Sie das eigentlich gar nicht wollen? Damit wieder mehr Leichtigkeit und Freude ins Familienleben kommt, bietet der Kinderschutzbund Karlsruhe den Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ an.

Der Elternkurs zeigt Wege auf, wie Konfliktsituationen in Familien gewaltfrei gelöst werden können. Er bietet Raum zum Nachdenken und zum Austausch mit anderen Müttern und Vätern. Dadurch erfahren die Teilnehmenden, dass auch andere Eltern nicht perfekt sind und sich mit ähnlichen Problemen herumschlagen. Schon diese Erkenntnis sorgt für Entlastung.

Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ Abendkurs

Ab Montag, 13. April 8 Abende, jeweils von 19 – 21.30 Uhr

im Bürgertreff Neuwiesenreben, Berliner Platz 2.

Informationen zu den Elternkursen, zu Terminen und zur Anmeldung erhalten Sie unter www.dksb-ka.de oder unter ime@dksb-ka.de

Die Elternkurse „Starke Eltern – Starke Kinder“ sind STÄRKE Kurse und wird in Kooperation mit der Stadt angeboten.

Für Familien in besonderen Lebenslagen ist der Kurs kostenfrei. Dazu zählen alleinerziehende Eltern, frühe Elternschaft, Familien mit Gewalterfahrung, Familien mit Krankheitserfahrung, Mehrlingsfamilien, Familien in Trennungs- und Scheidungssituationen, u. a.



Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Frauen- und Familienzentrum effeff

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Das effeff macht von 28. März bis 12. April Osterferien. Sie erreichen uns ab 13. April wieder telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten und in den Ferien den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Gesprächsgruppe „Ich lebe“ bei Verlust durch Suizid

Jeden letzten Samstag im Monat, 14 Uhr gibt es einen Treff für Personen, die einen Menschen durch Suizid verloren haben. Diese Gruppe bietet Betroffenen die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen. **Nächstes Treffen am Samstag, 28. März, 14 Uhr Mama-Baby-Yoga**

Ab 27. April, starten montags, 9:30 – 10:30 Uhr und 10:45 – 11.45 Uhr neue Kurse für Mütter mit Babys ab 2 Monaten

Finde deine innere Balance und stärke die Verbindung zu deinem Baby in liebevoller und entspannter Atmosphäre.

In unserem Mama-Baby-Yoga-Kurs erwarten dich:

- Sanfte Yogaübungen zur Rückbildung und Kräftigung
- Atemübungen und kurze Meditationen für mehr Gelassenheit im Mama-Alltag
- Gemeinsame Spiele und Übungen mit deinem Baby
- Austausch mit anderen Mamas

Kosten für 10 Termine: 120 €/100 € für Mitglieder

Anmeldungen ab sofort an info@effeff-ettlingen.de

Veranstaltungen

Freitag, 27. März:

9:30 Uhr Multi-Kulti-Krabbelgruppe

9:30 Uhr MiA-Kurs (Migrantinnen einfach stark im Alltag)

16 Uhr Russische Spielgruppe

18 Uhr Trommelgruppe (neue Interessenten sollten bitte vorher unter 0151 15374313 anfragen.)

Samstag, 28. März:

14 Uhr Ich lebe

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse 1

Telefon 07243-101 524,

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64.**

Stammcafé im Begegnungszentrum: nächster Termin ist am 29. April ab 15 Uhr

Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **29. April von 15 bis 16:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Leseecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Bürgertreff im Fürstenberg

Stillberatung im Elterncafé im Bürgertreff

Am 27. März um 10 Uhr ist die Kinderkrankenpflegerin und Stillberaterin Anna-Carina Herr zu Gast im Elterncafé im Fürstenberg in Ettlingen-West.

Sie gibt wertvolle Impulse rund um das Thema Stillen, Abstillen sowie zur Babymassage. Herzliche Einladung an alle Eltern, vorbeizuschauen und sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen.

Senioren

Termine Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Klei-

dung erfolgen. Treffpunkt vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit Apotheken in der Kernstadt und den Stadtteilen.

Die nächsten Termine:

Fr., 27.3. Apotheke am Schlossgarten 10 Uhr
Danach 14 Tage Osterpause.

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,

Beratung und Information Rezeption: Mo.-Fr. 9:30 – 12:30, Do 14–16 Anmeldung für Kurse: Tel. 07243-101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di - Do)

Café: Tel. 07243 - 101 - 458

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,
Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an den Vorsitzenden René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

„Café am Rosengarten“

Kommen Sie in unser Café zu einem gemütlichen Nachmittag, **geöffnet montags bis freitags von 14 - 17 Uhr**. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tischtennisgruppe „Wirbelwind“

In den Osterferien (30.3.2026-10.4.2026), findet kein Training statt. Letzter Trainingstag ist der Donnerstag, 26. März. Trainingsbeginn wieder Montag, 13. April.

Sich bewegen heißt länger leben! In unseren **neuen Kursen** gibt es noch freie Plätze.

FitMix4-Präv.Kurs-CardioAktiv Donnerstag 12:30 - 13:30

FitMix5-Präv.Kurs-FaszienPilates Donners- tag 13:45 - 14:45

Anmeldung über das Sekretariat

NEU - NEU - NEU

Italienisch lernen im Begegnungszentrum, für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse.

Einstieg in die italienische Sprache mit Schwerpunkt auf Alltagssituationen, z.B. für Reisen in „Bella Italia“.

10 Unterrichtseinheiten je 1 Stunde mitt- wochs 18-19 Uhr.

Beginn 13. Mai; Anmeldung ab 15. April

Kursgebühr: 37,50 Euro + 8 Euro Jahresge- bühr Begegnungszentrum

Mindestteilnehmerzahl = 8 Personen

Höchstteilnehmerzahl = 10 Personen.

Veranstaltungen

Montag, 30. März

9.45 FitMix3-Fit am Stuhl

10.45 Theatergruppe „Die Ungezähmten“

14 Mundharmonika-Gruppe

14 Handarbeitstreff

14 Skat

Dienstag, 31. März

9.30 Gedächtnistraining

10 Hobbyradler „Rennrad“ - Treff. Haltestelle Horbachpark

10 Schach „Die Denker“

10 Kreativ schreiben

13.30 Gospelsinggruppe

14 Acryl Malen

14 Boule-Gruppe 1 - Wasen

14 Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben

15.15 Yoga auf dem Stuhl

17.30 „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 1. April

9.45 Gymnastik 1 - beim DRK

10 Englisch „Refresher“

10 FitMix1-Pilates

11 Gymnastik 2 - DRK

11.15 FitMix2-Fit a.Stuhl-PilatesAerobic-

StepDrumsFaszien

14.30 Doppelkopf

14.30 Das Salongespräch A

15 Katholischer Frauenbund

16 Das Salongespräch B

18 Erlebnistanz

Donnerstag, 2. April

9 Progressive Muskelentspannung

10 Fit im Kopf

10.45 QiGong

12.30 FitMix4-Präv.Kurs-CardioAktiv

13.45 FitMix5-Präv.Kurs-FaszienPilates

15 Das Salongespräch C

15 Geselliges Singen

Freitag, 3. April Karfreitag

Workshops für Computer und Smartphones

Jeweils 10:30 – 12:30 Uhr,

Montag, 30. März, Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android)

Mittwoch, 1. April, Smartphonehilfe Andro- id Basics

Der gesamte Monatsplan sowie Infos auf unserer Homepage: www.bz-ettlingen.de/ PCSmartphone

sowie auch in unserem Flyer. **Anmeldung er- forderlich an der Rezeption oder per E-Mail unter: workshop@bz-ettlingen.de**

Kostenbeitrag pro Workshop: € 5.- ;5er-Kar- te: € 15.-

Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones bitte mitbringen.

seniorTreff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89,
Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde: dienstags von 10 bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl montags 9 bis 10 und von 10:15 bis 11:15 Uhr;

Sturzprävention dienstags 9:30 bis 10:30 und 10:45 bis 11:45 Uhr;

Offenes Singen der „Weststadtlerchen“: dienstags 16 bis 17 Uhr.

Die „Entensee-Radler“ gehen wieder auf Tour. Nächster Termin: 2. April.

Treffpunkt um 10 Uhr am Fürstenberg, Fahr- strecke ca. 50 km, Mittagseinkauf ist immer vorgesehen.

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entensee- park. Wir suchen dringend Verstärkung. Wenn Sie Zeit und Lust haben, kommen Sie zum Schnup- pern vorbei.

Offener Treff: donnerstags 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.

Mit Ausnahme der „Entenseeradlern“ sind bei allen Gruppen Plätze frei. Interesse? Ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbeikommen!

Multikulturelles Leben

Mitmachaktion „Menschen- würde“ vor dem Schloss Ettlingen

Am Samstag, 28. März, gibt es von 10-12 Uhr Mitmach-Aktionen für Erwachsene und Kinder vor dem Schloss Ettlingen. Mit dem Motto **„Menschenwürde auf dem Ettlin- ger Wochenmarkt“** laden der Caritasver- band Ettlingen, die Diakonie Ettlingen, der kommunale Begegnungsladen BeLa, der Arbeitskreis Asyl und die Türkisch Islamische Gemeinde Ettlingen Jung und Alt ein zum Vorbeikommen, Begegnen, ins Gespräch kommen und Mitmachen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ett- lingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interes- siert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite **„Aus den Fraktionen“** sind die jewei- ligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderat- es/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Samstag, 28. März 2026

10.00-12.00 Uhr

Menschenwürde
auf dem Ettlinger Wochenmarkt

Mitmach-Aktionen

vor dem Ettlinger Schloss im Rahmen der
Internationalen Wochen gegen Rassismus 2026

Plakat: A. Baisch-Herrmann

Impulsworkshop im BeLa „Mein Leben - dein Rassismus“

Am Freitagabend fand im Begegnungsladen ein Impulsworkshop zum Thema Alltagsrassismus statt. Die Neustadter Künstlerin und Antidiskriminierungstrainerin Sara SunHee Martischius, deren Bilder seit 2 Wochen in den Schaufenstern des BeLa zu sehen sind, beschrieb in ihrem sehr persönlichen wie auch informativen Vortrag ihre Erfahrungen als asiatisch gelesene Person in Deutschland mit vermeintlich harmlosen, aber immer schmerzhaften rassistischen Kommentaren. Sie lud die 9 Teilnehmer*innen (z.T. selbst Betroffene) ein, sich mit ihren eigenen internalisierten Rassismen auseinanderzusetzen und diese zu hinterfragen. Am Ende gingen alle mit einigen Aha-Momenten und etwas mehr Bewusstsein und Achtsamkeit für das Thema aus dem Workshop hinaus. Da die Ausstellung so gutes Feedback erhalten hat, wird sie bis zum 31. März verlängert.



Künstlerin SunHee (Mitte) mit Katja Klotz, Integrationsbeauftragte (rechts) und BeLa Projektkoordinatorin Jana Garcia Jester

Foto: J. Garcia Jester

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Lokale Agenda

Am 28. März ist wieder Earth Hour

Diese jährlich stattfindende **Klima- und Umweltschutzaktion** hat der WWF (World Wide Fund For Nature) ins Leben gerufen. Viele Unternehmen und Städte, so auch Ettlingen, schalten von 20:30 bis 21:30 Uhr an Gebäuden und Wahrzeichen das Licht aus. Diese Stunde der Erde ist ein Zeichen für Klima, Zusammenhalt und Hoffnung.

Unter dem Motto „Licht aus – Stimme an“ lädt ein Bündnis aus Ev. und Kath. Kirche, Green Faith, O4F und BUND zur Earth Hour ab 20:30 Uhr auf dem Marktplatz ein. Bringen Sie eine Kerze oder ein Teelicht mit und lassen Sie sich von Mutgeschichten inspirieren.

Weltladen

Shirts aus Pima-Baumwolle

Die peruanische **Bio-Pima-Baumwolle** steht für höchste Qualität und höchsten Tragekomfort. Ihre besonders langen Fasern sorgen für ein außergewöhnlich sanftes Tragegefühl und eine hervorragende Hautverträglichkeit. Die Pima-Baumwolle ist äußerst robust und langlebig und angenehm kühl auf der Haut, behält auch nach vielen Waschgängen Farbe und Form.

Die Bio-Pima-Baumwolle aus Peru, auch als „vegane Seide Südamerikas“ bezeichnet, wird ausschließlich von Hand geerntet und nie auf großflächigen Plantagen angebaut. Sie ist kostbar, denn nur 3% der weltweit gewonnenen Baumwolle ist Pima-Baumwolle und nur ca. 1% davon ist bio-zertifiziert. Die weltweit beste Pima-Baumwolle – mit den längsten Fasern – wächst im Norden Perus.



Foto: Weltladen Ettlingen

Die Pima-Baumwolle wird umweltschonend angebaut und von Kleinbäuerinnen per Hand geerntet. In kleinen peruanischen Handwerksbetrieben werden dann die Shirts produziert. Die Näher*innen finden hier einen Arbeitgeber, der ihnen finanzielle und soziale Sicherheit bietet. Der langjährige Fairtrade-Partner Raymisa in Peru unterstützt die Handwerker*innen bei der internationalen Vermarktung ihrer Produkte. Gleichzeitig wird Wert auf den Erhalt der peruanischen Identität durch die Produktion hochwertiger Erzeugnisse gelegt. Die Einhaltung der Fairtrade-Prinzipien sowie die soziale und ökolo-

gische Verantwortung entlang der gesamten Lieferkette stehen im Vordergrund.

Besuchen Sie den Weltladen in der Leopoldstr. 20 und gönnen Sie sich eines dieser Shirts mit dem sanften Tragegefühl und besserer Verträglichkeit in Schwarz oder Weiß.

www.weltladen-ettlingen.de Tel. 94 55 94

Geöffnet: Montag bis Freitag von 10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr,

Samstag von 10 – 13 Uhr

Musikschule Ettlingen

Ettlinger Erfolge beim Landeswettbewerb Jugend musiziert

Fröhliche Gesichter bei den Schülerinnen und Schülern aus Ettlingen und zufriedene Mienen bei den Lehrkräften der Musikschule gab es am vergangenen Wochenende in Ditzingen und Waldstetten, wo in diesem Jahr der Landeswettbewerb Jugend musiziert ausgetragen wurde. 34 junge Musikerinnen und Musiker waren es, die beim Regionalwettbewerb im Januar die Juroren so überzeugt hatten, dass sie für würdig gehalten wurden, sich mit den Besten in Baden-Württemberg zu messen.

In den Ensemble- und Kammermusikwettbewerben erhielt das Blockflötenquintett mit Lina-Sophie Jakobs, Ella Kauter, Klara Kotschak, Gabriel Andreas Neumaier und Máté Szabo einen zweiten Preis, ebenso das Blockflötenquintett mit Frida Luise Knappich, Anna Leitz, Lara Mencke, Johanna Schmidlein und Nila Tuxford. Ein zweiter Preis ging auch an das Querflötentrio Lea Schmedding, Leonie Truntaev, Emil Uhl und an das gemischte Ensemble mit Hannah Häfele, Querflöte/Felicitas Louisa Frey, Oboe/Jelena Hartenstein, Klarinette/Matilda Krause, Horn und Maja Schwaibold, Fagott. Mit einem ersten Preis wurde das Duo Karl Schulze, Fagott und Johannes Ullmann, Violoncello ausgezeichnet. In der Schlagzeugwertung erspielte sich Julian Peter mit Begleitung von Clemens Kinkel (E-Bass) einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb. Auf dem Klavier konnten Amina Ariunbat (2. Preis), Yiru Zhao (1. Preis) und Shulin Wu (1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb) die kritischen Juroren überzeugen.

Auch an den Sängerinnen und Sängern aus Ettlingen fanden die Fachleute in der Jury Gefallen und zeichneten Andreas Klein mit einem zweiten Preis, Emma Maria Lutz mit einem ersten Preis und Olena Darchieva mit einem ersten Preis, verbunden mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb aus. Beim Bundeswettbewerb, der im Mai in München und Regensburg ausgetragen wird, ist außerdem das Sextett mit Holz- und Blechbläsern aus Ettlingen vertreten: Matthias Moehrke und Leopold Nebl (Klarinetten), Karl Schulze und Linus Treue (Fagotte) sowie Johanna Magdalena Steppe und Annabelle Bertsch (Hörner) erspielten sich den begehrten ersten Preis mit Weiterleitung.

Herzliche Gratulation an die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler, die sich mit Begabung, Fleiß und Ausdauer diese Erfolge verdient haben, ebenso an die Eltern und an die engagierten Lehrkräfte der Musikschule Ettlingen.

Stadtbibliothek

Veranstaltungen April

Osterferien in der Stadtbibliothek

Auch in den Ferien ist die Bibliothek zu den gewohnten Zeiten zum Schmökern und Entdecken geöffnet. Geschlossen haben wir am Karfreitag, 3.4. und Samstag, 4. April. Fürs Osternest empfehlen wir einen Gutschein über ein Lesejahr für die Stadtbibliothek!

Lernort Bibliothek - Lernzeit exklusiv für Schülerinnen und Schüler

Donnerstag, 2., 9. und Dienstag, 14.4., 18 - 21 Uhr

Für die Vorbereitung auf Abitur-, Abschluss- und sonstige Prüfungen verlängert die Bibliothek für Lernende an drei Abenden im April die Öffnungszeiten. Sach- und Fachliteratur, eine Drucker- und Kopierstation, kostenfreies WLAN sowie erfrischende Getränke und Knabereien stehen bereit.

Anmeldung: 07243/101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Volkshochschule (VHS)

Bleiben Sie interessiert, neue Angebote mit der VHS!

Ort wenn nicht anders angegeben: Volkshochschule (VHS), Pforzheimer Str. 14a

E-261-K-0903 Kreativwerkstatt für Erwachsene: Hasen aus Trockenblumen Neu! (Nicole Christine Sommer)

Sonntag, 29. März, 10 - 12 Uhr
VHS, Werkraum, UG, Entgelt: 41 €

E-261-S-0237 Ferienkurs: English for Seniors / Fortgeschrittene (Doris Dunlap)

Dienstag, 7., bis Freitag, 10. April, jeweils 10 - 11:30 Uhr
VHS, Raum 14, EG, Entgelt: 38 €

E-261-P-0306 „Letzte Hilfe“- in Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst Ettlingen -

Donnerstag, 9. April, 17 - 21 Uhr
VHS Raum 31, 2. OG, kostenfrei

E-261-G-1621 Back-Workshop: Panettone mit Lievito Madre – das italienische Traditionsgebäck in Reinform – Neu! (Jürgen Rieger)

Freitag, 10. April, 18 - 20 Uhr, Samstag, 11. April, 9 - 15 Uhr
VHS-Treff, UG, Entgelt: 51 € inkl. Lebensmittelkosten

E-261-G-1112 Workshop: Aerobic nach den Feiertagen (Natalie Keppler)

Samstag, 11. und Sonntag, 12. April, jew. 9 - 10 Uhr
VHS, Raum 12, EG, Entgelt: 18 €

E-261-S-0450 Partiamo... con l'italiano! Italienisch für Anfänger mit guten Vorkenntnissen Kompaktkurs – Fortsetzung des März-Kurses! (Paola Gianella-Nanassy)

Sonntag, 12. April, 10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
VHS, Raum 33, 2. OG, Entgelt: 64 €

E-261-G-0511 Sanftes Yoga, Beckenboden und mehr ... (Ljubica Boysen)

11 x montags, 13. April - 13. Juli, 9 - 10:15 Uhr
VHS, Raum 31, 2. OG, Entgelt: 105 €

E-261-S-0228 English B2, Conversation (Angelika Martina Nowak)

11 x montags, 13. April - 6. Juli, 10:30 - 12 Uhr
VHS, Raum 22, 1. OG, Entgelt: 122 €

E-261-G-0571 PowerYoga: Stärke finden in der Bewegung (Alice Krause)

11 x montags, 13. April - 6. Juli, 16:45 - 18 Uhr
VHS, Raum 12, EG, Entgelt: 105 €

E-261-S-0220 English B1, „Let's talk!“ - Englisch für Alltagssituationen - (Kitti Farkas)

10 x montags, 13. April - 29. Juni, 18:45 - 20:15 Uhr
VHS, Raum 42, 3. OG, Entgelt: 111 €

E-261-G-0637 Pilates - Kraft, Balance und Achtsamkeit - in der Kleingruppe - Neu! (Stefanie Egelmeier)

12 x dienstags, 14. April - 14. Juli, 18 - 19 Uhr
VHS, Raum 13, EG, Entgelt: 110 €

E-261-S-0310 Französisch A2, leichte Konversation Neu! (Sophie Schofield)

10 x mittwochs, 15. April - 1. Juli, 9 - 10:30 Uhr
VHS, Raum 14, EG, Entgelt: 96 €

Ausführliche Infos zu den Kursen und weitere Angebote finden Sie unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule
Tel.: 07243 101-499,

E-Mail: vhs@ettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien (B.-W.) Mo., Di. und Do. 8.30 bis 12 Uhr



Foto: Bienefeld A.

Bäder

Vorverkauf der Sommer-Saisonkarten

Der Vorverkauf der Saisonkarten für die Ettlinger Bäder beginnt am: Montag, 13.4., bei allen Ortsverwaltungen der Stadt, in der Touristinfo und im Ettlinger-Bäder-Webshop.

Die Karten sind **gültig ab dem 1.5. bis 30.9.**

Die Preise der Saisonkarten sind wie folgt:

Familie-Sommer: 190 €

Familie-Alleinerziehende-Sommer: 140 €

Erwachsene-Sommer: 115 €

Ermäßigte Sommer: 75 €

Die Karten können Sie bei folgenden Vorverkaufsstellen kaufen:

Ortsverwaltung Schöllbronn Zehntstr. 1, Schöllbronn*

Ortsverwaltung Bruchhausen Rathausstr. 14, Bruchhausen*

Ortsverwaltung Spessart, Talstraße 20, Spessart*

Ortsverwaltung Oberweiler, Bergstraße 2, Oberweiler*

Ortsverwaltung Ettlingenweiler, Ettlinger Straße 24, Ettlingenweiler*

Ortsverwaltung Schluttenbach, Lange Straße 1, -Schluttenbach*

Touristinfo Ettlingen Erwin-Vetter-Platz 2, Ettlingen*

Online im Ettlinger-Bäder-Webshop www.baeder-ettlingen.de/webshop/

*Öffnungszeiten unter ettlingen.de oder an der Kasse im Albgaubad.

Zahlarten der Vorverkaufsstellen: Barzahlung und EC-Cash

Zahlart im Webshop: Paypal und Kreditkarte

Alle „wichtigen Informationen, Vorgaben und erforderliche Unterlagen“ finden Sie unter baeder-ettlingen.de/albgaubad/hallenbad/hallenbad-aktuell.

Die Vorverkaufsstellen **speichern keine Daten aus dem Vorjahr**. Bitte bringen Sie den „Antrag zum Erwerb der Saisonkarte“ ausgefüllt zur Vorverkaufsstelle mit. **Ohne ausgefüllten Antrag ist der Kauf einer Saisonkarte nicht möglich**. Den Antrag erhalten Sie an den Kassen der Ettlinger Bäder, als PDF-Datei auf der Homepage der Ettlinger Bäder, sowie in den Vorverkaufsstellen.

Informationen: Telefon: 07243 101-811, E-Mail: baederverwaltung@sw-ettlingen.de, baeder-ettlingen.de oder albgaubad.de

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Tarragona

In der vergangenen Woche fand der Gegenbesuch bei unseren spanischen AustauschschülerInnen in Tarragona statt. In dieser Zeit konnten wir viel von der Kultur erleben, indem wir Tänze und Musik kennengelernt und auch selbst ausprobiert haben. Außerdem haben wir in den Familien typische Gerichte wie Paella oder Tapas probiert.

Auch das römische Viertel von Tarragona durfte nicht fehlen. Dort konnten wir vom Turm aus die Aussicht über die ganze Stadt genießen. Da Tarragona am Meer liegt, haben wir auch den Strand besucht und einige haben sich sogar in das noch etwas kalte Wasser getraut. Ein weiteres besonderes Highlight bei einem Ausflug nach Barcelona war die Kirche Sagrada Familia sowie viele weitere Sehenswürdigkeiten.

An Freizeit hat es sicherlich auch nicht gefehlt. Wir haben nicht nur die Stadt Tarragona selbst erkundet, sondern einige SchülerInnen besuchten auch den Freizeitpark PortAventura oder einen Trampolinpark. Alles in allem konnten wir viele schöne Erfahrungen sammeln, als Gruppe mit den SpanierInnen zusammenwachsen und zahlreiche unvergessliche Momente erleben. Auf jeden Fall hatten wir sehr viel zu lachen!

Denkanstoß: Freundschaft

„Freundschaft ist wie eine langsam wachsende Pflanze.“ Mit diesem Zitat von George Washington begrüßen wir euch zu Beginn der neuen Woche! Freundschaft ist eines der kostbarsten Geschenke unseres Lebens. Sie ist kein Besitz, den man erwerben kann, sondern ein Band, das durch Vertrauen und gegenseitigen Respekt wächst.

„Freundschaft ist wie eine langsam wachsende Pflanze.“ Das bedeutet für uns: Wenn man sie vernachlässigt, geht sie ein, doch wenn man sie pflegt, kann sie Stürme überstehen. Freundschaft ist etwas, das für viele selbstverständlich ist – wir haben Freunde in der Schule, im Alltag oder auch online. Aber wenn man genauer darüber nachdenkt, merkt man schnell: Echte Freundschaft ist etwas Wertvolles.

Schon vor vielen Jahren hat sich der römische Philosoph Seneca mit diesem Thema beschäftigt und gibt folgenden Tipp: Er sagt, dass man sich zuerst gut und lange überlegen sollte, ob jemand wirklich ein Freund ist. Man soll sich fragen: Kann ich dieser Person wirklich vertrauen? Steht sie zu mir, so wie ich zu ihr stehe? Und wenn man diese Fragen dann ehrlich mit „ja“ beantworten kann, dann soll man diesen Menschen in sein Herz schließen und ihm genauso vertrauen, wie man sich selbst vertraut.

Gerade im Alltag vergessen wir manchmal, wie wichtig die kleinen Dinge in einer Freundschaft sind: einander zuhören, helfen oder einfach füreinander da sein. Deswegen wollen wir euch heute eine kleine Aufgabe mit in die neue Woche geben: Denke heute einmal ganz bewusst darüber nach, wer für dich ein echter Freund bzw. eine echte Freundin ist. Und wenn dir jemand einfällt, dann gehe nachher in der Pause auf diese Person zu und sage ihm oder ihr, wie wichtig er oder sie dir ist. Vielleicht verbunden mit einem kleinen freundschaftlichen Kompliment.

Tom, Nico und Rocco aus dem Latein-LF

Die Denkanstöße sind ein **Projekt des Leistungsfaches Latein**. Ziel ist es – im Sinne von Albertus Magnus, unserem Namenspatron –, gemeinsam zu lernen und zu forschen.

Eichendorff-Gymnasium

Das Team vom EG überrascht mit Bestleistung!



Foto: Eichendorff-Gymnasium

Auch in diesem Jahr nahm ein Team vom Eichendorff-Gymnasium am **Tag der Mathematik** teil. Die Fakultät für Mathematik des KIT konnte 134 Schülerinnen und Schüler von 24 Schulen aus Karlsruhe und Umgebung motivieren, sich mit interessanten Aufgaben aus der Mathematik zu beschäftigen.

In der 1. Phase des Gruppenwettbewerbs beschäftigten sich 32 Teams aus jeweils 3 – 5 die Schülerinnen und Schülern 45 Minuten lang mit vier Aufgaben zu Kreisen, Rechtecken und Zahlenmauern, die sich mit ihrem Schulwissen und ein bisschen Kreativität lösen ließen. Nachdem das Team mit Alexander Hoffmann einen wichtigen Leistungsträger des letzten Jahres verlor, startete unser Team mit gemischten Erwartungen. David Geisler, Maximilian Taylor und Jannik Wenger wurden allerdings noch durch unser Allroundtalent und Schulsprecher Nils Erndwein verstärkt; alle Schüler des diesjährigen Abiturjahrgangs.

Im Anschluss folgte der Einzelwettbewerb, in dem jeder für sich 4 knifflige Aufgaben bearbeiten musste. Danach durften sich die Teilnehmer mit einem reichhaltigen Mittagessen stärken, während hinter den Kulissen korrigiert wurde. Nach einem Blick auf die große Tafel des Hörsaals hatten wir Gewissheit, das Team 4 – 1 vom Eichendorff-Gymnasium hatte sich als eines der besten 12

Teams für die Endrunde qualifiziert. Wie sich später herausstellte, lag es mit 31,5 von 36 Punkten knapp auf dem ersten Platz. Nun galt es, auch im Speed – Wettbewerb gut zu punkten. Bis zur letzten Minute brüteten sie gemeinsam über den vertrackten Aufgaben.

Mit einiger Verzögerung begann die Siegerehrung. Völlig überrascht jubelten das Team und Frau Vollmer, als der erste Platz bekannt gegeben wurde: Das Team vom Eichendorff-Gymnasium konnte sich erneut verbessern und wurde zum besten Team gekürt.

Im Einzelwettbewerb platzierten sich drei unserer Schüler unter den besten 20 der 116 Teilnehmer, David auf Platz 11, Jannik auf Platz 13 und Maximilian auf Platz 17.

Herzliche Glückwünsche an Nils, Jannik, Maximilian und David für ihren überragenden Erfolg. Wir sind sehr stolz auf euch!

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Gelebte demokratische Teilhabe: Jugendgemeinderatswahl

Wie im vergangenen Jahr: Geschichte wiederholte sich für die Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Lorenz-Realschule – und das im positiven Sinne: Nach der Juniorwahl (diesmal zur Landtagswahl) ist vor der Jugendgemeinderatswahl! Kinder und Jugendliche aus allen Klassenstufen übten erneut an ihrer Schule ihr Wahlrecht für ihre kommunale Vertretung aus. Der Gemeinschaftskundeunterricht und die Demokratiebildung als Unterrichtsprinzip wurde zum Wahllokaltermin und Gesprächsgegenstand im Unterricht und auf dem Pausenhof. Das freundliche Team der Stadt Ettlingen organisierte die Wahl wieder zugewandt und schülerfreundlich. Von den zehn Kandidaten auf dem offiziellen Stimmzettel stammten sogar zwei aus unserer Schule. Herzlichen Dank an Christopher und Finya für ihr Engagement. Natürlich auch an Jona für seinen Einsatz als Jugendgemeinderat seit 2025, seine Amtszeit läuft noch ein weiteres Jahr.



Foto: Schwarz

Theaterland begeistert die Klasse 7b – Ein Vormittag voller Gemeinschaft

Letzte Woche war Theaterland zu Gast bei der Klasse 7b und brachte einen besonderen Vormittag voller Kreativität und Teamgeist. In einem spannenden Workshop stand die Stärkung der Klassengemeinschaft im Mittelpunkt.

Die Schülerinnen und Schüler haben viel miteinander gemacht, sind aufeinander zugegangen und haben gemeinsam gelernt. Durch spielerische Übungen und kreative Aufgaben konnte jeder seine Stärken einbringen, und die Zusammenarbeit in der Klasse wurde spürbar gefördert.

Der Vormittag war ein voller Erfolg: Die Klasse hat nicht nur viel Spaß gehabt, sondern auch gelernt, wie wertvoll Miteinander und Zusammenhalt sind. Eine tolle Erfahrung, die noch lange nachwirken wird!



Foto: Schwarz

Carl-Orff-Schule

Waldtag an der Carl-Orff-Schule

Immer montags von 12.30 bis 15.30 Uhr freuen sich die Kinder der 1. bis 4. Klasse der COS zusammen mit ihren Lehrkräften auf den Waldtag. Meistens geht es zu den „Siebe Hügele“ zwischen Ettlingen und KA-Rüppurr. Ob Klettern über Äste, Balancieren über Baumstämme, Herunterkullern vom „Hügele“, einfach nur in der Erde wühlen oder graben, Kunst in der Natur ... der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Der Waldtag hat viele positive Auswirkungen auf die Kinder, die weit über das bloße Draußensein hinausgehen. Er fördert die Entwicklung auf motorischer, kognitiver, sozialer und emotionaler Ebene sowie Kreativität und Fantasie. Der Aufenthalt im Wald wirkt beruhigend, senkt das Stresslevel, stärkt die Widerstandskraft und den Zusammenhalt der Schulgemeinschaft. Der Weg dorthin fördert die Kondition, die Orientierung im Straßenverkehr und in der Umgebung.



Überall ist was zu finden.

Am 9. März war Müllsammeln im Wald angesagt. Ausgestattet mit Bollerwagen, Schutzhandschuhen, Müllgreifern und stabilen Müllsäcken, ging es zu den „Siebe Hügele“. Beim Müllsammeln entwickeln die Kinder ein Verständnis dafür, wie viel Abfall in der Natur landet und welche Auswirkungen dies auf die Umwelt und die Tiere hat. Sie erkennen, dass Müll nicht einfach verschwindet, sondern die Landschaft verschmutzt.



Alle zusammen

Fotos: COS

Beim Wiederankommen in der Schule sind alle „Waldgänger“ immer wieder geerdet und zufrieden.

Wir gehen auf Schulfahrt – alle zusammen! Dafür organisiert die **gesamte Schulgemeinschaft** – Lehrer*innen, Schüler*innen und Elternschaft – einen Kuchenverkauf. Die Erlöse kommen allen Schülerinnen und Schülern während der Schulfahrt zugute!

Wann? Samstag, 28. März, 9 - 12 Uhr
Wo? vor dem Café Tiziano auf dem Ettlinger Markt

Wir bedanken uns bereits heute sehr herzlich für Ihren Einkauf!

Wilhelm-Röpke-Schule

Zeit, die Piste zu erobern!



Foto: Bäcker

Das hieß es bei der Skifreizeit der Wilhelm-Röpke-Schule nach Kitzbühel vom 8. bis 13. März. Die gute Stimmung von der Anreise hielt sich, während die Unterkunft bezogen wurde, denn ein Highlight dieser Woche war eine Sporthalle, in der man Tischtennis und Basketball spielen konnte. An den ersten beiden Tagen ging es je nach Fahrkönnen in verschiedenen Gruppen auf die Piste, an den restlichen Tagen fand eine freie Gruppenwahl statt. So konnte jeder auf seinem Niveau fahren, neue Techniken lernen und darüber hinaus Zeit mit Freunden auf der Piste verbringen. Bei den zunächst guten Wetterbedingungen konnten viele ihre Fähigkeiten verbessern und die Abfahrten genießen. Fürs gemeinsame Mittagessen gab es täglich einen Treffpunkt auf einer Skihütte. Am letzten Tag war das Wetter mit Nebel, Schnee, Regen deutlich schlechter. Aber für den letzten Tag bot eine abendliche Fackelwanderung durch die winterliche Landschaft mit anschließendem Lagerfeuer einen veröhnlichen Abschluss. Dies war neben dem abwechslungsreichen Abendprogramm mit Ballsport in der Sporthalle, Entspannung beim Yoga, Mathe und BWL lernen, mit den Lehrkräften oder einem unterhaltsamen

Spielerabend auf jeden Fall ein Highlight und eine gute Gelegenheit, die Skiwoche gemütlich ausklingen zu lassen. Die Skifreizeit war eine tolle Mischung aus Sport, Zeit mit Freunden und der Atmosphäre in den Bergen. Besonders die Aktivitäten am Abend sorgten für Kurzweil. Vielen Dank an die Lehrkräfte, die die Skifreizeit sorgfältig geplant und organisiert haben. Wir wissen ihren Einsatz sehr zu schätzen und sind froh, dass es solche Lehrkräfte an unserer Schule gibt, denn so etwas ist nicht selbstverständlich. Gemeinsam hatten wir eine großartige Zeit, die allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bertha-von-Suttner-Schule

Schule mal anders - 5-tägiges Theaterprojekt in der FSP

Schule mal anders. :-) 5-tägiges Theaterprojekt in der FSP (Fachschule für Sozialpädagogik): „Mut kann wachsen – Schritt für Schritt“: Wenn Murmeln leuchten und Kinderaugen strahlen.

Erinnern Sie sich an Ihren ersten Schultag? An das flaue Gefühl im Magen, den schweren Ranzen auf dem Rücken und die bange Frage, ob man wohl Freunde finden wird? Es brauchte eine gehörige Portion Mut für diese neuen Wege. Vielleicht hatten manche damals einen Glücksbringer in der Tasche? Genau um diesen besonderen Zauber drehte sich alles im vergangenen Monat im Theaterkeller der Bertha-von-Suttner-Schule. Die Auszubildenden des zweijährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik (2BKSP) verwandelten das Kinderbuch „Mutmurmeln für den ersten Schultag“ von Sarah Weik in ein lebendiges Bühnenerlebnis.

Ein Kraftakt in nur fünf Tagen: Im Februar herrschte im Theaterkeller kreativer Hochbetrieb. In nur einer Projektwoche stampfte die Klasse ein komplettes Stück aus dem Boden. Unter der Anleitung der Lehrerinnen Lena Dickemann, Patrizia Cammilleri und Beate Schroers arbeiteten die angehenden Erzieherinnen und Erzieher in spezialisierten Teams, verschiedene Unterrichtsinhalte wurden ganz praktisch umgesetzt.

Das Schauspiel-Team verfasste das Drehbuch und passte Rollen an, bevor Texte gepaukt und die Figuren zum Leben erweckt wurden. Das Rhythmik-Team schrieb Musikstücke um, choreografierte Tänze und sorgte für die Geräuschkulisse, während das Kreativ-Team Bühnenbild, Murmeln, Plakate und Einladungen gestaltete.

Zur Premiere entführte eine Erzählerin das Publikum direkt in die Welt von vier Kindern, die kurz vor dem Schuleintritt stehen. Musikalisch gab es eine glanzvolle Begleitung: ein Stück auf Geige und Klavier stimmten die Zuschauer ein, später wurde mit der Klarinette der faszinierende „Tanz der leuchtenden Murmeln“ begleitet.

Die Handlung folgte den Protagonisten bei persönlichen Mutproben. Ob Klingelstreich, das Halten eines Regenwurms, das Klettern auf hohe Bäume oder der Gang in den dunk-

len Keller – mit jeder bestandenen Herausforderung „steckten“ sich die Murmeln mit Mut an. Am Ende stand die größte Hürde bevor: der erste Schultag, der mit vereinten Kräften und leuchtenden Murmeln bravourös gemeistert wurde.

Besonders die Kinder aus Kindergärten in Ettlingen und Rüppur verfolgten das Geschehen auf der Bühne von der ersten Minute an gebannt und teilweise stehend, weil es so spannend wurde.

Als besonderes Highlight durften die kleinen Besucher am Ende selbstgebrannte Murmeln mit nach Hause nehmen – als persönlichen Mutmacher für eigene große und kleine Abenteuer und überreicht von den Protagonisten des Stücks höchstpersönlich.

Ein solches Projekt ist ohne Unterstützung kaum möglich. Ein herzlicher Dank der Schule gilt daher der Bürgerstiftung Ettlingen, die durch ihre großzügige finanzielle Förderung die intensive Theaterwoche und die Realisierung des Stücks ermöglicht hat.



Angehende Erzieherinnen spielen Theater
Foto: Dickemann

Und das Resümee der Woche? Mut ist kein Zustand, sondern ein Prozess. Ob auf oder hinter der Bühne, bei der Teamarbeit oder in der Ausbildung – wie es im Stück so treffend hieß: „Mut kann wachsen – Schritt für Schritt.“

Heisenberg-Gymnasium

Austausch der UNESCO-Schulen

UNESCO-Projektschulen sind Schulen, die erwiesenermaßen in ihrer Bildung großen Wert auf die Ziele der UNESCO legen. Diese sind unter anderem Bildung für alle, Erziehung zu Frieden und Nachhaltigkeit sowie die Festigung der Demokratie. Das Heisenberg-Gymnasium ist inzwischen seit 27 Jahren UNESCO-Projektschule und gehört zu den ältesten UNESCO-Projektschulen Baden-Württembergs.

Seit letztem Jahr gibt es neben dem Augustinusheim und dem HBG eine neue UNESCO-Projektschule in der Region: die Carl-Benz-Grundschule in Marxzell. Dies nahm die 8e zusammen mit ihrem Klassenlehrer Maximilian Maurer und dem UNESCO-Koordinator Dietmar Muser am 20. März zum Anlass, die Carl-Benz-Schule zu besuchen. Mit im Gepäck hatte die Klasse jede Menge Spiele aus dem Bereich der Wald- und Erlebnispädagogik.

Die 4a empfing die „Großen“ voller Neugier, und geführt von ihrer Klassenlehrerin zogen alle zusammen los, um auf einer Streu-

obstwiese und im angrenzenden Wald mitgebrachte Spiele auszuprobieren. Egal, ob sich Ritter, Drachen oder Mäuse gegenseitig jagten, die Schülerinnen und Schüler möglichst leise durch den Wald schlichen oder ihren Weg mit verbundenen Augen durch das Dickicht suchen mussten, es machte allen jede Menge Spaß! Die vierte Klasse war voller Eifer dabei und verlor bald die Scheu vor den Jugendlichen der achten Klasse. Und diese stellten fest, wie schwierig es ist, einmal die Rolle von Betreuern zu übernehmen und Spiele zu erklären und zu moderieren. Am Schluss waren sie sich einig: Die Arbeit von Grundschulpädagogen macht „voll viel Spaß, ist aber auch krass anstrengend“. Und eins steht fest: Im nächsten Jahr treffen wir uns wieder! Aber davor sehen sich die beiden Schulen im April im Rahmen des UNESCO-Camps der Rheintalschiene im Nationalpark Nordschwarzwald.



Die 8e beim UNESCO-Spiel in Marxzell

Foto: Maurer

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung der Stadt Ettlingen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Die vom Gemeinderat am 25.02.2026 beschlossene Haushaltssatzung der Stadt Ettlingen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027, bestätigt durch das Regierungspräsidium Karlsruhe als Aufsichtsbehörde mit Erlass vom 20.03.2026, wird hiermit bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan der Stadt Ettlingen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 ist gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom

27.03.2026 bis einschl. 08.04.2026

in der Stadtkämmerei, Erwin-Vetter-Platz 2c, Zimmer 2.25, 2. OG.

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefon-Nr. 101-8292

zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Haushaltssatzung der Stadt Ettlingen für die Haushaltsjahre 2026/2027

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 25.02.2026 folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2026/2027 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

	EUR	2026	2027
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von		161.967.720	164.614.420
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von		-170.425.990	-174.033.360
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von		-8.458.270	-9.418.940
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von		4.480.000	8.990.000
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von		0	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von		4.480.000	8.990.000
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von		-3.978.270	-428.940

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

	EUR	2026	2027
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		150.061.420	155.508.300
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		-165.345.990	-166.073.360
2.3 Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von		-15.284.570	-10.565.060
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von		23.268.870	29.303.990
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von		- 44.618.600	- 41.789.340
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von		- 21.349.730	- 12.485.350
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von		-36.634.300	-23.050.410
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		29.303.900	27.756.500
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		-599.000	-892.030
2. Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus 10 Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von		28.704.900	26.864.470
2. Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, 11 Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von		-7.929.400	3.814.060

§ 2 Kreditermächtigung ***EUR****2026****2027**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird festgesetzt auf

29.303.900 27.756.500

* Hiervon wurde im Rahmen der Genehmigung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe zunächst die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 10.000.000 € genehmigt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen *

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (**Verpflichtungsermächtigungen**), wird festgesetzt auf

17.308.434 75.061.940

* Hiervon wurden im Rahmen der Genehmigung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe zunächst 10.679.170 Euro Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2027 genehmigt.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird festgesetzt auf

34.085.000 34.806.000**§ 5 Steuersätze**

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt:

1.	für die Grundsteuer		
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	230 v. H.	0 v. H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge;	200 v. H.	200 v. H.
2.	für die Gewerbsteuer auf der Steuermessbeträge.	390 v. H.	390 v. H.

Ettlingen, 25.02.2026

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begrün-

den soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder

- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Wochenmarkt in Ettlingen

Die Stadt Ettlingen betreibt den Wochenmarkt als öffentliche Einrichtung. Der Wochenmarkt findet mittwochs und samstags, jeweils von 7 bis 13 Uhr, auf dem Marktplatz und dem Erwin-Vetter-Platz statt.

Zu dem 01.10.2026 werden die Standplätze neu zugeteilt. Derzeit gibt es 22 vergebene Standplätze. Je nach Größe der Bewerber kann sich diese Anzahl der Standplätze verändern.

Interessenten, die mit ihrem eigenen Marktstand an dem Wochenmarkt teilnehmen wollen, haben Gelegenheit, sich bis 31.05.2026 (Datum des Eingangsstempels) bei dem Marktamt der Stadt Ettlingen, Ordnungs- und Sozialamt, Schillerstraße 7–9, Ettlingen, Fax: 07243/ 101-183, E-Mail: ordnungsamt@ettlingen.de zu bewerben.

Die Bewerbung kann auch über einen einheitlichen Ansprechpartner i.S. des Gesetzes über einheitliche Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg, E-Mail: posteingang@landratsamt-karlsruhe.de abgewickelt werden.

Unter <https://www.ettlingen.de/maerkte/wochenmarkt/ausschreibung> finden Sie das Bewerbungsformular und die entsprechenden Satzungen als Download.

Gerne können Sie das Bewerbungsformular auch bei dem Marktamt unter ordnungsamt@ettlingen.de oder 07243 101 - 264 bzw. -169 anfordern.

Nach der Wochenmarktsatzung der Stadt Ettlingen vom 01.01.2017 dürfen auf dem Wochenmarkt angeboten werden:

- Lebensmittel i.S. des § 2 des Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzes in der aktuell gültigen Fassung mit Ausnahme alkoholischer Getränke;
- Produkte des Obst- und Gartenbaus, der Land- und Forstwirtschaft und der Fischerei;
- Rohe Naturerzeugnisse mit Ausnahme von Vieh;
- Pilze dürfen nur angeboten werden, wenn den einzelnen Gebinden entweder ein Zeugnis über den Bezug oder eine Tagesbescheinigung über die Pilzbeschau beigefügt ist;

Ein Standplatz wird auf Dauer, jedoch längstens für 36 Monate zugeteilt (Dauererlaubnis). Für Saisonware kann, sofern ein Standplatz nicht vergeben ist oder vorübergehend nicht genutzt wird, eine wochenweise Erlaubnis erteilt werden (Saisonerlaubnis). Eine auf einen Tag befristete Erlaubnis (Tageserlaubnis) wird nicht erteilt.

Die Entscheidung über die Zuteilung eines Standplatzes erfolgt nach der räumlichen Verfügbarkeit und nach folgenden Auswahlkriterien:

- Der Bewerber muss die Gewähr für einen ordnungsgemäßen Marktablauf bieten
- Ein breit gefächertes Angebot o.g. Produkte, wobei eine übermäßig starke Konzentration einzelner Warensortimente vermieden werden soll, ein hoher Anteil an selbst erzeugten landwirtschaftlichen Produkten wird angestrebt

den werden soll, ein hoher Anteil an selbst erzeugten landwirtschaftlichen Produkten wird angestrebt

- Platzbedarf
- Eingang der Bewerbung (bei Bewerbern vergleichbaren Angebots und Standgröße).

Bewerbungen, die nachfolgende Zulassungskriterien nicht erfüllen, werden nicht berücksichtigt:

- Bewerbungen ohne Verwendung des Bewerbungsformulars
- Bewerbungen, die verspätet eingehen
- Bewerbungen, die unvollständige oder falsche Angaben enthalten

Eine Eingangsbestätigung erfolgt nicht.

Die Bewerbung begründet keinen Rechtsanspruch auf Zulassung zum Markt. Die Entscheidung über eine Zulassung erfolgt auf Grundlage der Satzung für den Wochenmarkt der Stadt Ettlingen sowie aufgrund der zuvor genannten Auswahl- und Zulassungskriterien. Sie ergeht schriftlich in Form eines öffentlich-rechtlichen Bescheides. Eine Zulassung begründet keinen Rechtsanspruch auf einen bestimmten Platz. Die Verkaufseinrichtungen sind selbst zu stellen. Anfahrten und der Aufbau ohne schriftlichen Zulassungsbescheid oder Aufforderung durch das Marktamt sind untersagt.

Im Bedarfsfall kann die Dauer des Marktes oder die vorgenannte Marktplatzfläche geändert werden. Einen Anspruch darauf, dass der Markt tatsächlich und/oder zu den angegebenen Zeiten stattfindet, besteht nicht; eine diesbezügliche Haftung der Stadt Ettlingen ist ausgeschlossen.

Die Bewerbungsfrist endet am 31.05.2026. Über die Bewerbungen wird bis voraussichtlich 01.09.2026 entschieden.

Für die Teilnahme am Wochenmarkt werden Gebühren nach der aktuellsten Satzung über die Erhebung von Marktgebühren erhoben.

Stadt Ettlingen, den 26.03.2026

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst sowie der Augenärzte Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117, oder online über das Patienten-Navi unter www.116117.de.

Medizinische Versorgungszentrum Am Stadtbahnhof 8, Mo., Di., Do., 18 bis 21 Uhr, Mi., Fr., 16.30 bis 21 Uhr, Sa., 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr geöffnet, So. und Feiertage geschlossen. Tel. 07243 101 504

www.mvz-ettlingen.de

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum, Knielinger Allee 101, 76133 Khe, Mo., Di., Do., 19 bis 22 Uhr, Mi., 13 bis 22 Uhr, Fr., 16 bis 22 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8 bis 21 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags, 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags 17 bis 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder 01821 116 116

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 26. März

Blumen-Apotheke Rösslesbrunnlestr. 1
07242 55 55, 76287 Mörsch

Freitag, 27. März

Park-Apotheke, Moltkestr. 38,
0721 710 60, 76133 Karlsruhe

Samstag, 28. März

Congress-Apotheke, Ettlinger Straße 5,
0721 35 63 60, 76137 Karlsruhe

Sonntag 29. März

Martinus-Apotheke, Karlsruher Straße 52,
0721 5 11 55, 76287 Forchheim

Montag, 30. März

Gropius-Apotheke, Nürnberger Straße 7-9,
0721 988570, 76199 Khe-Dammerstock

Dienstag, 31. März

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4,
07243 56530, 76337 Busenbach

Mittwoch, 1. April

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a,
Tel. 719440, Kernstadt

Donnerstag, 2. April

Apotheke Grünwettersbach,
Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73,
76228 Khe-Grünwettersbach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Pflege- und Beratungsangebote

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4, www.sozialstation-ettlingen.de

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

DRK-Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542-77

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22,

www.hospiz-arista.de

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40,

E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV) Pforzheimer Str. 33 C, Ettlingen, Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Geöffnet: freitags**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de

ATERIMA care Team Ettlingen, intergratives Pflege- und Betreuungskonzept; Stephan Lump, Morgenstraße 17, Ettlingenweiler, Tel. 0151 663 652 66, Ettlingen@aterima-care.de, www.aterima-care.de

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

MANO Pflegeteam GmbH – MANO Vitalis Tagespflege Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Pflegedienst Mauceri, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080, Info@pflegedienstmauceri.de, www.pflegedienst-ettlingen-mauceri.de

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

Pflegedienst Optima GdbR, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 Uhr erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Senioren-Service Maria Shafqat, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Termine nach Vereinbarung, Tel. 0157 3468 6232, 07248 249 947 3, shafqat@gmx.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Riedingerstraße 1, 76 359 Marxzell, 07248 24 99 473

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepyschiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, **Gruppe 1** jeden Donnerstag, 19 Uhr, Tel. 0151 532 287 07, **Gruppe 2** 14-täglich freitags, ungerade Kalenderwoche, 18 Uhr, 015201341478
https://kreuzbund-dv-freiburg.de

Anonyme Alkoholiker Telefon Hotline 9 -21 Uhr 030/206 29 82 12
www.anonyme-alkoholiker.de
(Meetingssuche)

CoDA (Co-dependents Anonymous) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 bis 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter: coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozial- und Lebensberatung, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de
Telefonische Kurzberatung jeden Donnerstag 14 bis 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobiliensprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 28., und (Palm-)Sonntag, 29. März

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen

Pastoralraum Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Palmsonntag 10.30 Uhr, Heilige Messe mit Palmweihe auf dem alten Friedhof und feierlichem Einzug; Passionsspiel der Kinder, 18.30 Uhr, WortGottesfeier

St. Martin

Samstag, 17.15 Uhr, Beichtgelegenheit, 18 Uhr, Heilige Messe mit Palmweihe und feierlichem Einzug

Liebfrauen

Palmsonntag 9 Uhr, Heilige Messe mit Palmweihe und feierlichem Einzug – auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Seniorenzentrum am Horbachpark:

Sonntag, 10 Uhr, Heilige Messe mit Palmweihe

Pastoralraum Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Samstag 18 Uhr Palmweihe – Prozession – Messe

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Palmweihe – Prozession – Messe

St. Bonifatius, Schöllbronn

Entfällt!!

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Entfällt!

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Freitag, 27. März, 19 Uhr Kreuzweg in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pfarrer Wolf), mitgestaltet vom Chörlein

Pauluspfarrei

Sonntag 18 Uhr Abendgottesdienst, gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pfrin. Christine Wolf und Diakonin Denise Hilgers



Deine

Region auf

NUSSBAUM.de

Johannespfarre

Samstag, 11 Uhr Zwergengottesdienst, ZwerGo-Team

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Dr. V. Pitzer

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Während des Kirchenumbaus: Donaust. 7 in Karlsruhe-Weiherfeld

Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst mit Bischof Vester

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Pastoralraum Ettlingen-Stadt**Glaube Ohne Tabus, Tu's**

Foto: Christiane Feldmann-Leben

Unsere nächste Wort-GOTTes-Feier findet an Palmsonntag statt. Damit beginnt die Karwoche. Von einem umjubelten Empfang bis zur Verurteilung als Verbrecher, Heldenverehrung und Verdammung. Viele Menschen beziehen Position, müssen Position beziehen: Judas, Petrus, Jesus, Anhänger und Gegner und Zuschauer. Wo stehe ich in diesem ganzen Drama? Mit dieser Frage wollen wir uns am **29. März**, in **Herz Jesu** um **18:30 Uhr** beschäftigen. c.leben@gmx.de

KjG Liebfrauen**Kinonacht**

Holt das Popcorn raus und putzt eure Brille. Denn vom 17. auf den 18.4. findet wieder unsere Kinonacht statt. Ein Abend voller Action und Spaß!

Anmeldung gibt es ab sofort unter <http://kjgettlingen.de/downloads/>

Zeltlager-Anmeldung ab sofort online!

Ab sofort findet ihr unter <http://kjgettlingen.de/downloads/> die Anmeldung oder ihr bekommt sie bei einer unserer Gruppenstunden oder Aktionen ausgeteilt. Das Zeltlager geht vom 2. bis zum 14.8. Anmeldeschluss ist der 30.6.

Eltern-/Infoabend Zeltlager

Am 19.5. findet um 18 Uhr unser Eltern-/Infoabend im Gemeindesaal Liebfrauen statt. Hier erzählen wir euch ein bisschen von Lager, stellen unser Leitungsteam vor und zeigen euch ein paar Bilder aus dem Vorjahr. Natürlich nehmen wir uns auch Zeit für eure Fragen.

Jungstreff

Alle zwei Wochen außerhalb der Ferien findet in unserem Gruppenraum „Teestube“ im Lindenberg 2 gegenüber der Entensee-Apotheke von 18-19 Uhr unser Jungstreff statt. Der nächste Termin ist der 21. April. Anschließend geht es am 5.5. weiter.

Taufteam sucht Verstärkung

Plakat: Pfarrei St. Martin

Bildungswerk Herz-Jesu**Bildungswerk Ettlingen**

Dienstag, 7. April

Der Leiter des Roncalli-Forums Karlsruhe, **Dipl.-Theol. Tobias Licht**, nimmt in seinem Vortrag **Von Franziskus zu Leo XIV. Entwicklung und Kontinuität** Persönlichkeit und Wirken dieser beiden Päpste in ihrer Kon-

tinuität und je eigenen Prägung in den Blick v.a. : Zuwendung zu den Armen und Migranten, die politische Relevanz des Glaubens. Der Referent wirft in seinen Ausführungen u.a. eine Frage auf die nicht nur die gläubigen (katholischen) Menschen beschäftigen sollte: Erweist sich das Amt des Papstes – und insbesondere die Person des jetzigen Papstes Leo XIV – immer mehr als die zentrale, vielleicht einzig verbliebene moralische Instanz auf Weltebene?

Zu dieser besonderen Vortragsveranstaltung seien Sie herzlich eingeladen. Beginn ist um 10 Uhr, Ort: Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin Kast Straße 8.

Paulusgemeinde**Spielenachmittag für Groß und Klein**

Samstag, 4. April von 15 bis 18 Uhr, Macht mit bei unterhaltsamen Spielen, wie Rummikub, Uno, Scrabble und vieles mehr.

Bringt gerne auch eigene Spiele mit. Gemeindesaal der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 1. Wir freuen uns auf viele Mitspieler/innen.

Mittagstisch

Die evangelische Kirchengemeinde und das Diakonische Werk laden herzlich ein. Die nächsten Termine sind **1., 15. und 29. April** – Beginn 12.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum Montag vor dem eigentlichen Termin bei der Diakonie unter Tel. 07243 54950 oder über E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de an.

Earth Hour

Diese jährlich stattfindende Klima- und Umweltschutzaktion hat der WWF (World Wide Fund For Nature) ins Leben gerufen. Menschen auf der ganzen Welt schalten für eine Stunde das Licht aus. Auch Ettlingen beteiligt sich an der Aktion. Von 20:30 bis 21:30 geht an vielen Gebäuden das Licht aus. Unter dem Motto „Licht aus – Stimme an“ lädt ein Bündnis aus evang. und kath. Kirche, Green Faith, O4F und BUND zur Earth Hour am 28.3., ab 20:30 auf den Marktplatz ein. Wir wollen uns von Mutgeschichten und Musik inspirieren lassen. Bringen Sie eine Kerze oder ein Teelicht mit.

Passionsandachten

Einladung zur letzten Passionsandacht vor Ostern. Donnerstag, 26. März um 19.30 Uhr in der Pauluskirche mit Prädikantin Dr. Ruth Feldhoff.

Johannesgemeinde**Zwergengottesdienst**

Wir laden ganz herzlich zum nächsten **Zwergengottesdienst am Samstag, 28. März, um 11 Uhr in die Johanneskirche** ein.

Eingeladen sind alle Kinder von 0-7 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern. Willkommen sind auch Patentante und Patenonkel!

After work soup - ein offenes Angebot

Datum: 31. März um 18 Uhr

Ort: bei Ines Böttger

Dieses Angebot möchte eine Möglichkeit schaffen, sich mit Christinnen/ Christen und auch „Mitgebrachten“ ohne Gemeindebezug zu treffen, um eine kurze Auszeit zu haben. Bitte bei Interesse im Pfarramt melden Tel. 12275

Mittagstisch am Mittwoch, 1. April, um 12.30 Uhr in der Paulusgemeinde. Bitte vorher anmelden

Kirche, die aufblüht

Machen Sie mit bei dieser Umfrage und entdecken Sie, wie Sie persönlich und als Gemeinde heute und in Zukunft aufblühen können. Was blüht bei uns?



QR-Code für die Umfrage
Code: MK

Für alle weiteren Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kontakt: Bernhard Schröder flourishing@i-m-k.org
Weitere Infos unter www.vinya.org

Liebenzeller Gemeinde



Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen

Leben auf der Burg. Eine Mittelalter-Mitmach-Ausstellung

Eintrittspreise im Museum: Erwachsene 5 €, ermäßigt 4 € (Kinder bis 17 Jahre frei) | Familienkarte für 2 Erwachsene und ihre Kinder (ab 18 Jahren) 8 €

Veranstaltungsort: Museum

bis 5. April

Werner Pokorny im Kunstverein Wilhelmshöhe

| **Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Sonntag 15 - 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Veranstaltungsort: Kunstverein Wilhelmshöhe

bis 10. Mai

Mittwoch & Sonntag von 11 bis 18 Uhr EMIL WACHTER - Reiseskizzen aus den 50er Jahren Frankreich-Spanien-Portugal

Veranstaltungsort: Schloss / Ostflügel

Veranstalter: Emil-Wachter-Stiftung

Veranstaltungen:

Freitag, 27. März

20:30 - 23 Uhr **Offene Jam Session** mit Schlagzeuger Stefan Günther

Tickets: 6 € an der Abendkasse

Veranstaltungsort: Birdland59 - Gewölbekeller der Musikschule Ettlingen

Veranstalter: Jazz-Club Ettlingen e.V.

Samstag, 28. März

19 Uhr **Konzert „Best of“ - 20 Jahre mit Bernd Steinbrenner**

Weitere Infos unter: hsettlingen.de

Tickets: **12 €** | Jugendliche 11 - 16 Jahre und Schwerbehinderte **8 €**, Kinder bis 10 Jahre **frei**

Veranstaltungsort: Schlossgartenhalle

Veranstalter: Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

19:30 Uhr **Country & Bluegrass music mit den Dapper Dan Men** In der Pause: Kalte Getränke, kleine Snacks.

Tickets: **15 € | VVK 12 € -freie Platzwahl**

Vorverkauf: Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2) und Buchhandlung Abraxas (Kronenstr. 5)

Bestellung: 07243 9454 - 277 | karten@hospizfoerderverein.de

Veranstaltungsort: Kasino

Veranstalter: Förderverein Hospiz, Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.

20 Uhr **Prinzessinnen - (k)ein Märchen | Gastspiel** freie Theatergruppe TaschenSpieler

Tickets: **Normalpreis 20 €/Ermäßigt 16 €**

Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2 | 07243 101 333) und unter reservix.de/kleine_buehne_ettlingen

Weiterer Termin: 29.3., 19 Uhr

Veranstaltungsort: kleine bühne

Sonntag, 29. März

19 Uhr **DER GRÜFFELO (3+)** musikalisches Theaterstück **ab 3 Jahren**, inszeniert vom jungen **Staatstheater Bonn in Kooperation mit Tall Stories London.**

Tickets: **VVK 9 / 12 € | TK 10 / 13 € | Fam.-Karte VVK 33 / TK 37 €**

Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2, 07243 101 333), unter ettlingen.de/kulturlive und unter reservix.de/kulturlive, sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen und an der Tages- und Abendkasse.

Veranstaltungsort: Stadthalle

Sonntag, 29. März

18 Uhr **Ettlinger Schlosskonzerte 2025/26 - Quartetto di Vicini**

Daniel Sepec, Konstanze Lerbs (Violine)

Yuko Hara (Viola)

Nuala McKenna (Violoncello)

Einführung: 17:30 Uhr

Tickets: 15 € / 25 € und 30 €. Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz 2 oder auf reservix.de

Veranstaltungsort: Asamsaal Schloss

Parteiveranstaltungen

CDU

Letzte Bürger- und Telefonsprechstunde mit Christine Neumann-Martin MdL

Die Landtagsabgeordnete **Christine Neumann-Martin MdL** lädt zu ihrer letzten Bürger- und Telefonsprechstunde ein.

Am **Mittwoch, 1. April, von 10:30 bis 12 Uhr** haben Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, persönliche Anliegen, Fragen und Anregungen direkt mit ihr zu besprechen.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich – per E-Mail an mdl@neumann-martin.de oder unter **07243 / 37 50 111**.

Die CDU Ettlingen ist auch nach der Wahl für Sie da

Der CDU-Ortsverband Ettlingen lädt Sie herzlich ein, am **Samstag, 28. März**, zwischen **9 und 12 Uhr** unseren **Infostand** bei dem **Narrenbrunnen vor dem Schloss** zu besuchen. Mit dabei ist der **Landtagsabgeordnete Lorenzo Saladino**.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum persönlichen Austausch.

FDP

Einladung zum liberalen Austausch

Wir laden herzlich zum liberalen Austausch der FDP Ettlingen am **Donnerstag, 2. April, um 19 Uhr** in die Pizzeria „Zum Alten Jahn“ in Ettlingenweier, Dorfriesenstr. 18, ein, um aktuelle und zukünftige Themen in entspannter Runde zu diskutieren. Wir freuen uns auf einen informativen Austausch, gute Gespräche und zahlreiches Erscheinen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind willkommen!

AfD

Stammtisch

Sehr geehrte Mitglieder und Interessierte, wir laden herzlich zum nächsten **Stammtischen** ein:

Datum: Donnerstag, 2. April, **Beginn:** 18:30 Uhr **Ort:** Infos: thomas.moeckel@afd-kal.de

Datum: Donnerstag, 9. April, **Beginn:** 18:30 Uhr **Ort:** Infos: thomas.moeckel@afd-kal.de

Im gemütlichen Rahmen wollen wir aktuelle politische Themen z. B. aus dem Gemeinderat besprechen. Hierzu werden die Gemeinderäte Dr. Thomas M. Kastell, Dr. Volker Gettwert und Thomas Möckel anwesend sein, um Fragen zu beantworten. Alle Mitglieder und alle, die unsere Partei näher kennenlernen möchten, sind willkommen.

Bleibt aktuell und folgt uns auf Facebook unter: <https://shortlink.uk/1m8Zs>

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

unser Ettlingen –
unsere Motivation
unser Engagement



Ettlingen

Gefahrenstelle(n) entschärfen!

Hurra, es wird Frühling! Mit den freundlicheren Temperaturen nimmt auch wieder die Anzahl der Ettlingerinnen und Ettlinger zu, die für den Arbeits- oder vor allem auch den Schulweg auf's Fahrrad umsteigen. Fast schon zwangsläufig erreichen uns Berichte über (Fast-) Unfälle auf Radwegen, verbunden mit der Bitte, auf Abhilfe zu dringen.



Ein oft vorkommender Problempunkt ist die Abfahrt von der L607 in Richtung Ettlingen. Die L607 ist die Straße, die von Oberweiler in Richtung Industriegebiet Ettlingen West führt. Wer hier aus Richtung Oberweiler kommt und die Abfahrt Ettlingen/Bruchhausen nimmt, der überquert unten den Radweg, der zwischen der Kernstadt und Bruchhausen **in beiden Richtungen** befahren wird. Und genau hier ergibt sich das Problem. Autofahrer, die an dieser Stelle in Richtung Kernstadt abbiegen wollen, achten oft nur darauf, eine Lücke im Autoverkehr aus Bruchhausen zu finden und vergessen den aus Richtung Kernstadt querenden Radfahrer.

Um dies zu verhindern, ist an dieser Stelle ein Stopp-Schild angebracht, mit der Haltelinie vor dem querenden Radweg. Leider wird dieses Schild viel zu oft übersehen. Wir fordern deshalb, übrigens nicht zum ersten Mal, am Stoppschild ein gelbes Blinklicht und möglichst auch einen Hinweis auf der Straße anzubringen. Zusätzlich muss die Vegetation entlang des Radwegs in Richtung Kernstadt dauerhaft kurzgehalten werden. Das ist in diesem Frühjahr bereits geschehen, vielen Dank ans Bauamt. Und allgemein zum Frühling an alle Beteiligten die Bitte: sorgt für die Sicherheit unserer Kinder, die jetzt wieder öfter mit dem Fahrrad unterwegs sind.

Dr. Albrecht Ditzinger, Stadtrat und Ortschaftsrat in Bruchhausen

albrecht.ditzinger@gr-ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de

CHRISTA
BECKER-BINDER



STADTRÄTIN
CHRISTA.BECKER-BINDER@GR-ETTLINGEN.DE

Bauturbo mit kurzen Entscheidungsfristen

Bei dem s.g. Bauturbo geht es darum, Bauvorhaben zu erleichtern und dadurch schneller Wohnraum zu schaffen. Der Gemeinderat musste in der vergangenen Sitzung aufgrund einer Bauvoranfrage darüber entscheiden, ob im Innenbereich in einem Wohngebiet von Ettlingenweiler in 2. Reihe gebaut werden darf, so wie es auch in benachbarten Straßen schon vor Jahren praktiziert wurde. Die Verwaltung plädierte dafür, dass dem nicht stattgegeben werden sollte, da dadurch ein Präzedenzfall geschaffen werde und möglicherweise die Gebäudeeinfügungen den städteplanerischen Vorstellungen widersprächen. Einfach ist unserer Fraktion die Positionierung nicht gefallen; wir diskutierten sehr kontrovers und stimmten unterschiedlich ab. Denn in diesem Fall geht es nicht nur um das Prinzip „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“, was von der Grünen Fraktion auch nicht infrage gestellt wird, sondern um die Reihenfolge der notwendigen Schritte: Zuerst Änderung der Hauptsatzung mit den entsprechenden Anpassungen bezogen auf den Bauturbo. Danach könne erneut ein Antrag auf Bebauung gestellt werden. Leider sind nur 3 Monate für eine Entscheidung vorgesehen, daher war Eile geboten. Das Gremium hat mehrheitlich für den Bebauung in 2. Reihe gestimmt.

Ihre **Christa Becker-Binder** <https://grüne-ettlingen.de>

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN | Ettlingen | Christa Becker-Binder



Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de



Neue Kita-Verträge - Auszug aus unserer Haushaltsrede

„Unsere politische Arbeit stellt Kinder und Jugendliche seit Jahren konsequent in den Mittelpunkt. Denn eine Stadt, die ihre Zukunft ernst nimmt, investiert zuerst in die nächste Generation. Besonders deutlich wird das bei **den neuen Kita-Verträgen**, die nun endlich finalisiert sind und zur Unterschrift vorliegen.



In diesen Verträgen finden sich sämtliche unserer langjährigen Forderungen wieder: mehr Leitungsfreistellung, die volle Finanzierung von FSJ- und PIA-Kräften, auskömmliche Verwaltungspauschalen sowie die Einführung eines zentralen Anmeldesystems und eine Abmangelfinanzierung.

All das ist kein Selbstzweck. Es geht um Qualität in der frühkindlichen Bildung, um faire Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten und um verlässliche Betreuungsangebote für Familien.

Leider wurden die städt. Springerstellen von der Verwaltung und der GR-Mehrheit wieder gacancelt. Sehr bedauerlich besonders für die kleineren Träger.

Dass wir mit den neuen Verträgen jedoch in der Gesamtschau einen großen Schritt nach vorne gemacht haben, ist ein wichtiger Erfolg - für die Träger, für die Mitarbeitenden und vor allem für die Kinder.“

Die Verträge wurde zwischenzeitlich auch vom Gemeinderat und von der Arbeitsgemeinschaft der Ettlinger Kita-Träger genehmigt. Jetzt sind unsere Kitas endlich sowohl personell als auch finanziell sehr gut auf die kommenden Herausforderungen vorbereitet.

Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender

Kleine Nachlese

Die Zeit der Ungewissheit für den privaten Kindergarten **Pinkepank** in Bruchhausen ist vorbei. Entstanden 1970 aus einer Elterninitiative leistet er seit 55 Jahren einen wertvollen Beitrag zur Betreuung unserer Jüngsten. Seit fast 2 Jahren ist der Verein nach der Kündigung des Mietverhältnisses auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten. Jetzt wurde eine private Wohnimmobilie gefunden, die mit einem **90%igen Investitionskostenzuschuss** der Stadt (765.000 €) umfassend umgebaut werden kann. Positiv ist anzumerken, dass die Betriebserlaubnis von bisher 17 auf dann 25 Plätze erweitert wird.



Was an dieser Stelle durch die Karenzzeit vor der Wahl keine Erwähnung fand: Wir haben im Februar 2026 den **neuen Betriebsträgerverträgen** für die **Finanzierung der Kitas** zugestimmt. Die Stadt finanziert jetzt **100%** der (nach Abzug der Elternbeiträge) nicht gedeckten Betriebsausgaben aller Ettlinger Kita-Träger. Das bedeutet jährliche Mehrausgaben von rund 1 Mio € für eine verlässliche Betreuung.

Noch 2 Sätze zur Wahl: Über weite Strecken verlief der Landtagswahlkampf fair. Allerdings wurden die Ereignisse kurz vor der Wahl von Vielen, auch von politischen Beobachtern wie Prof. Brettschneider als „**negative campaigning**“ bezeichnet. Das hinterlässt ein Gschmäckle und Enttäuschung. Angesichts des enormen Handlungsbedarfs, z.B. bei den Kommunalfinanzen, der Wirtschaft, unseren Schulen und Krankenhäusern ist ein faires Miteinander unabdingbar.

Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin

www.fwfe.de

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.



Radfahrverbot auf dem Radweg

Bisher durften Radfahrer in der Pforzheimer Straße, z.B. Einkäufer bei Aldi oder Berufspendler aus Waldbronn, den etwa drei Meter breiten Rad- und Gehweg in beiden Fahrtrichtungen benutzen. Seit einigen Wochen hat die Stadt jedoch mehrere Verbotsschilder aufgestellt. Wer nun auf der Pforzheimer Straße stadteinwärts fährt, wird gezwungen, den Radweg zu verlassen und die neue Radspur auf der stark befahrenen Straße zu verwenden. Sonst riskiert er ein bis zu 100 Euro hohes Bußgeld. Das gilt auch für Kinder ab zehn Jahren und für ältere Verkehrsteilnehmer, die sich mit einem beladenen Fahrrad mitten im Verkehr äußerst unsicher fühlen.

Angeblieh soll diese Maßnahme die Sicherheit der Radfahrer erhöhen, denn an den zahlreichen Ausfahrten von Gewerbebetrieben an der Pforzheimer Straße könnte die Vorfahrt der Radfahrer missachtet werden und es käme zu einer Kollision. Dem PKW-Fahrer könne nicht zugemutet werden, dass er prüft, ob der Radweg sowohl links als auch rechts frei sei.

Diese Kollisionsgefahr kann der Radfahrer jedoch durch Beobachtung der Ausfahrt leicht vermeiden. Auf der Radspur dagegen ist er den Gefahren des dichten Straßenverkehrs hilflos ausgesetzt. Die Verbotsschilder müssen weg, damit jeder Radfahrer ohne Strafandrohung selbst entscheiden kann, welche Route für ihn am sichersten ist.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat walter.armbruster@gr-ettlingen.de



Neues aus dem Ortschaftsrat - Bau-Turbo in Ettlingenweiler



Am 30.10.2025 ist §246e BauGB (Bau-Turbo) in Kraft getreten. Diese Regelung soll es Gemeinden ermöglichen, schneller Baurecht zu schaffen und auf kommunaler Ebene zügig neuen Wohnraum zu ermöglichen, indem es mit Zustimmung der Gemeinde möglich ist, von Festsetzungen eines Bebauungsplans abzuweichen.

In Ettlingenweiler gab es eine Bauvoranfrage für die Errichtung eines Hauses in zweiter Reihe in der nördlichen Graf-Eberstein-Straße. Es ging um die Frage, ob die nach bisherigem Baurecht verwehrt Bebauung mit dem Bau-Turbo nun zulässig sei. Die Verwaltung hatte in ihrer auf bisherigen Standards fußenden Beschlussvorlage Zweifel angemeldet und empfohlen, der Bebauung nicht zuzustimmen.

Der Ortschaftsrat Ettlingenweiler hat hierüber in der Sitzung vom 26.02.2026 beraten. Die von der Verwaltung vorgebrachten Gründe waren für mich unverständlich und nicht nachvollziehbar. Ebenso ging es der Mehrheit meiner Ortschaftsratskollegen, sodass wir der Beschlussvorlage nicht zugestimmt haben. Der Einschätzung des Ortschaftsrates haben sich erfreulicherweise auch der AUT sowie der Gemeinderat am 18.03. angeschlossen.

Damit steht dem Bau von dringend benötigtem Wohnraum nun nichts mehr im Wege.

Yannik Lump
lump@fdp-ettlingen.de



Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Spatenstich für den Kunstrasenplatz im Baggerloch!

Am Donnerstag, 12. März, fand auf dem Hartplatz im *Baggerloch* der offizielle Spatenstich für den Kunstrasenplatz statt. Damit beginnen nun offiziell die Bauarbeiten an einer Sportstättenmaßnahme, an der mehrere Vereine beteiligt sind.

Der symbolische Spatenstich wurde in Anwesenheit von Oberbürgermeister Johannes Arnold, Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Vereine, der Stadt sowie der ausführenden Baufirma durchgeführt. Mit diesem Auftakt startet ein Projekt, das künftig verbesserte Trainings- und Spielmöglichkeiten für viele Sportlerinnen und Sportler schaffen soll.

Bereits im September ist geplant, den Kunstrasenplatz in Betrieb zu nehmen. Das Projekt stellt einen wichtigen Beitrag zur Modernisierung der Sportinfrastruktur dar und stärkt langfristig den Vereins- und Breitensport in Ettlingen. Die Beteiligten der SSV freuen sich darauf, das Vorhaben gemeinsam erfolgreich umzusetzen.

Abt. Leichtathletik

Amelie Tietze siegt erneut beim Stutenseer Stadtlau

Beim Stutenseer Stadtlau am 22. März zeigte Amelie Tietze (Altersklasse U10) erneut eine herausragende Leistung. Im Schülerlauf über 1.600 Meter sicherte sie sich in der sehr starken Zeit von 7:03 Minuten den ersten Platz und wiederholte damit eindrucksvoll ihren Sieg aus dem Vorjahr.

Von Beginn an lief Amelie ein engagiertes Rennen und kontrollierte das gesamte Feld. Neben dem souveränen Sieg in ihrer Altersklasse setzte Amelie noch ein bemerkenswertes Ausrufezeichen: Sie war die schnellste Teilnehmerin aller Schülerläufe - auch über die älteren Altersklassen hinweg! Amelie unterstrich damit einmal mehr ihr Ausnahmetalent auf der Mittelstrecke.



Amelie Tietze - Siegerin beim Stutenseer Stadtlau
Foto: Andreas Hiemer

Wir gratulieren Amelie zu diesem großartigen Erfolg und freuen uns auf ihre weiteren sportlichen Entwicklungen.

Abt. Badminton

Ergebnisse vom 21.03.26

BW- Liga

SpVgg. Mössingen - SSV Ettlingen	8:0
TuS Metzingen - SSV Ettlingen	7:1

Baden-Liga

BC Offenburg III - SSV Ettlingen II	1:7
BC Offenburg II - SSV Ettlingen II	5:3

Verbandsliga Nordbaden

TSG Weinheim - SSV Ettlingen III	8:0
Fortuna Schwetzingen - SSV Ettlingen III	7:1

Tabellenplätze

Mannschaft	Plätze	Punkte
SSV Ettlingen	6 von 8	8:20
SSV Ettlingen II	6 von 8	11:17
SSV Ettlingen III	8 von 8	5:23
SSV Ettlingen IV	1 von 9	26:2
SSV Ettlingen V	9 von 9	1:27

Lauftreff Ettlingen

24. Frankfurter Mainova Halbmarathon – 22. März 2026

Der Frankfurter Mainova Halbmarathon feierte in diesem Jahr seine 24. Auflage und verzeichnete erneut einen außergewöhnlich großen Zuspruch. Die 10.500 Startplätze waren bereits nach rund zwölf Stunden ausgebucht – so schnell wie nie zuvor. Die vom Verein Spiridon Frankfurt organisierte Veranstaltung zählt zu den größten Halbmarathons Deutschlands und gilt traditionell als Auftakt in die Laufsaison. Die flache und schnelle Strecke durch den Frankfurter Stadtwald ist bei Breitensportlerinnen und -sportlern ebenso beliebt wie bei der Elite.

Für den LT Ettlingen ging **Harald Jung** an den Start. Er absolvierte die 21,0975 Kilometer in **2:29:21 h** und erreichte damit den **88. Platz in der Altersklasse M65**.

Information des LT Ettlingen

Mit der Umstellung auf die Sommerzeit Ende März beginnt auch beim Lauftreff Ettlingen wieder die Trainingssaison am Abend. Ab 1. April treffen wir uns wieder **mittwochs um 18 Uhr** an der **Lauftreffhütte Beim Runden Plom**.

Es stehen wie gewohnt flache Strecken zwischen 8 und 14 Kilometern zur Auswahl, die in unterschiedlichen Tempogruppen gelaufen werden – so findet jede und jeder eine passende Gruppe. Zusätzlich wird eine Nordic-Walking-Gruppe angeboten.

Wichtige Hinweise:

Wir starten pünktlich um 18 Uhr. Ein Teil der Strecke verläuft über öffentliche Straßen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ist für die eigene Sicherheit verantwortlich.

Wir freuen uns auf zahlreiche Läuferinnen und Läufer und einen sportlichen Start in die Sommersaison.

Auf unserer Homepage www.lt-ettlingen.de sind alle Termine veröffentlicht.

Handball Ettlingen

Die „Albtal Tigers“ der HSG Ettlingen blieben im Derby gegen SG Heildesheim/Helmsheim ohne Chance

Nach dem Erfolg in Pforzheim hofften die Anhänger der HSG Ettlingen, dass ihr Team im Derby gegen die SG Heildesheim/Helmsheim den nächsten Höhepunkt liefern könnte. Sie wurden aber schon in der Anfangsphase auf den Boden der Tatsache geholt. Tatsache war, dass die Gäste vom Anpfiff weg auf den Sieg aus waren. Die „Albtal Tigers“ fanden nie die richtige Einstellung zum Spiel. Die SGHH war in der Abwehr aggressiver und schaltete schnell auf Offensive um. In der ersten Viertelstunde erzielte die Gäste neun Treffer und ließen nur fünf Gegentore zu. Mit solch einem Polster konnten sie dann die restliche Spielzeit ruhig weiter bestimmen. Die „Tigers“ schafften es zu keinem Zeitpunkt, ihr Publikum mit ins Boot zu nehmen, so dass an diesem Abend der „achte Mann“ als Unterstützung fehlte. Genau den hätte die Mannschaft aber dringend gebraucht. Die SGHH nutzte die Vielzahl an technischen Fehler bei den Hausherren konsequent aus und bauten bis zum Gang in die Pause die Führung auf 12:21 aus.

Wer gehofft hatte, dass sich im Verlauf der zweiten Hälfte einiges ändern würde, sah sich schnell eines Besseren belehrt. Die Gäste spielten weiter ihr System, gegen das die Hausherren kein Mittel fanden. Da auch die Zusammenarbeit zwischen Torhüter und Deckung nicht passte, blieb der Rückstand für die Hausherren fast konstant. Gegen Ende des dritten Viertels lag die HSG immer noch neun Tore zurück. Die Mannschaft aus Bruchsal war in diesem Derby klar besser und gewann schließlich verdient mit 29:38. Trainer Bossert hat mit seinen Jungs einige taktische Veränderungen probiert, die aber in dieser Begegnung zu keinen brauchbaren Lösungen führten.

Was geschah sonst noch bei der HSG?

Zunächst wollen wir den Jugendteams einige Zeilen widmen. Fangen wir bei der weiblichen Jugend an. Die B-Jugend gewann am letzten Spieltag der Oberliga Staffel 3 und sicherte somit die Vizemeisterschaft. Glückwunsch!! Die Regionalliga der weiblichen Jugend C absolvierte ebenfalls den letzten Spieltag und die Mannschaft der HSG teilte sich mit der SG Ober-/Unterhausen die Punkte und belegte somit den achten Rang in der Abschlusstabelle. Die männliche Jugendteams erwiesen sich an diesem Wochenende als sehr erfolgreich. Von der B- bis zur A-Jugend können wir nur Siege vermelden.

Die „zwoide“ und die Herren 3 konnten ebenso beide Punkte auf der Habenseite verbuchen, wie auch beide Damentteams.

Vorschau auf das nächste Wochenende

Am kommenden Wochenende sind nur drei Teams der „Albtal Tigers“ in Einsatz, alle treten in fremden Hallen an. Das Team von Trainer Alexander Bossert hat den schweren

Gang zum Spitzenreiter TSV Schmiden vor sich. In der Hinrunde gelang den „Tigers“ gegen die Schwaben eine Überraschung. Mit einer großartigen Mannschaftsleistung rang man den Favoriten mit 34:30 nieder. An jenem Abend passte alles, so dass die Anhänger der HSG mit ihrem Team einen tollen Handballabend feiern konnten. Die Aufgabe in der Sporthalle von Fellbach-Schmiden wird ungleich schwerer werden. Die Bossert Sieben muss die derbe Niederlage vom Wochenende verarbeiten, um dann zu einem ähnlichen Auftritt in der Lage zu sein. Sowohl in der Abwehr wie auch in der Offensive bedarfes einer gewaltigen Leistungssteigerung. Der gastgebende TSV gab sich in der laufenden Saison heimstark zuhause nur einmal geschlagen. Die weiteren sechs Minuspunkte kassierte Schmiden in fremden Hallen. Die „Tigers“ müssen am Samstag wesentlich konzentrierter zu Werke gehen, wenn sie eine Schlappe vermeiden wollen.

Die Damen 2 treten am Sonntag um 15:30 beim Tabellenführer SG Neuthard/Büchenau an. Die Gastgeberinnen nehmen mit nur zwei Verlustpunkten den Platz an der Sonne ein. Das Hinspiel gestaltete das Team aus der Hardt eindeutig für sich und nahm mit einem 10:25 Erfolg beide Punkte auf ihr Habenkonto.

Die „Zwoide“ der HSG Ettlingen hat sich inzwischen auf den dritten Rang in der Tabelle vorgearbeitet und möchte diesen durch einen weiteren Erfolg festigen. Die „Tigers“ treten am Sonntag um 17:30 bei der Reserve der SG Neuthard/Büchenau an. Das Hinspiel in der Franz-Kühn-Halle war umkämpft. Die Alb-gauer retteten einen knappen 27:24 Erfolg ins Ziel. Inzwischen hat sich das Leistungsvermögen stabilisiert, so dass die Truppe um Trainer Felix Rössler als leichter Favorit nach Büchenau fährt. Das Team würde sich freuen, wenn einige Anhänger zur Unterstützung den Weg in die Hardt finden würden.

TSV Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

BBW2 Bezirksliga Nord Männer

United Colors Heel Baden-Baden – TSV Ettlingen 2 **73:74**

BBW2 Kreislga B Nord Männer

United Colors Heel Baden-Baden 2 – TSV Ettlingen 3 **65:43**

BBW2 U12 Kreislga B Nord

TV Bretten – TSV Ettlingen 2 **115:35**

BBW2 U16 männlich Kreislga Nord/Mitte
TV Mühlacker – TSV Ettlingen **59:94**

BBW2 U14 weiblich Landesliga

TSV Berghausen – TSV Ettlingen **78:20**

BBW2 U14 männlich Kreislga Nord

TV Bretten – TSV Ettlingen **47:69**

BBW2 U18 männlich Landesliga

USC Freiburg 2 – TSV Ettlingen **96:66**

Oberliga Baden Frauen

TV Sinsheim – TSV Ettlingen **37:59**

BBW2 U16 weiblich LandesligaTSV Berghausen – TSV Ettlingen **103:26****BBW2 Landesliga Frauen**TSG Bruchsal 2 – TSV Ettlingen 2 **49:89****BBW2 Landesliga Männer**USC Freiburg 2 – TSV Ettlingen **92:89****Damen 2 ungeschlagen Erster**

Auch dieses Wochenende setzte sich die Siegesserie der 2. Damenmannschaft des TSV Ettlingens fort. Mit 49:89 gewinnen sie gegen die Heimmannschaft des TSG Bruchsal und sichern sie dadurch den ersten Tabellenplatz. Eine unschlagbar starke Performance trägt das Team durch das ganze Spiel und macht die Tabellenspitze umso verdienter. Topscorer waren Julia Piontek, Caroline Mühlbauer und Vanessa Brotschi.

Mit nur noch einem Spiel am 26. April geht es nun langsam auf das Ende einer erfolgreichen Saison zu, von dem sich nur hoffen lässt, dass der Teamgeist bis in die nächste Saison hält.

Vorschau

Am Wochenende vom 11. und 12. April geht es samstags weiter mit dem Bezirkspokal der Frauen (Damen 2) und einem Spiel der ersten Damenmannschaft in Bruchsal. Am Sonntag kann man sich auf zwei Heimspiele der U18 männlich und der ersten Herrenmannschaft freuen.

Etwas früher noch, am 27. März, spielen die Herren 3 im Kreispokal gegen den TSV Berghausen 2.

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Neue Solotanz Gruppe startet im April Lust auf Tanzen?

Jetzt zum Ausprobieren anmelden!

Solotanzsport ist immer mehr im Kommen! Er bietet Tänzer/innen ohne Partner/in die Möglichkeit, Standard und Latein zu tanzen. Die Gruppe richtet sich an Wiedereinsteiger und Anfänger

Start: Mittwoch, 15. April**Uhrzeit:** 20.30 – bis 22 Uhr

Training regelmäßig mittwochs (außer in den Schulferien) bei einem erfahrenen Tanztrainer.

Ort: Vereinszentrum Eichendorff-Gymnasium**Sie möchten das erst einmal ausprobieren?****Einsteigerphase:** 5 Termine vom 15. April bis 13. Mai

Mitgliedschaft nicht notwendig, Kosten: einmalig 50 €

Danach Weiterführung im Tanzsportclub, späterer Einstieg jederzeit möglich

Weitere Infos: www.tsc-blauweiss.deAnmeldung: sportwart@tsc-blauweiss.de**Sie haben als Paar wieder Lust auf Tanzen?**

In allen unseren Gruppen kann man gerne zum Ausprobieren mittanzen. Für einen Wiedereinstieg ist besonders unsere Montags-2 Gruppe geeignet.

Alle Infos zu den Gruppen auf unserer Homepage.

TSG Ettlingen

Großer TSG-Kampagnenabschluss

Vergangenen Samstag fand der große Kampagnenabschluss unserer TanzSportGarde Ettlingen im Spechtwaldsaal in Spessart statt.

Als sich um 17 Uhr die Türen öffneten und sich der Saal füllte, hatte das große TSG-Team bereits alles vorbereitet. Der rote Teppich war ausgerollt, der Fotospot mit Luftballons eingerahmt, der Saal mit vielen Fotos der vergangenen Kampagne dekoriert, Buffet und Bar waren voll ausgestattet.

Als um 17.30 Uhr der Startschuss zum Abendprogramm fiel, waren fast alle Plätze im Spechtwaldsaal besetzt. In einem feierlichen Rahmen wurden alle Aktiven gruppenweise für ihre Leistungen in der zurückliegenden Kampagne geehrt. Für jede Gruppe und auch unsere Solisten gab es jeweils zu Beginn einen kurzen Fotorückblick, der alle nochmals in Erinnerungen schwelgen ließ. Anschließend berichteten einzelne Tänzerinnen von ihren Erfahrungen der letzten Kampagne, von guten und weniger guten Ereignissen und von dem, was das Tanzen für sie bedeutet und sie sich und der Gruppe für die Zukunft wünschen.

Nach diesen persönlichen Einblicken kamen alle Gruppenmitglieder auf der Bühne zusammen. Es wurden Geschenke und Fotocollagen verteilt, Verabschiedungen vorgenommen und auch Neuzugänge begrüßt. Zwischendurch gab es eine kleine Pause, während der das Buffet eröffnet wurde und alle bei netten Gesprächen zusammen standen. An dieser Stelle noch einmal ein großes Danke an alle, die etwas zum Buffet beigetragen haben. Nachdem unsere Rubingarde, Smaragdgarde, Saphirgarde und unsere Solisten geehrt wurden, folgte ein kleiner Höhepunkt des Abends. Wie in jedem Jahr wurden auch dieses Jahr wieder Pokale für verschiedene Kategorien vergeben. In jeder Altersklasse wählen die Trainer eine oder mehrere Tänzer/innen aus, die sich für die zurückliegende Kampagne den jeweiligen Pokal verdient haben. So gab es Pokale für die meiste Trainingsanwesenheit, den Teamplayer der jeweiligen Gruppen sowie für die beste Weiterentwicklung. Zum Abschluss des Programms kamen schließlich noch alle Trainer, Betreuer und das Nähteam auf der Bühne zusammen. Auch sie erhielten Dankeschön-Geschenke für ihre Arbeit in der vergangenen Kampagne und bedankten sich gleichzeitig bei den Eltern mit einer kleinen Edelstein-Kerze für die Unterstützung ihrer Kinder und unserer TanzSportGarde Ettlingen. So endete der offizielle Teil des Programms und alle gingen mit Musik und dem ein oder anderen Getränk an der Bar zur After-Show-Party über. Gemeinsam ließen alle so den Abend in lockerer Runde ausklingen. Alle unsere Tänzerinnen und Tänzer befinden sich nun in der Trainingspause. Wir wünschen gute Erholung und freuen uns darauf, euch alle beim Trainingsstart für die neue Kampagne 2026/2027 wieder zu sehen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Spieltagsrückblick**TTV Ettlingen unterliegt klar in Stuttgart**

DJK Sportbund Stuttgart : Herren I **8:2**
Das Gastspiel bei der DJK Sportbund Stuttgart endete für das Oberliga-Quartett mit einem deutlichen 2:8. Zwar gingen alle vier Fünfsatzpartien verloren, doch greifbar nahe fühlte sich ein Punktgewinn zu keinem Zeitpunkt an. Zu überzeugen wussten Joon Shim und Hannes Neukirchner im vorderen Paarkreuz mit jeweils einem Sieg. Shim brillierte gegen den stärksten Spieler der Liga Dauud Cheaib (Bilanz 29:1) wie schon in der Hinrunde, schrammte aber erneut knapp an der Sensation vorbei. Jonas Fürst und Christoph Füllner waren der libanesischen Nummer 3 aus Stuttgart klar unterlegen und konnten im zweiten Einzel ihre guten Ansätze nicht in einen Sieg ummünzen. Am kommenden Wochenende steht für den TTV Ettlingen ein Doppelspieltag auf dem Programm. Am Samstag um 12:30 Uhr empfängt man zuhause den TTC Bietigheim-Bissingen, am Sonntag gastiert dann die TB Untertürkheim in Ettlingen (Spielbeginn 14 Uhr). Die Mannschaft freut sich auf zahlreiche Zuschauer.

Weitere Spielergebnisse**Verbandsliga**Herren II : EK Söllingen **9:1****Verbandsklasse**TV Kieselbronn : Herren III **9:1****Bezirksliga**TTG Kleinsteinbach/Singen V : Herren IV **10:0****Bezirksklasse**Herren V : TG Söllingen **7:9**Herren V : ASC Grünwettersbach V **9:5****Kreisliga**VSV Büchig II : Herren VI **9:5****Kreisklasse A**TTC Karlsruhe-Neureut IV : Herren VII **9:5****Jugend Verbandsliga**Jugend I : TV Schwetzingen **6:8****Schüler Verbandsliga**Schüler I : SG-TS Durlach/Grötzingen **8:0**Schüler II : DJK Mannheim **0:8****Spieltagsvorschau****Freitag, 27. März****20 Uhr** SV Adelsheim : Herren II**20:15 Uhr** Herren III : TTC Zaisenhausen**Samstag, 28. März****12:30 Uhr** Herren I : TTC immoXone Bietigheim-Bissingen III**13 Uhr** Schüler III : ASC Grünwettersbach**Sonntag, 29. März****11 Uhr** Herren IV : TTV Ettlingenweiler**14 Uhr** Herren I : TB Untertürkheim**Freizeittischtennis am 29. März**

Sonntags von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Schleinkoferstr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem

kleinen weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

11. Spieltag

Verbandsliga U19 weiblich

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe – KC Schöner Kranz Ubstadt 2:4 (2125:2153 Kegel)

Am vergangenen Samstag spielten unsere Mädels gegen die Mannschaft aus Ubstadt. Mit 2:2 Einzelpunkten erspielten sie eine ausgeglichene Leistung, mussten aber die beiden Mannschaftspunkte für das bessere Gesamtergebnis trotz toller Leistungen den Gästen überlassen.

Einzelergebnisse: Celina Steinbrenner 563 Kegel (1MP), Maria Smajic 558 Kegel, Petra Mohila 519 Kegel (1MP) und Lilly Müller 485 Kegel

16. Spieltag

2. Bundesliga Süd

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 –

SSV Bobingen 1 4:4 (3603:3588)

Am Samstag hatten unsere Männer die Mannschaft aus dem Landkreis Augsburg zu Gast. Von Beginn gestaltete sich die Partie spannend. Sebastian Hoppe mit hervorragenden 636 Kegel konnte sich zu Beginn seinen MP deutlich sichern, während Christian Rosche (548 Kegel) seinen MP abgeben musste. Mit einem Vorsprung von 38 Kegel ging das Mittelpaar auf die Bahn. Hier zeigte sich das gleich Bild, Justin Kull/Daniel Müller (611 Kegel) sicherten sich ihren MP, während Patrik Grün (591 Kegel) seinen MP abgeben musste. Mit einem Plus von 27 Kegel übergaben sie an das Schlusspaar. Patrick Lösch mit sehr guten 629 Kegel und Dieter Ockert (588 Kegel) mussten am Ende beide knapp ihre Mannschaftspunkte abgeben, konnten aber den Vorsprung verteidigen, so dass am Ende mit den Punkten für das bessere Gesamtergebnis ein Unentschieden zu Buche stand.

Baden-Württemberg-Liga Frauen

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 –

SKG 77 Singen 1 6:2 (3332:3273)

Unsere Frauen empfingen am Sonntag die Mannschaft aus Singen. Melanie Berger (578 Kegel) und Angelina Emmerling (541 Kegel) konnten sich beide ihre Mannschaftspunkte sichern und gleich zu Beginn einen Vorsprung von 83 Kegel erspielen. Monika Humbsch (543 Kegel) musste ihren MP knapp abgeben, während Tabea Thies mit der Tagesbestleistung von 604 Kegel sich ihren MP sichern konnte. Mit einem Vorsprung von 117 Kegel übergaben sie an das Schlusspaar. Stefanie Müller (562 Kegel) konnte sich ihren MP knapp sichern, während Sabine Speck/Katharina Emmerling (504 Kegel) ihren MP

am Ende abgeben mussten. Mit den beiden Punkten für das bessere Gesamtergebnis erspielten unsere Frauen einen überzeugenden Sieg.

Verbandsliga Frauen

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 –

SG Teutonia/SSKC Edelweiss Mannheim 1 5:3 (3261:3204)

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten unsere Frauen gegen die Gäste überzeugen und sich den Sieg mit viel Kampfgeist sichern.

Einzelergebnisse: Katharina Emmerling 575 Kegel (1MP), Jessica Hester 544 Kegel, Silke Oßwald 542 Kegel, Celina Steinbrenner 540 Kegel (1MP), Nicole Lösch 534 Kegel und Birgit Eberle 526 Kegel (1MP)

Landesliga 2 Männer

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 –

SKC Frei Holz Plankstadt 2 7:1 (3503:3379)

Unsere Männer zeigten gegen den Tabellenzweiten aus Plankstadt erneut eine hervorragende Mannschaftsleistung und sicherten sich nicht nur weiterhin die Tabellenführung, sondern auch vorzeitig die Meisterschaft. Glückwunsch zum Aufstieg in die Landesliga 1.

Einzelergebnisse: David Rein 592 Kegel (1MP), Daniel Müller 587 Kegel (1MP), Olaf Berger 586 Kegel (1MP), Siegmund Kull 582 Kegel (1MP), Thorsten Groß 581 Kegel und Pascal Ochs 575 Kegel (1MP)

Landesliga 3 Männer

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3 –

KC 80 Kurpfalz NS Plankstadt 1 5:3 (3357:3305)

Das Spiel war lange Zeit offen. Am Ende konnte sich die 3. Mannschaft mit dem letzten Wurf den entscheidenden Punkt und somit den Sieg sichern.

Einzelergebnisse: Josip Grguric 583 Kegel (1MP), Peter Kafka 564 Kegel (1MP), Thomas Speck 563 Kegel (1MP), Miroslav Pesko 559 Kegel, Torben Wild 552 Kegel und Philipp Vogt 536 Kegel

Bezirksoberliga Männer

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4 –

KC Eintracht West Weinheim 2 1:7 (3239:3411)

Nachdem unsere Männer teilweise äußerst knapp ihre Einzelpunkte abgeben mussten, stand eine deutliche Niederlage zu Buche.

Einzelergebnisse: Markus Lauinger 564 Kegel, Wilfried Lauterbach 557 Kegel, Ernst Wieliczko 552 Kegel, Albrecht Burkhard 541 Kegel, Ivan Lovakovic 518 Kegel (1MP) und Marvin Groß 507 Kegel

6er-Liga Süd gemischt

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 –

SG Kronau/Hambrücken 3 5:3 (3083:2966)

Mit guten Einzelergebnissen konnten unsere Spielerinnen und Spieler überzeugen.

Einzelergebnisse: Roland Grün 570 Kegel (1MP), Siegfried Penski 553 Kegel (1MP),

Heidi Speck 530 Kegel, Barbara Souici 494 Kegel (1MP), Marie Gross 471 Kegel und Uwe Schnase 465 Kegel

Vorschau:

Nachholspiele:

Do., 18 Uhr: Frauen: DKC 1989 Weinheim 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2

So., 15:30 Uhr: Gemischt: TSV Spessart 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5

sowie Landesmeisterschaften der Vereinsmannschaften in Plankstadt:

Sa., 14:10 Uhr: Senioren A

So., 15:30 Uhr: Senioren B

Schützenverein Ettlingen

Kreismeisterschaft - 3. Teil

Am vergangenen Wochenende, 14. und 15. März fanden wieder Kreismeisterschaften des Sportschützenkreises 12 Karlsruhe statt. Dieses Mal fuhren unsere Schützen zum Schützenverein nach Eggenstein. Auch dieses Mal konnte sich die Ausbeute von fünf Goldmedaillen und einer Silbermedaille sehen lassen:

KK 100m - Herren III

1. Platz Hildebrandt, Bodo

92 86 96 274 Ringe

KK-Gewehr Auflage 100m -

Senioren III männlich

1. Platz Becker, Hartmut

99 100 100 299 Ringe

KK-Gewehr Auflage 100m -

Senioren IV männlich

1. Platz Zölle, Jürgen 100 99 99 298 Ringe

KK-Gewehr Auflage 100m -

Senioren V männlich

1. Platz Pfleger, Hans

100 100 100 300 Ringe

KK-Gewehr Auflage 100m -

Senioren VI männlich

2. Platz Selinger, Valentin

93 95 96 284 Ringe

KK-Gewehr Auflage 100m -

Senioren III männlich Mannschaftswertung:

1. Platz SV Ettlingen mit den Schützen Hans Pfleger, Hartmut Becker, Jürgen Zölle

879 Ringe

Ordonnanzgewehr aufgelegt oV - Herren I

17. Platz Müller, Wolfram

8 9 9 9 10 84 Ringe

25m Pistole - Herren IV

4. Platz Jens Mußler

43 43 43 40 44 41 254 Ringe

Bronzemedailen für 2 Bogenschützinnen auf der deutschen Meisterschaft

Auf der deutschen Meisterschaft am 14. März in Döbeln des DVBW haben Astrid Lorenz mit 379 Ringen in der Klasse U12 Blankbogen und Marie-Claude Gay Thimm in der Klasse Ü50 Langbogen Damen mit 457 Ringen jeweils den 3. Platz erreicht. Auf den 11. Platz kam Georg Thimm in der Klasse U50 Langbogen Herren mit 470 Ringen.

Wir gratulieren den Bronzemedailistinnen!

Sportlerehrung

Am 6. März fand die Sportlerehrung der Stadt Ettlingen statt. Für die Bogenschützen des Schützenverein Ettlingens gab es 5 Ehrungen.

Die Verleihungsurkunde in Silber erhielten unsere jugendlichen Schützinnen und Schützen

Selina Yage Yan für den 1. Platz Landesmeisterschaft Bogen Halle, Klasse U10-w Blankbogen;

Astrid Lorenz für den 1. Platz in Landesmeisterschaft Bogen Halle U12-w Blankbogen;

Joel Selg für den 1. Platz Landesmeisterschaft Bogen Halle, Klasse U15-m Blankbogen.

Die Verleihungsurkunde in Gold erhielten bei den Erwachsenen Claudia Mußler für den 1. Platz Deutsche Meisterschaften, Klasse Damen Ü50 Langbogen, 2. Platz Deutsche Meisterschaften, Klasse Damen Ü50 Jagdbogen sowie die Mannschaft mit Claudia Mußler, Marie-Claude Thimm, Georg Thimm für den 3. Platz Deutsche Meisterschaften Langbogen. Wir sind sehr stolz auf unsere Athletinnen und Athleten, die sich in dieser anspruchsvollen Sportart immer mit Erfolg der Herausforderung im Training und den Wettbewerben stellen.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Intensives Wettkampfwochenende

Ein intensives Wettkampfwochenende liegt hinter den Judoka der KGH-Phönix-Albtal. Sowohl in Backnang am 14. März als auch in Viernheim am Folgetag stellten sich die Nachwuchsathletinnen und -athleten der Konkurrenz.

Den Auftakt bildete am Samstag das traditionsreiche Bundesoffene Turnier in Backnang. Fern an den Start. Statt zwei gemeldeter Kämpfer reduzierte sich unser Teilnehmerfeld aufgrund einer kurzfristigen krankheitsbedingten Absage auf einen Starter.

Finn Weber vertrat den Verein alleine und zeigte trotz der schwierigen Ausgangslage großen Kampfgeist. Gegen die starke Konkurrenz bei dieser Art von Turnier konnte er sich zwar nicht durchsetzen, überzeugte jedoch mit kämpferischer Einstellung und Willen.

Besondere Bedeutung erhielt das Turnier durch die Anwesenheit des Bundestrainers sowie der Verbands-Landestrainer, die gezielt neue Talente suchten. Dadurch bot sich den Teilnehmern die Möglichkeit, sich auf hochklassigem Niveau zu präsentieren. Ohne lange Pause ging es bereits am nächsten Tag weiter zum Kurpfalz-Pokal nach Viernheim. Mit insgesamt 26 Judoka in den Altersklassen U9, U11, U13 und U15 war die KGH-Phönix-Albtal hier deutlich breiter aufgestellt. Bei rund 290 Teilnehmern zeigte das Team eine beeindruckende, geschlossene Mannschaftsleistung.

Besonders erfolgreich verlief das Turnier für die Goldmedaillengewinner:

Evgenii Kuznetsov, Jonas Alexander Ott, Finn Weber, Nestor Yermolenko, Viktoria Holdonner und Luca Kohler sicherten sich jeweils den ersten Platz in ihren Gewichtsklassen.

Silber ging an **Alisa Perschka, Julian Erik Stern und Alisa Kabisheva**, die sich bis ins Finale vorkämpften und starke Leistungen zeigten.

Bronzemedailen erkämpften sich **Francesco Pffirmann, Talea Meder, Luis Klasing, Anton Masek und Felix Alexander Ott**.

Fünfte Plätze belegten **Antoneo Pffirmann, Platon Hryshchenko, Lev Kovalskyi, Amélie Alexandra Ott und Hanna Kratz**, die nur knapp an den Medaillenrängen vorbeischrämten.

Auch **Lukas Theunissen, Emilian Weis, Jonas Stanze, Mariia Kabisheva und Mariia Kuznetsova** sammelten wertvolle Wettkampferfahrung, auch wenn es noch nicht für eine Platzierung reichte.

Mit 6 Gold-, 3 Silber- und 5 Bronzemedailen sowie 5 fünften Plätzen erreichte die KGH-Phönix-Albtal ein herausragendes Ergebnis. Besonders bemerkenswert ist dabei der 2. Platz in der Vereinswertung, der die starke Teamleistung eindrucksvoll unterstreicht.

Nach einem anspruchsvollen Wochenende mit zwei aufeinanderfolgenden Turnieren können die Trainerinnen und Trainer sowie der gesamte Verein zufrieden auf die Leistungen blicken. Der Einsatz, der Teamgeist und die kontinuierliche Entwicklung der jungen Judoka machen optimistisch für kommende Wettkämpfe.

Wir bieten in Ettlingen Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren, Tai-Chi und Yoga für Erwachsene, Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de, yoga@phoenix-albtal.de und auch auf Facebook und Instagram.

Musikverein Ettlingen

Jahreshauptversammlung

Nachdem unsere Proberäume im April 2025 durch den Wasserrohrbruch nicht nutzbar waren und daher die Jahreshauptversammlung kurzfristig verschoben werden musste, konnte diese 2026 wieder wie üblich im Frühjahr stattfinden. Unter Anwesenheit einer erfreulich hohen Anzahl von Vereinsmitgliedern eröffnete und leitete die neue 1. Vorsitzende Réka Nicolai-Illés ihre erste Versammlung.

Hauptthema – neben den Berichten der Vorstände – war natürlich das 100-jährige Jubiläum des mit uns in Spielgemeinschaft musizierenden Vereins Harmonie Rüppurr e.V. Dies hat zur Folge, dass auch wir in diesem Jahr einige Veranstaltungen und Auftritte mehr als sonst haben werden. Neben unserem Auftritt am Sonntagmorgen des Ettlinger Marktfestes und unserem eigenen

Jahreskonzert am Samstag, 31. Oktober, 19:30 Uhr in der Stadthalle Ettlingen, sind dies insbesondere Termine in Rüppurr: **Jahreskonzert am Samstag, 9. Mai**, um 19:30 Uhr im Joseph-Keilberth-Saal im Wohnstift Rüppurr; Sonntag der Sonnenwendfeier am 21. Juni bei der Dreschhalle Rüppurr; Sonntagsfrühschoppen beim Feuerwehrfest Rüppurr am 28. Juni sowie Kirchenkonzert am Sonntag, 20. Dezember, um 18:30 Uhr in der Auferstehungskirche Rüppurr. Zu all diesen Veranstaltungen sowie auch zu weiteren kleineren Auftritten, wie u.a. beim Sternlesmarkt Ettlingen, ergeht herzliche Einladung. Neben diesem großen Thema ging es zudem um die Ausrichtung der Probewochenenden vor den Jahreskonzerten. Erstmals seit einigen Jahren führten wir im vergangenen Mai wieder ein auswärtiges Probewochenende durch. Dies stieß zwar auf großen Zuspruch, bedeutete aber gleichzeitig einen hohen organisatorischen und finanziellen Aufwand. Die Meinung der Mitglieder ging jedoch eindeutig dahin, dass auch zukünftig Probewochenenden immer mal wieder auswärts stattfinden sollen. Sowohl für den Probeerfolg als auch für die gemeinschaftliche Atmosphäre macht dies einen deutlichen Unterschied im positiven Sinn. Wir als Musikverein Ettlingen sind dabei froh, dass es uns als Verein so gut geht, dass dies für uns überhaupt realistische Überlegungen und Möglichkeiten sind. An dieser Stelle daher auch einmal einen herzlichen Dank an die Stadt Ettlingen, die uns dies durch ihre vielfältige Unterstützung mit ermöglicht.

Wir blicken jedenfalls zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns auf die Veranstaltungen und Auftritte, bei denen wir Sie hoffentlich begrüßen dürfen.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Konzert - „Best of“ - 20 Jahre mit Bernd Steinbrenner

Der Harmonika-Spielring Ettlingen lädt zu einem abwechslungsreichen Konzertabend ein, der die musikalische Vielfalt des Akkordeons eindrucksvoll präsentiert.

Unter der Leitung von Bernd Steinbrenner gestalten das 1. Orchester des HSE und die Akkordeongruppe Steinbrenner ein Programm, das von sinfonischer Originalmusik über bekannte Filmmelodien bis hin zu Pop- und Unterhaltungsklassikern reicht.

Im ersten Teil präsentiert das 1. Orchester melodische Höhepunkte wie „Queen's Park Melody“ von Jacob de Haan und die ausdrucksstarke „Rhapsodia Andalusia“ von Adolf Götz - klangvoll, emotional und facettenreich.

Der zweite Teil wird von der Akkordeongruppe Steinbrenner gestaltet und bietet bekannte Titel wie „The Final Countdown“ von Joey Tempest, Musik aus „Fluch der Karibik“ von Klaus Badelt sowie schwungvolle Stücke verschiedener Stilrichtungen.

Das Akkordeonorchester des Harmonika-Spielring Ettlingen sowie die Akkordeongruppe Steinbrenner zeigen an diesem Abend, wie vielseitig, klangstark und modern das Akkordeon sein kann. Freuen Sie sich auf ein Konzert voller Emotionen, Rhythmus und musikalischer Leidenschaft.



Plakat: B. Reiser

Kartenverkauf

Touristinfo: 07243/101-380

B. Link: 07243/16889 oder per E-Mail: mail@hsettlingen.de oder an der Abendkasse

Eintrittspreis 12 €, Jugendliche (11–16 Jahre) und Schwerbehinderte 8 €, Kinder bis 10 Jahre frei

Info:

Die Landesmusikräte haben das Akkordeon zum Instrument des Jahres 2026 gewählt. Der Deutsche Harmonika-Verband begrüßt diese Entscheidung, denn sie rückt ein besonderes vielseitiges Instrument in den Mittelpunkt. Auch der Harmonika-Spielring Ettlingen freut sich sehr über diese Entscheidung!

Singkreis Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Auf einen harmonischen Verlauf der einberufenen JHV am 20. März kann der Vorstand des Singkreis zurückblicken. Der 1. Vorsitzende Markus Fritsch begrüßte die Mitglieder und eröffnete die Sitzung. Die Tagesordnung wurde nach der Bekanntgabe einstimmig angenommen. Der 1. Vorsitzende stellte seinen Jahresbericht 2025 vor. Der Chor kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückschauen. Hervorzuheben war die Teilnahme beim Musikfestival Ettlingen im Juli und die musikalische Mitgestaltung der Weihnachtsstunde im Schlosshof am 24. Dezember. Am 3. Advent erfreute der Chor die Bewohner im Franz Kast Haus mit Adventsliedern und Gedichten. Die Dankbarkeit und Freude der Bewohner berührte tief.

Der Bericht des 2. Vorsitzenden Werner Knebel ergab einen Überblick über den Chorprobenbesuch 2025, 39 Chorproben fanden statt. Für sehr guten Probenbesuch bedankte sich der Vorstand mit je einem Blumenstrauß bei den Damen Hey, Petter, Schlager und Haas. Den Bericht der Kassiererin verlas Rolf Rutschmann, denn Kassiererin Elisabeth Ruhland befindet sich nach einer OP in REHA. Die Rechnungsprüfer Monika Mackert und Rolf Rutschmann bescheinigten Frau Ruhland eine akkurate Buchführung. Der Bericht von der Chorleiterin Darja Ostroverh musste leider ausfallen. Sie befindet sich in der Prüfungsvorbereitung und hatte am gleichen Abend eine Generalprobe für ein Orchesterkonzert. Den Antrag zur Entlastung der Gesamtvorstandschafft übernahm Ursula Hub. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Die Neuwahlen des 1. Vorsitzenden, der Schriftführerin und der Rechnungsprüfer wurden per Akklamation durchgeführt. Markus Fritsch hatte sich bereit erklärt das Amt weiterzuführen. Er wurde einstimmig gewählt, ebenso Ulrike Ochs, die das Amt der Schriftführerin weiterzuführen bereit war. Die Rechnungsprüfer haben sich auch bereit erklärt, weiterzumachen, auch sie wurden einstimmig ernannt. Erhard Schlager, der als Beauftragter der Öffentlichkeitsarbeit den Verein über ein Jahrzehnt in den Medien präsentiert hat, stellte sein Amt zur Verfügung. Gabriele Rutschmann übernimmt künftig diese Aufgabe, sie wurde einstimmig ernannt. Vorsitzender Fritsch schloss die Versammlung und bedankte sich bei allen Teilnehmern.

Vorankündigung:

Am 17. Oktober findet in Kooperation mit dem Unitheaterchor ein außergewöhnliches Konzert statt.

Marinekameradschaft

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung trafen sich die Mitglieder der Marinekameradschaft Ettlingen vor einer Woche im Vereinsheim. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, der Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Genehmigung der Tagesordnung und dem Totengedenken standen die einzelnen Berichte auf dem Programm. Ausführlich berichtete Harald Brück (1. VS) über das vergangene Vereinsjahr, das mehr oder weniger im Zeichen des Shantychors stand. Mehrfach war der Chor in Ettlinger Seniorenheimen zu Gast, aber auch in der Öffentlichkeit hatten die Shantysänger beachtenswerte Auftritte, oft vor großer Zuhörerkulisse. Wegen Erkrankung von Chorleiter Luis Craff leitete Harald Jung ab September vertretungsweise den Chor. Seit Anfang des Jahres ist er nun als voll Verantwortlicher für die Chorleitung zuständig, da Luis Craff aus gesundheitlichen Gründen von diesem Amt zurückgetreten ist. Knapp dreißig Jahre dauerte seine Tätigkeit, die in einer noch bevorstehenden Abschiedsfeier gebührend gewürdigt werden wird.

Die seit 2001 bestehende Partnerschaft mit den Marinekameraden aus Haguenau besteht offiziell zwar noch, ist jedoch leider „eingeschlafen“, da die Gruppe nur noch aus wenigen Mitgliedern besteht.

Vom zweiten Vorsitzenden Michael Brümmer gab es statistische Zahlen. Der Chor hat im vergangenen Jahr 58 Termine wahrgenommen, davon 36 Proben und 22 Auftritte. Nicht zum ersten Mal wurde er selbst wieder „Chorkönig“, denn er versäumte keinen Termin, gefolgt von Franz Winter (57) und Willi Diederichs und Wolfgang Metzger (55).

Kassenprüfer Werner Nussberger bestätigte dem Kassier eine ordnungsgemäße Buchführung, sodass der Entlastung der Vorstandschafft nichts im Wege stand.

Keine Veränderung gab es bei den Neuwahlen. Michael Brümmer als 2. Vorstand, Kurt Herbstler als Kassier sowie Manfred Otte und Fritz Carle als Beisitzer wurden in ihren Ämtern bestätigt. Über einen Antrag wurde abgestimmt: Die Programmgestaltung für Chorauftritte und das Übungsgut liegt künftig beim Chorleiter. Im Punkt „Verschiedenes“ gab es einen Gedankenaustausch über das 2027 anstehende 100-jährige Vereinsjubiläum.

Harald Brück beendete die harmonische Versammlung mit einem Dank für den Einsatz und Engagement an alle, die mitgeholfen haben, dass der Verein und vor allem der Shantychor eine feste Größe im Ettlinger Vereinsleben geworden und geblieben ist.

Der Shantychor im Franz-Kast-Haus

Wie oben zu lesen ist, besucht der Shantychor immer wieder Ettlinger Seniorenheime, denn dort ist man immer ein gern gesehener Gast. So auch am 12. März, als man anstelle der abendlichen Chorprobe im Franz-Kast-Haus der AWO den Heimbewohnern einen maritimen Nachmittag bescherte. Besonders gefreut hat das einen inzwischen dort lebenden früheren Chorkameraden, der bewies, dass er immer noch textsicher mitsingen kann. Aber auch alle anderen Gäste waren begeistert und brachten den Wunsch zum Ausdruck, den Shantychor möglichst bald wieder zu erleben.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

SEV-Abfahrt bereits um 09:31 Uhr

Sonntag, 29. März, Abfahrt bereits 9:31 Uhr zur Mandelblüte in Diefenbach. Die Wengerter laden zum Mandelblütenfest am Weinberg König ein.

Wir wandern in Diefenbach. Es besteht die Möglichkeit, erst in Sternenfels in den Bus nach Oberderdingen einzusteigen.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 9:31 Uhr mit Schienenersatzverkehr

Karlsruhe Hbf 10:13 Uhr

Oberderdingen Bus 702 10:50 Uhr

Ankunft: Diefenbach 11:08 Uhr

Gehzeit: ca. 2,5 Stunden/8 km, 243 hm, leicht

Wanderführer: Werner Deininger

Telefon: 07243 91176

E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderungen und Radtouren im April

Bei allen regionalen Wanderungen und Radtouren sowie bei den Vorträgen sind Gäste herzlich willkommen.

Weitere Infos unter www.dav-ettlingen.de.

Ostermontag, 6. April: Sankenbach- und Elbachsee mit Volkmart Triebel

Anforderungen: Kondition für 21 km Strecke, z. T. auf schmalen, steinigem Wurzelpfaden, die Trittsicherheit erfordern. Treffpunkt: um 8 Uhr am Parkplatz beim Freibad Ettlingen.

Fr., 17. April: Vortrag: Der Harz - Die Bergwildnis Norddeutschlands von und mit Volkmart Triebel

Er berichtet uns von seinen zahlreichen Wanderungen, die er sowohl im Winter als auch im Sommer unternommen hat. Um 19 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1.

Der Eintritt ist frei.

Sa., 18. April: Abenteuerfeeling um Bad Herrenalb mit Oliver Wittek und Rebecca Rüscher
Anforderungen: Kondition für 25 km Strecke mit einer Gehzeit von ca. 8,5 Stunden bei 1.050 Höhenmetern. Trittsicherheit erforderlich: Teils schmale und steile Wege, an einigen Stellen verwachsen. Es gibt eine seilgesicherte Stelle, zudem sind Wurzeln, größere Steine und umgefallene Baumstämme zu überwinden. Verpflegung und min. 2 Liter Getränke für unterwegs einpacken. Wanderstöcke empfohlen. Treffpunkt: um 8 Uhr Haltestelle Ettlingen Albgaubad (Abfahrt S1 um 8:12 Uhr). Alternativ um 8:35 Uhr am Bahnhof Bad Herrenalb.

Anmeldung: bis 15.4. direkt bei Rebecca, E-Mail: rebecca.m.ruscher@gmail.com.

So., 19. April: Radfahren: Von Ettlingen nach Sallenbusch mit Elke M. Neu
Anforderungen: Kondition für ca 50 km Strecke und ca 250 hm bei mäßigem Tempo, überwiegend Radwege, überwiegend befestigte, bzw. asphaltierte Wege. Helmpflicht. Bitte Getränke und Vesper mitnehmen. Treffpunkt: um 9 Uhr am Friedhof Ettlingen. Bei Regenschauer bitte auf der Homepage nachschauen - ggfs. fällt die Tour dann aus.

So., 19. April: MTB: Zurück im Sattel - sicher und mit Spaß auf dem MTB mit Patrick Kunzer
Nach der Winterpause ist es Zeit, deine Mountainbike-Basistechnik wieder aufzufrischen! In diesem Event konzentrieren wir uns auf Bremsen, Grundposition, Kurvenfahren und einfache Hindernisse - praxisnah und mit Spaß. Treffpunkt: um 9:30 am Parkplatz beim Freibad Ettlingen. **Anmeldung:** per E-Mail an mtb@dav-ettlingen.de oder per Telefon beim Patrick, Tel. 0151 / 56 08 67 18.

So., 26. April: Sportwandern Glaswaldsee - Renchtal mit Heidi Georgi

Anforderungen: Kondition für ca. 30 km Strecke mit 1000 Hm auf Forstwegen und teilweise schmalen Pfaden, Rucksackverpflegung (auf Wunsch ist eine Einkehr in der Renchtalhütte möglich). Treffpunkt: am Infopoint

Hauptbahnhof Karlsruhe, Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben. **Anmeldung:** direkt bei Heidi bis Mittwoch vor der Tour, Tel. (01 75) 5 96 80 77, E-Mail: heidi.georgi@web.de.

So., 26. April: Kraichgauwanderung - Rund um Oberöwisheim mit Helmut Wahl
Anforderungen: Kondition für 17 km Strecke und 300 Hm auf Wegen und schmalen Pfaden. Rucksackverpflegung. Treffpunkt: um 8:30 Uhr am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse), alternativ um 9:15 Uhr am Parkplatz beim Friedhof Unteröwisheim am Ortsausgang Richtung Münzesheim.

Bei unseren Mehrtagestouren sind noch Restplätze frei:

7. - 9. Juni Botanische Exkursion: Bergfrühling im Rofan

12. - 14. Juli Enzensperger Weg (Hornbachkette)

4. - 6. August Botanische Exkursion: Bergsommer im Rofan

Weitere Informationen auf www.dav-ettlingen.de

Wie war's?

Brunch & Hike am 7. März



Die Gruppe beim leckeren Brunch

Foto: Oliver Witter

Oliver berichtet: Das neue „Brunch&Hike“-Format im Programm hat am Samstag, 7. März sein Debüt gefeiert. Die Idee dabei: Wir kommen zuerst zu einem Brunch zusammen, dann wandern wir eine entspannte Runde in gemächlichem Tempo. Für die Erstauflage haben wir uns im NEG Breakfast Café in Bad Wildbad getroffen, um uns zwischen Granola, Lachplatte und Pancakes über anstehende Doktorarbeitsabgaben und natürlich die bevorstehende Tour zu unterhalten. Bei strahlendem Sonnenschein ging es das herrlich grüne Rennbachtal am plätschernden gleichnamigen Flüsschen entlang hinauf zum Aussichtspunkt „Fünf Bäume“. Der Walter-Speer-Weg führte durch frühjährlich lichte Mischwälder wieder zurück ins lebhaftes Bad Wildbad, wo sich die ein oder andere noch eine erste Kugel Eis des Jahres gegönnt haben.

Führung im Klärwerk Karlsruhe am 7. März

Michael berichtet: Glück gehabt. Bei strahlender Sonne und angenehmen Temperaturen haben wir unsere zweite Exkursion im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Natur und Technik“ durchgeführt. Mit 25 Teilnehmern war der Termin ausgebucht. Begonnen hat die knapp dreistündige Führung im Besucherzentrum, wo uns anhand großformatiger Grafiken die einzelnen Prozessschritte erklärt wurden, in denen das Abwasser aus Karlsruhe und den angeschlossenen Städten

und Gemeinden, darunter auch Ettlingen, gereinigt wird. Die vielen Fragen wurden ausführlich und verständlich beantwortet. Dann ging es raus auf das riesige Gelände...

Den spannenden Rest erfahrt ihr im nächsten Mitteilungsheft. Es war, wie schon im Oktober vergangenen Jahres unsere erste Exkursion ins Wasserwerk Mörscher Wald, eine sehr lohnende Veranstaltung.

JDAV: Unsere Jugend trifft sich jeden Freitag zum Klettern. Bei Interesse melde dich bei unseren Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de.

Wie war's? der Jugend: auf Instagram unter [JDAV_Ettlingen](https://www.instagram.com/JDAV_Ettlingen).

ADFC Gruppe Ettlingen

Diskussion über Verkehrsführung in der Pforzheimer Str:

Mehr Sicherheit für Radverkehr im Fokus

Bei der jüngsten Sitzung der örtlichen ADFC-Gruppe standen zentrale Verkehrsprojekte mit unmittelbaren Auswirkungen auf den Radverkehr im Mittelpunkt der Diskussion. Besonders intensiv wurde die Neugestaltung der Verkehrsführung in der Pforzheimer Straße sowie am Luisenkreisel erörtert.

Die Änderungen werden in der Bevölkerung unterschiedlich bewertet. Auch innerhalb der ADFC-Gruppe zeigt sich ein breites Meinungsspektrum zu den verschiedenen Ausführungsoptionen. Ein entscheidender Aspekt überlagerte jedoch in der Diskussion: die bislang hohe Unfallhäufigkeit, insbesondere bei der Überquerung der Luisenstraße sowie entlang der Pforzheimer Straße mit ihren zahlreichen Gewerbezufahrten.

Vor diesem Hintergrund wird die Einführung eines Fahrradschutzstreifens als große Chance gesehen, die Sicherheit für Radfahrer deutlich zu erhöhen und die Zahl der Personenschäden zu reduzieren – auch wenn das Fahren auf dem Schutzstreifen zunächst gefährlicher erscheint, als auf dem Bürgersteig zu fahren. Gleichzeitig entspricht die Maßnahme einer bewährten Strategie, den Radverkehr stärker in den fließenden Verkehr zu integrieren. Vergleichbare Konzepte haben sich bereits in der Rheinstraße und in der Durlacher Str. erfolgreich etabliert.

Der ADFC betont, dass die neue Verkehrsführung auch erhöhte Aufmerksamkeit sowie eine angepasste Geschwindigkeit seitens der Autofahrer erfordert. So sollte zur Sicherheit der neuen Verkehrssituation unbedingt eine Tempo 30-Zone eingeführt werden. Dann kann die Pforzheimer Str. als sinnvoller Beitrag zu einer allgemeinen Verkehrsberuhigung bewertet werden. Insgesamt wird die Entwicklung als weiterer Schritt hin zu einer ausgewogenen und zukunftsfähigen Mobilität in der Stadt gesehen.

Die Gruppe hebt hervor, dass eine gut durchdachte Verkehrsplanung wesentlich dazu beiträgt, die Attraktivität der Stadt für alle Verkehrsteilnehmenden zu erhalten und weiter zu steigern.

Das nächste Treffen der ADFC-Gruppe findet am 30. März um 18:30 Uhr im Begegnungsladen (BeLa), Marktpassage 12 (Weißburger Hof), statt. Interessierte Gäste sind willkommen.



Tempo 30

Foto: Adobe Stock

Caritasverband

Babyhilfe

Die **Babyhilfe des Caritasverbands Ettlingen** stellt wieder auf Frühjahrs- und Sommerkleidung um.

Gerne nehmen wir wieder Sachspenden, Baby- und Kinderkleidung bis Gr. 104, Schuhe bis Gr. 26, Spielsachen und Schwangerschaftsbekleidung an: in der Lorenz-Werthmann-Str. 2.

Für die Terminvereinbarung zur Ausgabe melden Sie sich bitte unter: Tel.: 07243 5150 oder schwangerschaftsberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk

Mitmach-Aktionen zum Thema Menschenwürde

Samstag, 28. März 2026
10.00-12.00 Uhr
 Menschenwürde
 auf dem Ettlinger Wochenmarkt

Mitmach-Aktionen
 vor dem Ettlinger Schloss im Rahmen der
 Internationalen Wochen gegen Rassismus 2026

Plakat: Diakonie Ettlingen

Verschiedene Mitmach-Aktionen für Erwachsene und Kinder zum Thema Menschenwürde gibt es am Samstag, 28. März, von 10-12 auf dem Wochenmarkt vor dem Ettlinger Schloss. Ziel ist es, über die Aktionen miteinander in Begegnung, ins Gespräch und den Austausch

zu kommen, was „Menschenwürde“ bedeutet, wann und in welcher Form diese verletzt oder geschützt wird usw.

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus laden dazu das Diakonische Werk in Ettlingen, der Caritasverband Ettlingen, der kommunale Begegnungsladen BeLa, der Arbeitskreis Asyl und die Türkisch-Islamische Gemeinde Ettlingen ein.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Herzliche Einladung zu unseren Terminen

Am **Gründonnerstag (2.4.)** findet nach dem Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche wieder eine Gebetswache statt. Die Kolpingsfamilie führt dabei von 21 bis 22 Uhr eine **Ölbergandacht** durch.

Am **Ostersonntag (6.7.)** treffen wir uns ab 13.30 Uhr im Kolpingsaal zu unserem traditionellen **Emmausgang für Jung und Alt**. Nach einem Spaziergang gibt es Kaffee und Kuchen und einen Impuls zu Ostern.

Am **Mittwoch, 15.4.**, feiert unser Präses Thomas Ehret mit uns um 18 Uhr einen **Gottesdienst** an einem besonderen Ort, nämlich in der **Alexiuskapelle** beim Friedhof.

Mitgliederversammlung

Am 21. März fand die Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Ettlingen statt. Nach der Begrüßung, dem geistlichen Wort unseres Präses und dem Totengedenken berichteten die einzelnen Gruppierungen über ihre Aktivitäten im letzten Jahr: So wurde über die wöchentlichen Treffen der Senioren, des Handarbeitskreises, über die Nikolausaktion, die Spielenachmittage und das 50-jährige Partnerschaftsjubiläum informiert. Anschließend legte der Kassier den Kassenbericht vor, der von den Kassenprüfern bestätigt wurde. Das Leitungsteam erzählte von weiteren erfolgreichen Aktionen des letzten Jahres. Nach einer kurzen Aussprache wurde der gesamte Vorstand von den Mitgliedern einstimmig entlastet.

Mit dem Lied „Wir sind Kolping“ endete die Sitzung und man ging zum gemütlichen Teil über.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Gesegnete Palmzweige

Auch in diesem Jahr werden die Auszubildenden der Beruflichen Bildung, Ausbildungsbetrieb Gartenbau, Palmzweige binden. Diese werden am **Samstag, 28. März, in der St. Martinskirche** gesegnet. Beginn des Gottesdienstes ist 18.30 Uhr. Am Palmsonntag (29. März) werden die **gesegneten Palmzweige kostenfrei** an der Marien-Statue am Eingang zum St. Augustinusheim zum Mitnehmen bereitgestellt.

Die Wohlfahrtsgesellschaft Gut Hellberg mit seinen Einrichtungen, dem St. Augustinusheim und der Beruflichen Bildung, wünscht Ihnen frohe Ostern.

Stephanus-Stift am Robberg

Verabschiedung von Christel Klein

Nach über 30 Jahren Tätigkeit im Stephanus Stift am Robberg war es nun an der Zeit, sich in einem feierlichen Rahmen von Christel Klein zu verabschieden. Sie ist ein „Urgestein“ im Stephanus Stift am Robberg. Sie war immer da, wenn Not am Mann war, und kümmerte sich, auch außerhalb der Dienstzeit, liebevoll um die Bewohnerinnen und Bewohner. Von ihren über jahrzehntelang geknüpften und gepflegten Kontakten in Ettlingen konnten wir immer profitieren. Der Heimleiter Patrick Schäfer und die Pflegedienstleitung Mirjana Bulut überreichten zum Abschied einen Blumengruß, verbunden mit den besten Wünschen für den neuen Lebensweg. Wir werden Christel Klein nach dem Abschied aus dem aktiven Berufsleben aber nicht ganz verlieren. Sie wird uns als ehrenamtliche Mitarbeiterin weiter unterstützen, worüber wir uns sehr freuen.



Heimleiter Patrick Schäfer und Pflegedienstleitung Mirjana Bulut mit Christel Klein (Mitte).

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Vorstellung der neuen Pflegedienstleitung

Am 1. Januar hat Armstrong Selvarajah die neue Aufgabe als Pflegedienstleitung übernommen. Durch Urlaub und Krankheit fand die Vorstellung erst jetzt statt. Das Interesse, Herrn Armstrong kennen zu lernen, war sehr groß und schnell füllte sich das Foyer mit Gästen. Heimleiter Patrick Schäfer stellte Herrn Armstrong vor und begrüßte ihn herzlich im Leitungsteam, verbunden mit den besten Wünschen. Herr Armstrong stellte sich dann persönlich vor. Seine Vorstellung stellte er unter den Bibelvers „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“. Stehen doch die Bewohnerinnen und Bewohner im Mittelpunkt unseres Handelns. Es ist ihm wichtig, dass der tägliche Umgang miteinander von Respekt, Wertschätzung, Offenheit und Vertrauen geprägt ist. Mit Dankbarkeit und Offenheit für Neues stellt er sich der neuen Herausforderung.

derung, auch wenn er die Bewohnerin, Bewohner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von seiner Tätigkeit als Wohnbereichsleitung schon kennt. Sichtlich gerührt war Herr Armstrong, als die Gäste das Lied „Viel Glück und viel Segen, auf all deinen Wegen“ anstimmten.



von links nach rechts Pflegedienstleitung Armstrong Selvarajah, Heimleitung Patrick Schäfer
Foto: Christiane Krumm

Kirchliche Sozialstation

Eine visuelle Reise nach Burkina Faso

Haben Sie schon einmal vom westafrikanischen Land *Burkina Faso* gehört? Vielleicht ist Ihnen der Name bekannt – doch wie gestaltet sich das Leben dort tatsächlich?

Unser Gast, Herr Thiele, nahm die Bewohnerinnen und Bewohner des Betreuten Wohnens in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4 mit auf eine eindrucksvolle Reise. Mit persönlichen Erzählungen und ausdrucksstarken Bildern eröffnete er Einblicke in einen faszinierenden Binnenstaat Afrikas und vermittelte Eindrücke, die berührten und neugierig machten.

Gerade für ältere und in ihrer Mobilität eingeschränkte Personen hatte dieser Vortrag eine besondere Bedeutung. Für viele ist das Reisen nicht mehr ohne Weiteres möglich. Umso wertvoller war diese Gelegenheit, gedanklich neue Orte zu erkunden und ein Stück Ferne in den eigenen Alltag zu holen.

So verfolgten alle den Vortrag mit großer Aufmerksamkeit, ließen sich von den Eindrücken überraschen und berühren. Die Bilder weckten Erinnerungen an vergangene Reisen, Begegnungen und besondere Lebensmomente. Für einen Augenblick fühlte man sich gedanklich an einen ganz anderen Ort versetzt.

Der Vortrag von Herrn Thiele hat eindrucksvoll gezeigt, wie vielfältig und zugleich verbindend unsere Welt ist. Er hat neue Horizonte eröffnet – nicht in Kilometern, sondern im Erleben. Dafür gilt ihm unser Dank. Schon jetzt freuen wir uns auf weitere Berichte, die

unsere Bewohnerinnen und Bewohner auf gedankliche Reisen rund um den Globus mitnehmen.

**Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.,
Heinrich-Magnani-Str. 2 + 4,
Tel.: 07243 37660**

Förderverein Hospiz

Dapper Dan Men – The country & bluegrass music!

Dapper Dan Men lassen die Zuhörenden nach den ersten Tönen dem Alltag entrücken. Und bald wird klar, worum es geht: Authentizität und Vielfalt, Schweiß und Tränen, Sehnsucht, Spaß und Herzlichkeit, Weltschmerz und Übermut. Dapper Dan Men sind Mary K. Hogwallop, Frontfrau, Queen of the Washboard, Hank Hambone, One Man Blue Grass Orchestra, Vernon T. Waldrip, Fastest Fingers on the Fiddle, Stan Mc Gorman, Blue Grass Master of Ceremony, Jeremiah Jackson Low, Doghouse Bass.

Bluegrass – wunderschöne, ehrliche, handgemachte Musik, die Laune hebt sich, das Herz hüpfen...

Eintritt 15 Euro, im Vorverkauf 12 Euro, freie Platzwahl. In der Pause werden kalte Getränke und Snacks angeboten. Karten gibt es bei der Touristinfo Ettlingen am Erwin-Vetter-Platz sowie in der Buchhandlung „Abraxas“, Bestellungen per E-Mail unter karten@hospizfoerderverein.de sowie tel. unter 07243/9454/277.

Jubiläumskonzert „Swing, Latin - Bigband & More“

Vom Fanfarenzug zur Bigband! Nach dem nicht endenden Beifall für den fantastischen Auftritt beim 1. Benefizkonzert für das Hospiz „Arista“ im vergangenen Jahr in Ettlingen mit dem tollen Ergebnis von 5.500 Euro zugunsten der Hospizarbeit hat sich die Bigband entschlossen, anlässlich des Jubiläumsjahres erneut ein Benefizkonzert zu veranstalten.

Unter der Leitung des Bandleaders Jürgen Langmeier erwartet die Zuhörenden ein unterhaltsamer und belebender Nachmittag voll beschwingter, hinreißender Musik beim Jubiläumskonzert am Sonntag, 19. April, 16.30 Uhr in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums.

Eintritt 14 Euro, im Vorverkauf 12 Euro, freie Platzwahl. Einlass ab 16 Uhr. Vorverkauf bei der Touristinfo Ettlingen am Erwin-Vetter-Platz sowie in der Buchhandlung „Abraxas“, Bestellungen per E-Mail unter karten@hospizfoerderverein.de sowie tel. unter 07243/9454/277. Alle Erlöse aus dem Kartenverkauf und der Bewirtung sind zugunsten des „Arista“.

Suchtberatungsstelle Ettlingen

Danke!

Der jährliche SPD-Fahrradmarkt ist bereits seit 30 Jahren eine feste Institution auf dem Dickhäuterplatz in Ettlingen. Jeder, der will,

kann sein Fahrrad zum Verkaufen bringen und dabei einen Preis festlegen. Zehn Prozent werden dann aufgeschlagen, die später gespendet werden. In diesem Jahr ging der Erlös an unsere AGJ Suchtberatungsstelle in Ettlingen.

Die offizielle Übergabe fand am 20. März in unseren Räumlichkeiten im Rohrackerweg 22 statt.

Wir nutzten die Gelegenheit, allen interessierten Mitgliedern der SPD Ettlingen und Bürgerinnen und Bürgern der Stadt einen Einblick in unsere Arbeit zu geben, uns gemeinsam zum Thema „Suchterkrankung“ auszutauschen und Unterstützungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Wir bedanken uns hiermit nochmal herzlich für Ihr Interesse und die finanzielle Unterstützung unserer Arbeit!



Foto: Kirstin Wandelt

Amnesty International

**50 Jahre Amnesty-Gruppe Ettlingen –
65 Jahre Amnesty International –
neue Mitglieder gesucht!**



Logo: Amnesty International
Deutschland e.V.

Die Archive der Ettlinger Gruppe von Amnesty International beweisen es: Das älteste erhaltene Protokoll einer Gruppensitzung datiert aus dem Jahr 1976. Damit begeht die Gruppe, die sich 2017 mit der Gruppe aus Karlsbad und Waldbronn zur Gruppe Albtal zusammen getan hat, ihr 50jähriges Jubiläum.

Eigentlich kein Grund zum Feiern: Die Menschenrechte sind 65 Jahre nach Gründung der Gesamtorganisation im Jahre 1961 stärker unter Druck denn je. Die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“, die am 10. Dezember 1948 aufgrund der Erfahrungen

zweier Weltkriege von den Vereinten Nationen verabschiedet wurde, scheint immer weniger zu gelten und beachtet zu werden.

Die Arbeit von Amnesty International basiert auf den dreißig Artikeln dieser Erklärung und hat sich von einer Gefangenenhilfsorganisation in den 1960er Jahren zu einer weltumspannenden Menschenrechtsorganisation mit vielen Themen und Arbeitsgebieten entwickelt.

In Ettlingen ist Amnesty dieses Jahr am 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, mit einem Benefizkonzert der Ettlinger Musikschule präsent. Geplant sind außerdem ein Infostand beim Watthaldenfest sowie eine Lesung am 24. Oktober. Gern würden die derzeit noch aktiven Mitglieder noch mehr unternehmen. Leider fehlen für viele Aktionen die personellen Ressourcen. Die Gruppe hat daher beschlossen, sich nach längerer Abstinenz wieder regelmäßig zu treffen. Das nächste Gruppentreffen, zu dem ausdrücklich auch alle Interessierte aus Ettlingen und Umgebung herzlich eingeladen sind, findet statt

**am Donnerstag, den 16. April,
um 18:30 Uhr**

**im Seniorenbüro Ettlingen
(Begegnungszentrum), Klostersgasse 1**

Wer sich vorab informieren möchte oder Fragen hat, kann die Gruppe gern unter der Mailadresse kontakt@amnesty-albtal.de kontaktieren.

Zudem finden immer am letzten Donnerstag eines Monats Online-Treffen für Interessierte statt. Nähere Infos hierzu gibt es auf der Webseite der Gruppe:
www.amnesty-albtal.de

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Lesung für den Frieden!

Kriegstüchtig? Nein Danke: Plädoyer für Frieden und Völkerrecht. Buchvorstellung und Diskussion mit Prof. Dr. Jörg Arnold, **Mittwoch, 8. April, 18:30 Uhr, Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31**

Das Kriegsgeschrei nimmt zu. Ein Gefühl von Macht- und Orientierungslosigkeit breitet sich aus. Aber Gegenwehr ist möglich – indem man das Völkerrecht beim Wort nimmt, das Frieden gebietet und Krieg als Mittel der Politik verbietet. Vom Friedensgebot des Grundgesetzes und dem Gewaltverbot des Völkerrechts haben sich die Regierenden längst verabschiedet. Statt vom Völkerrecht ist jetzt die Rede von einer „regelbasierten Ordnung“. Aus der „regelbasierten“ wird eine „wertebasierte Ordnung“, um sich nicht an die Forderungen des Völkerrechts halten zu müssen. Und so wird „Kriegstüchtigkeit“ als Weg zum Frieden gefordert.

Doch das ist die Absage an die Friedens-tüchtigkeit. Prof. Dr. Jörg Arnold kritisiert die Verwehrlosung des Völkerrechts und plädiert für einen Frieden auf der Basis des Rechts: Wer Frieden will, der muss das Völ-

kerrecht achten. Denn das Völkerrecht ist ein Instrument, das Frieden schafft und sichert. Hierin besteht die Hoffnung auf Frieden.

Jörg Arnold ist emeritierter Professor für ausländisches und internationales Strafrecht der Universität Freiburg und Honorarprofessor in Münster.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles

Bürgersprechstunde

am **Montag, 13.**, und am **Montag, 27. April**, jeweils 10 bis 11 Uhr mit Gesprächspartner René Asché, Vorsitzender

„Gemeinsam statt einsam“ Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Einmal im Monat treffen sich Seniorinnen und Senioren, um gemeinsame Zeit zu verbringen: eine wunderbare Möglichkeit, neue Leute kennenzulernen und sich auszutauschen. Wenn Sie Interesse haben, können Sie gerne reinschnuppern.

Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Wann: Dienstag, 7. April, 10 bis 11:30 Uhr
Ansprechpartner: Familie Findling,
Tel. 07243 17805

Lesezirkel

Der Lesekreis hat am 19. März den Roman „Das Haus der Frauen“ von Laetitia Colombani besprochen. Die französische Erfolgsautorin („Der Zopf“) widmet den Roman dem Ehepaar Blanche und Albin Peyron. Ihnen gelang eine unglaubliche Energieleistung, in Paris ein Frauenhaus zu gründen. Nächstes Treffen: **Donnerstag, 16. April**, es wird über „Nachts ist es leise in Teheran“ von Shida Bazayr diskutiert.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern? **Herr Rieder vom Bürgerverein** Neuwiesenreben bietet gerne seine Hilfe an, und das **ehrenamtlich**, er leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter **07243 15890** erreichbar.

Walking mit Ingeborg Dubac

Jeden Montag um 9 Uhr kommt unsere fröhliche Walking-Gruppe zusammen, um sich gemeinsam in der Natur zu bewegen und nette Gespräche zu führen – unabhängig von Alter oder Tempo. Einfach Schuhe schnüren und mitmachen! Treffpunkt ist der Bürgertreff Neuwiesenreben.

Info: Ingeborg Dubac, Tel. **07243 65453 (AB)**

Gesundheitskurse im Bürgertreff

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags, 15 bis 16 Uhr;

Kurs 2: dienstags, 14 bis 15 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs, 17.45 bis 18.45 Uhr**
und **19 bis 20 Uhr**

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben.

Infos für alle Kurse

unter der Telefonnummer:

0724313420 oder 0179 8157107

(Irmi Vater)

Fit im Park mit Therapie & Training Auer startet wieder!

Der Bürgerverein startet wieder in Kooperation mit der Physiopraxis Auer ab dem **17. April** freitags, 9 bis 9:45 Uhr, das beliebte Outdoor-Training „Fit im Park“. Ein abwechslungsreiches Programm stärkt Ausdauer, Kraft und Koordination – und es ist für alle Bewegungsfreudigen geeignet. Kostenlos und ohne Anmeldung. Bitte wettergerecht kleiden.

Treffpunkt: Spielplatz „Giraffe“ am Berliner Platz

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie auf der Homepage unter

www.buergerverein-neuwiesenreben.de.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Infanteriezugübungsabend, Pausen- bewirtung Harmonikaspielding.

Der erste **Infanteriezugübungsabend** dieses Jahr findet am Freitag, 27. März, um 19 Uhr im Vereinsheim statt, wir bitten um zahlreichen Besuch.

Pausenbewirtung Konzert Harmonikaspielding 28. März, wer an dieser Veranstaltung mithelfen möchte, bitte bei Alexandra Steidl melden, Einsatzzeit von 17 bis ca. 21.30 Uhr.

Vorderladerschießen in Bretten 11. April, es sind noch Plätze frei, bitte bei M. Schulz melden, wer mitschießen möchte.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich beim Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr-ettlingen.de eine Fülle von Informationen.

März/April:

Fr. 27. März Infanteriezugübungsabend

Sa. 28. März Pausenbewirtung Konzert Harmonikaspielding, Treffpunkt Schloßgartenhalle

Sa. 11. April Vorderladerschießen Bretten, Abfahrt 8.45 Uhr, 21 Mannschaften

Mo. 13. April Monatsversammlung Bürgerwehrheim 19 Uhr

Kunstverein Wilhelmshöhe

Führung durch die Ausstellung Pokorny

Am 29. April, 15 Uhr: Aufgrund der großen Nachfrage hinsichtlich der Ausstellung von Werner Pokorny, bieten wir noch einmal eine Führung mit Werner Meyer an.

Leitmotiv der Ausstellung ist das Haus. Ein Weiteres Interesse des Künstlers gilt der Bewegung in der Skulptur, die sich für jedes Kunstwerk Werner Pokornys anders und besonders interpretieren lässt. Werke aus allen Schaffensphasen des Künstlers sind in der Ausstellung zu sehen.



Ausstellungsansicht Foto: Lukas Giesler, Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Spaß in einer starken Gemeinschaft!

Wir Moschdschelle freuen uns, neue Tanzbegeisterte in unseren Tanzgruppen zu begrüßen.



Foto: Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelle-Minis 2025/2026

Schelle-Minis: 3-5 Jahre

Anmeldung: Chiara Saladino,
Tel. 0151-10208801

Schelle-Teens: 11-15 Jahre

Anmeldung: Laura Ybarra,
Tel. 0176-22337011

Männerballett: ab 18 Jahre

Anmeldung: Saskia Kauffeld,
Tel. 0176-42981709

Vorankündigung:

27. April: Jahreshauptversammlung,
Kasino, Beginn 19.30 Uhr.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Vincentius

Das Elmar-Projekt

In der letzten Februarwoche wurde es in unserer Grünen Gruppe farbenfroh, kreativ und einfach „elefantastisch“: Unser Projekt

rund um das Bilderbuch „Elmar“ begeisterte die Kinder.

Projekte haben in unserem Kindergarten einen hohen Stellenwert. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit, denn sie ermöglichen nachhaltiges, ganzheitliches Lernen. Manche Themen werden von uns pädagogischen Fachkräften bewusst ausgewählt, um den Kindern bestimmte Inhalte, Werte oder Lebensbereiche näherzubringen. Projekte entstehen auch aus aktuellen Interessen, Fragen und Beobachtungen der Kinder heraus. So verbinden wir gezielte Bildungsimpulse mit echter Partizipation und greifen auf, was die Kinder bewegt.

Das Kinderbuch von David McKee erzählt die Geschichte des karierten Elefanten Elmar, der anders aussieht als alle anderen und genau deshalb etwas ganz Besonderes ist. Die Geschichte vermittelt auf liebevolle Weise Werte wie Toleranz, Selbstbewusstsein, Individualität und Gemeinschaft. Sie stärkt Empathie, soziale Kompetenzen und das Selbstwertgefühl der Kinder. Themen, die uns besonders am Herzen liegen.

Der Startschuss für unser Projekt fiel mit einer gemeinsamen Leserunde. Mit großen Augen lauschten die Kinder der Geschichte. Für besondere Begeisterung sorgte die Begrüßung unseres Elmar-Stofftiers, das uns durch die gesamte Woche begleitete. Gemeinsam gestalteten wir außerdem unseren Elmar für das große Abschlussplakat.

In den folgenden Tagen wurde gebastelt, gespielt und gestaltet: so entstanden bunte Elmar-Fingerpuppen, die für kleine Rollenspiele genutzt wurden. Außerdem bastelten wir ein Elmar-Memory, das Konzentration, Merkfähigkeit und Teamarbeit fördert.

Ein besonderes Highlight war der Ausflug in den Zoo. Da es an diesem Tag nicht regnete, konnten wir leider nicht überprüfen, ob sich vielleicht Elmar unter die Elefanten gemischt hatte, indem er sich, wie in der Geschichte, mit grauen Trauben gefärbt hatte. Im Elefantenhaus hörten wir noch einmal eine Elmar-Geschichte. Beim Frühstück am Außengelände erlebten wir einen besonderen Moment: Während wir aßen, war auch ein Elefant mit seiner Mahlzeit beschäftigt, und so genossen wir gewissermaßen gemeinsam unser Frühstück. Den krönenden Abschluss bildeten eine Turnstunde zum Thema Elefanten sowie das Backen von bunten Elmar-Plätzchen.

Während des gesamten Projekts wurde deutlich, wie wertvoll Projektarbeit für Kinder ist. Projekte fördern Selbstständigkeit, Kreativität und Ausdauer. Sie stärken die Sprachentwicklung, das soziale Miteinander und die Fähigkeit, Probleme gemeinsam zu lösen. Kinder lernen, eigene Ideen einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und über einen längeren Zeitraum an einem Thema dranzubleiben.

Ein wichtiger Bestandteil war zudem die Partizipation: Täglich durften die Kinder in einer geheimen Wahl abstimmen, welches Buch im Mittagskreis gelesen wird. So erfuhren sie spielerisch, dass jede Stimme zählt und dass

demokratische Entscheidungen bedeuten, die Mehrheitsentscheidung zu akzeptieren. Rückblickend war es eine Woche voller Farben, Bewegung, Gemeinschaft und wertvoller Lernerfahrungen. Unser Elmar-Projekt hat einmal mehr gezeigt: Jeder ist einzigartig und gemeinsam sind wir wunderbar bunt.

Montessori-Verein

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Montessori Verein Ettlingen e. V. lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung ein am **29. April, um 19 Uhr im Badischen Hof.**

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Entlastung Vorstand
4. Entlastung Kassenwartin
5. Vorhaben (Kinderfest, ...)
6. Sonstiges

Liebe Mitglieder und Interessierte, falls Sie an diesem Tag keine Zeit haben und dennoch an einer Mitarbeit interessiert sind, melden Sie sich gerne bei

b.schuette@montessori-ettlingen.info.

Bund für Umwelt und Naturschutz

Einladung zu unseren nächsten Aktivitäten

Am **Samstag, 28. März, ab 11h** treffen wir uns zum **Pflegeeinsatz im BUND-Garten**, am Kapellenweg. Treffpunkt um 11h an der Kreuzung Middelkerker Straße/ Kapellenweg. Wir bauen eine Eidechsenburg und legen ein Magerbeet an. Eine Entdeckungstour im Garten offenbart weitere Schritte der Entwicklung zum ökologischen Garten. Dabei wollen wir das gesellige Beisammensein nicht vernachlässigen, mit Vesper, Kaffee und Kuchen. Näheres dazu unter www.bund-ettlingen.de. Eingeladen sind alle Interessierten und Mitglieder. Eine Anmeldung per E-Mail wird erbeten (bund-ettlingen@gmx.de) für Absprachen und damit wir ggf. wetterbedingt absagen können.

Am **Samstag, 4. April, 7h** treffen wir uns (Interessenten und Mitglieder) zu einer **vogelkundlichen Wanderung unter Leitung von Dr. Karlheinz Köhler**, Vorsitzender des BUND-Mitgliedsvereins Natur- und Umweltschutz Malsch e. V., am Pavillon (westliches Ende des Horbachparks). Wir wollen v.a. Singvögel hören und sehen in Gärten, Feld und Wald, und sie bestimmen lernen. Begleitend dazu gibt es Erläuterungen zur Lebensweise und zur ökologischen Bedeutung der Singvögel. Wer hat, kann ein Fernglas und auch Bestimmungsmaterialien (Apps und Schriftliches) mitbringen. Eingeladen sind alle Interessierten und Mitglieder. Die Wanderung dauert etwa zwei Stunden. Sie wird nur bei starkem Regen abgesagt (ein entsprechender Hinweis dann auf www.bund-ettlingen.de).

Kleingartenverein

Wasseröffnung

Die Wasseröffnung findet am **28. März ab 9 Uhr statt**. Bitte daran denken, rechtzeitig die Wasserhähne und Entlüftungsventile zu schließen (auch in den Gartenhäuschen oder Geräteschuppen)!

Wir bitten um Anwesenheit auf Ihrer Parzelle oder dass die Parzellen zumindest rechtzeitig geöffnet sind und wir freien Zugang zu Ihrem Wasseranschluss haben, da wir die Zähler wieder verplomben wollen. Schauen Sie bitte nach, ob alle Wasseruhren im Winter ohne Schäden geblieben und wieder montiert sind.

Wichtig: Wir brauchen Zugang zu allen Wasseranschlüssen, da wir wegen des Wasserverlusts alle Anschlüsse überprüfen.

Außerdem ist darauf zu achten:

- * dass der Wasserschacht nicht zugestellt oder verdeckt ist;
- * der Deckel zum Schacht geöffnet ist;
- * eventuelles Isoliermaterial, Wasser o. Ä. aus dem Schacht entfernt ist.

Falls Sie einen neuen Wasserzähler benötigen, dann kontaktieren Sie uns per E-Mail (vorstand@kv-ettlingen.de), wir setzen uns dann zeitnah mit Ihnen in Verbindung und bestellen dann die Wasserzähler. Unterstützen Sie unsere Helfer bei ihren Arbeiten.

Info: In den Gartenparzellen dürfen während der Gartensaison keine Wasseruhren oder Stromzähler ohne Kenntnissnahme des Vereins ausgetauscht werden.

Weitere Termine:

Donnerstag, 23. April: Jahreshauptversammlung im Bürgertreff Ettlingen-West.

30. April und 1. Mai: Maibaum aufstellen mit Frühlingsfest, am 1. Mai 14 Uhr Eröffnung Ausstellung 60 Jahre Kleingartenverein Ettlingen und 90 Jahre Ettlingen-West.

Da die Planungen für das Frühlingsfest beginnen, können sich ab sofort Helfer mittwochs in der Sprechstunde, per E-Mail unter vorstand@kv-ettlingen.de oder über unsere Website melden.

Wir rechnen auch dieses Jahr mit Ihrer Unterstützung.

Bezirksverein Albau Obstbau, Garten und Landschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine im Bezirk, wir benötigen wirklich dringend neue Verwaltungsmitglieder und / oder Ideen für die Zukunft des Bezirksvereins. Die Zukunft des BZV betrifft alle eingegliederten Obst- und Gartenbauvereine!

Wir würden uns daher sehr über eine rege Beteiligung bei unserer Jahreshauptversammlung freuen.

27. März Jahreshauptversammlung,
19 Uhr, in der Waldgaststätte TSV Spessart,
Allmendstr. 60, Spessart
Kontakt: Klaus Schäfer, Im Beckener 9,
76337 Waldbronn, Tel.: 07243 / 90 60 64,
E-Mail: klausschaefer1803@gmail.com

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Ruhe, Raum und Vertrauen für Fusilli

Fusilli ist eine zehn Monate junge Katze mit einem großen Herzen und noch größerer Vorsicht. Im Januar kam sie gemeinsam mit fünf weiteren Katzen über einen befreundeten Verein ins Tierheim. Die Gruppe stammt aus einem Animal-Hoarding-Fall. Fusilli hat ein wunderschönes schwarzes Fell mit ein paar weißen Stellen, ist gechipt, kastriert und stubenrein.

Die Samtpfote braucht noch viel Abstand zu Menschen. Versucht man sie anzufassen, sucht sie panisch das Weite. Vermutlich hatte sie in ihrem bisherigen Leben kaum oder gar keinen Kontakt zu Menschen. Wir suchen für die süße Katzendame ein Zuhause mit Menschen, die ihre Grenzen respektieren und ihr die Zeit geben, die sie braucht, um Vertrauen aufzubauen. Geduld, Ruhe und Verständnis sind hier der Schlüssel.

Mit ihren Katzenfreunden zeigt Fusilli eine ganz andere Seite. In der Gruppe fühlt sie sich sicherer, sucht die Nähe der anderen Katzen und liebt es, gemeinsam mit ihnen in den Kuschelhöhlen zu schmusen. Daher wird die Katzenlady nicht in Einzelhaltung vermittelt. Sie sollte entweder mit einer ihrer vertrauten Katzenfreundinnen ausziehen oder zu einer bereits vorhandenen, freundlichen und sozialen Katze ziehen.

Wir wünschen uns für sie ein ruhiges Zuhause ohne viel Trubel, in dem man ihr erlaubt, in ihrem eigenen Tempo anzukommen. Weil sie noch so jung ist, stehen die Chancen gut, dass sie mit der Zeit mutiger wird und Menschen ihren Schrecken verlieren. Da die Samtpfote das Leben draußen nicht kennt, vermitteln wir sie ausschließlich in reine Wohnungshaltung, gerne mit gesichertem Balkon, damit sie frische Luft und Sonnenstrahlen genießen kann.

Möchten Sie Fussili gerne kennenlernen? Bitte schreiben Sie uns:

info@tierheim-ettlingen.info, mit ein paar Informationen zu sich und dem Zuhause, das die Katzendame vorfinden würde.



Fusilli Foto: Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Freundeskreis Katze und Mensch

Treffen

Das Treffen findet am Montag, 30. März, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino, Seminarstraße 10 in Ettlingen, statt. Interessenten sind willkommen. Wegen Reservierung bitten wir um kurze Anmeldung.

Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170 4842194.

Stadtaubenhilfe Ettlingen e.V.

Neubau über den Dächern: gefiederte Bewohner erkunden Taubenschlag

Wer in den vergangenen Tagen den Blick über die Dächer der Altstadt schweifen ließ, konnte ein besonderes Spektakel beobachten. Neugierig und vorsichtig haben die ersten „Pioniere“ den neu errichteten Taubenschlag auf einem Dach in der Innenstadt erkundet. Was für Passanten wie ein gewöhnlicher Anflug wirkt, ist für die Stadt ein wichtiger Schritt im Konfliktmanagement zwischen Mensch und Tier.

Ein geschützter Rückzugsort

Der Schlag wurde errichtet, um den Vögeln eine attraktive Alternative zum Nisten in Fassadennischen und auf Balkonen zu bieten. Der Schlag steht genau dort, wo sich die Tiere ohnehin gerne aufhalten. Im Inneren finden sie artgerechtes Futter und frisches Wasser, vor allem aber Ruhe vor dem Trubel der Einkaufsstraßen.

Der strategische Vorteil: Sobald sich die Tauben an den Schlag als festen Wohnsitz gewöhnt haben, verbringen sie dort rund 80 Prozent ihres Tages. Das reduziert nicht nur die Verschmutzung außerhalb des Schlages, sondern ermöglicht auch die **Kontrolle des Nachwuchses**.

Eier-Tausch für eine stabile Population

Das Prinzip hinter dem Neubau ist das sogenannte „Augsburger Modell“. Sobald die Tauben im Schlag brüten, werden die frisch gelegten Eier durch Attrappen ersetzt. Das ist die einzige nachhaltige, tierfreundliche Methode, um die Population langfristig auf einem gesunden Niveau zu halten. Das Modell gibt es schon in vielen Städten.

Bis der Schlag voll ausgelastet ist, wird es noch einige Wochen dauern, da Tauben standorttreu und ein wenig scheu sind. Doch der erste neugierige Schritt – oder vielmehr der erste Flug – ist gemacht.

Zahlen & Fakten zum Projekt:

- Kapazität: Nistplätze für bis zu 200 Taubenpaare.
- Betreuung: Zweimal wöchentliche Reinigung durch ehrenamtliche Helfer.

Werden Sie Teil des Teams:

Aktiver Tierschutz durch eine Mitgliedschaft. Ein Projekt wie der neue Stadtaubenschlag lebt vom Engagement der Bürgerinnen und

Bürger. Um die langfristige Betreuung, die Fütterung und den wichtigen Eiertausch organisatorisch abzusichern, ist die aktive Mitarbeit eng an eine Mitgliedschaft in unserem Trägerverein geknüpft.

Warum eine Mitgliedschaft Voraussetzung ist: Als Vereinsmitglied sind Sie während Ihrer Einsätze im Taubenschlag versichert, erhalten eine fachgerechte Einweisung und unterstützen das Team. Gemeinsam sorgen wir so für eine saubere Innenstadt und ein tiergerechtes Stadtmanagement.

Wir suchen Verstärkung für:

Die Schlagbetreuung: Regelmäßige Reinigung (ca. 2-3 Stunden pro Einsatz).
Die Geburtenkontrolle: Durchführung des Eiertauschs nach dem „Augsburger Modell“.

Das Vereinsleben: Gestalten Sie die Zukunft des Stadtaubenschutzes aktiv mit. Machen Sie den ersten Schritt: Helfen kann man nur gemeinsam! Übernehmen Sie Verantwortung für ein harmonisches Miteinander in unserer Stadt.

Kontakt & Anmeldung:

stadtaubenhilfeettlingen@gmail.com
oder Tel. 015755598131
Weitere Informationen auch auf unsere Homepage:
www.stadtaubenhilfe-ettlingen.de



„Hoch hinaus für den Tierschutz: Wir suchen aktive Taubenschlagbetreuer.“
Foto: Heike Grösel

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Stadt Ettlingen würdigt schnelles Schreiben bei der Sportlerehrung

Bei der **Sportlerehrung** Anfang März in der Stadthalle dankte Oberbürgermeister Arnold den **Sportlerinnen und Sportlern, die den Namen der Stadt über die Stadtgrenzen hinausgetragen** haben. Bei einer schönen Veranstaltung würdigte er die sportlichen Erfolge. Ein besonderer Dank galt den Trainern, Eltern und Vereinen, die sportliche Leistungen und Werte fördern. Als wichtige Voraussetzung für „Sport in Ettlingen“ zeigte ein Film die gute Infrastruktur für alle Sportarten und erwähnte, wo diese noch aufgewertet werde. Ein interessantes Bühnenprogramm mit Imagefilm, Showacts, Trampolin-Training und Jumping-Fitness begleitete die Sportlerehrung.

OB Arnold überreichte zusammen mit dem Sport- und Kulturamtschef Christoph Bader und dem ARGE-Sport-Vorsitzenden Reinhard Schrieber die **Urkunden** an die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2025. Eine Menge Urkunden wurden verliehen. Neben Leichtathletik, Fußball, Basketball,

Judo, Tischtennis, Rollkunstlaufen u. a. würdigte Moderator Christian Lasch auch die sportlichen Leistungen, die mit flinken Händen und schneller Auffassungsgabe bei Wettbewerben des Stenografenvereins Ettlingen erreicht wurden. Bei einer „Sonderehrung für die Stenografen“ wurden die Jugendlichen gewürdigt, die beim Bundesjugendschreiben erfolgreich waren.

Geehrt wurden vom Stenografenverein Ettlingen:

- **Benjamin Krejci**, Landessieger Baden-Württemberg (B.-W.) in Texterfassung (Altersgruppe A bis 20 Jahre), bundesweit Platz 4
- **Daniel Maisch**, Landessieger B.-W. in Texterfassung Altersgruppe E (bis 14 Jahre), bundesweit Platz 7
- **Mads Hess**, 2. Landessieger B.-W. in Texterfassung, Altersgruppe E (bis 14 Jahre)
- **Jonathan Schwenda**, Landessieger B.-W. in Texterfassung, Altersgruppe F (bis 12 Jahre), 2. Platz bundesweit
- **Ida Cordua**, 2. Landessiegerin B.-W. in Texterfassung, Altersgruppe F (bis 12 Jahre), 3. Platz bundesweit
- **Sophia Schuster**, 3. Landessiegerin B.-W. in Texterfassung, Altersgruppe F (bis 12 Jahre)
- **Hendrik Oslath**, 3. Landessieger B.-W. in Texterfassung, Altersgruppe F (bis 12 Jahre), 4. Platz bundesweit
- **Marla Beetz**, 4. Landessiegerin B.-W. in Texterfassung, Altersgruppe F (bis 12 Jahre), 5. Platz bundesweit
- **Ophelia Schönecker**, 4. Landessiegerin B.-W. in Texterfassung, Altersgruppe F (bis 12 Jahre), 5. Platz bundesweit
- **Cennet Dülger, Selin Günes, Hendrik Oslath und Luca Wartig**, Landessieger B.-W. beim Staffelschreiben
- **Sophia Schuster, Ophelia Schönecker, Jonathan Schwenda, Lorenz Veith**, 2. Landessieger B.-W. im Staffelschreiben
- **Lucia Matheis**, 3. Landessiegerin B.-W. in Kurzschrift mit 160 Silben pro Minute

Der Stenografenverein Ettlingen **gratuliert den geehrten Schreiberinnen und Schreibern und dankt der Stadt Ettlingen** für die Ehrungen.



Über die Urkunden bei der „großen“ Sportlerehrung, überreicht von Oberbürgermeister Arnold, Sport- und Kulturamtschef Bader sowie ARGE-Vorsitzendem Schrieber, freuen sich die Schreibsportler/-innen des Stenografenvereins Ettlingen. Foto: StV Ettlingen

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Rentenerhöhung

Im Juli steigt die Rente um 4.24 Prozent, was sich erst mal sehr positiv anhört, hat auch seine negativen Seiten. Rentner, die Grundsicherung bekommen, werden die Erhöhung nicht bemerken. Rente gilt als Einkommen und eine Rentenerhöhung wird mit der Grundsicherung verrechnet. Das bedeutet, steigt die Rente, kürzt das Sozialamt die Grundsicherung um den selben Betrag. Wichtig hierbei ist, wer mindestens 33 Jahre Grundrentenzeit nachweisen kann, hat nach § 82a SGB XII einen Anspruch auf einen Freibetrag. Dabei bleiben 100 Euro der Bruttorente anrechnungsfrei. Das Sozialamt muss diesen Freibetrag bei der Berechnung der Grundsicherung berücksichtigen. Also wer die Jahre hat, erhält zumindest ein kleines Plus.

Wir beim VdK-Ortsverband dürfen keine Rechtsberatung machen, wir dürfen Sie als Lotse durch den Behördendschungel begleiten und auf diesem Weg Hilfe zur Selbsthilfe geben.

Unsere Sprechstunden finden statt am ersten Dienstag eines Monats 16 - 17.30 Uhr im Bürgerzentrum Neuwiesenreben sowie am ersten Donnerstag eines Monats ab 16 Uhr im Rathaus Ettlingenweiler.

Weitere Termine nach tel. Vereinbarung unter folgender Nummer

Manfred Lovric Ortsverbandsvorsitzender
0157/88083770

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Flugzeuge und Raketen

Die kalte Jahreszeit haben unsere Gruppen zum Basteln genutzt. Die Ettlinger Gruppe Markomannen hat Segelflugzeuge gebaut. Dazu schnitten sich die Kinder sorgfältig Rumpf und Tragflächen aus. Auch eine schöne Bemalung des Flugapparates durfte nicht fehlen. Mit Spannung ging es dann ans Ausprobieren: Mit seiner Flügelspannweite von rund einem Meter flog einer der Segler tatsächlich 40 Meter weit!

Am 8. Mai wollen wir noch einmal ähnliche Flieger bauen. Wer Interesse hat, darf gern hinzukommen.

Eine andere Gruppe baute Raketen. Auch hier mussten die Teile vorher sorgfältig gerichtet werden. Viele Kinder malten ihr Flugobjekt auch noch bunt an. Mit einem ungefährlichen Treibsatz konnten sie nun zur allgemeinen Begeisterung ihre Rakete in die Luft schießen.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,
info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Jehovas Zeugen

Aktuelles

Wer wird die Erde retten?

In letzter Zeit hören wir beunruhigende Nachrichten über die Zukunft unseres Planeten. Wetterextreme und Dürren führen zu Ernteausfällen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten, die alle weltweit betreffen werden. Es stellt sich die Frage: Wohin führt das? Ist das Gottes Wille?

Eines ist sicher: Die Erde wird gerettet werden – von ihrem Schöpfer. Gott liegt die Erde weiterhin am Herzen und er hat versprochen, sie denen als Erbe zu geben, die das Richtige tun **Psalm 37:29**.

Kann man diesem Versprechen vertrauen?

Diese Fragen werden am Sonntag, 29. März, um 10 Uhr anhand der Bibel beantwortet. Besuchen Sie uns **Im Ferning 45, 76275 Ettlingen**. Der Eintritt ist frei.

Donnerstag, 2. April, 20 Uhr

Gedenkfeier zum Todestag Jesu

Wir laden Sie ein, sich mit uns gemeinsam an den Tod Jesus zu erinnern. Die Gedenkfeier findet weltweit am Donnerstag, den 2. April, statt. In einem Vortrag wird gezeigt, warum Jesus starb und was sein Tod für jeden von uns persönlich bedeutet. Kommen Sie gerne mit Ihrer Familie und Freunden. Wir freuen uns auf Sie! Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet im **Eichendorff-Gymnasium (Aula), Goethestraße 2, Ettlingen**, um 20 Uhr statt.

Nähere Infos finden Sie auf unserer Website **JW.ORG**.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungen

Boule montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße;

Skat dienstags **14 Uhr**;

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**;

Gehirnjogging dienstags von **10 bis 11.30 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen.

VHS

Starten Sie fit in den Frühling

E-261-G-0640 Mit Pilates in den Feierabend Neu! (Attila Horvat)

10 x Donnerstag, 16. April bis 9. Juli,
18:15 - 19:15 Uhr

Bruchhausen, Geschwister-Scholl-Schule, Kleine Turnhalle im Hauptgebäude, Zugang über Schulhof, links am Gebäude entlang, Eingang auf Gebäuderückseite, EG, Schulstraße 6

Entgelt: 77 €

Sie erlernen in kurzen Einheiten Grundlagenübungen und Schlüsselemente von Pilates und verbessern Dehnbarkeit sowie Belastbarkeit für die gesamte Muskulatur – vielfältige Mobilisationsübungen und kurze Entspannungsanteile bringen frischen Schwung!

Sie finden weitere Angebote unter www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

Pastoralraum Ettlingen-Land

Forum Älterwerden

Liebe Seniorinnen und Senioren, nach Ostern ist wieder die Zeit, wo wir gerne wieder in die blühende Natur rausgehen. Da passt das Thema sehr gut hin: „Sicher und fit im Alter unterwegs“ zu Fuß – Bus – Bahn – Fahrrad – PKW. Mobilität ist gerade für uns Ältere ein besonderes Gut, bedeutet es doch Freiheit, Pflege sozialer Kontakte und damit Lebensqualität. Allerdings hat sich der Straßenverkehr in den letzten Jahren stark verändert: deutliche Zunahme der Verkehrsmittel, immer enger werdender Verkehrsraum, neue Verkehrsregelungen und Beschilderung. Negative Einflüsse wie Hektik, Zeitdruck und Ablenkung können leicht zur Überforderung führen.

Die Polizei will hierfür Verhalten und Mittel aufzeigen.

Polizeioberkommissar Harry Hwasta vom Polizeipräsidium Karlsruhe wird darüber einen interessanten Vortrag halten.

Der Altennachmittag findet statt am Mittwoch, 8. April um 15 Uhr im Besprechungsraum Schwesternhaus.

Bringt auch gerne Freunde und Bekannte mit. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch.

Kindergarten Pinkepank

Ein erlebnisreicher Vormittag und spannende Neuigkeiten

Anfang des Monats besuchten die Kinder des Kindergartens Pinkepank den Kleintierzuchtverein in Bruchhausen und erlebten dort einen rundum gelungenen und spannenden Vormittag. Mit großer Begeisterung wurden ihnen die verschiedenen Tiere gezeigt, und die Kinder durften sogar ein junges Huhn sowie einen Hasen vorsichtig streicheln – ein ganz besonderes Erlebnis!

Im Anschluss ging es weiter auf den großen Spielplatz, wo sich die Kinder austoben und gemeinsam spielen konnten. Die Freude und das Lachen der Kinder zeigten, wie sehr sie diesen Ausflug genossen haben.

An diesem Tag durften wir außerdem 26 Eier mit in den Kindergarten nehmen, die seitdem in unserem Brutkasten ausgebrütet werden. Nun steigt die Spannung: In dieser Woche ist es endlich so weit und die Küken werden schlüpfen. Die Kinder sind voller Vorfreude und verfolgen den Prozess mit großer Neugier. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben.

Besonders freuen wir uns über die positiven Entwicklungen rund um die Zukunft unseres Kindergartens: In der Gemeinderatssitzung wurde die Zusage für neue Räumlichkeiten beschlossen. Damit können nun die notwendigen Umbauarbeiten starten und ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung des Kindergartens Pinkepank umgesetzt werden.

Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns herzlich bei Herrn Oberbürgermeister Arnold, dem Gemeinderat und dem Ortschaftsrat Bruchhausen. Diese Unterstützung bedeutet uns sehr viel und bestärkt uns in unserer täglichen Arbeit mit den Kindern.



Die Kinder des Kindergartens Pinkepank beim Besuch des Kleintierzuchtvereins in Bruchhausen. Foto: Kindergarten Pinkepank

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Kim Lausmann, Lena Meckle und Robert Momotenko Pokalsiegerin Viernheim

Großartige Ergebnisse gabs für den Judoabteilung des TV 05 Bruchhausen beim Kurpfalz Pokalturnier der U 11, U 13 und U 15 Mitte März in Viernheim. Pokalsieger bei der U 11 wurde **Kim Lausmann** bis 24 kg, Bronzemedailen für **Rafael Stein** und **Maximilian Beihser** bis 28 kg. Bei der U 13 gab es Silbermedailen für **Clara Rösch** bis 36 kg und **Maxim Trubkulow** plus 55 kg. Einen 5. Platz belegte **Felix Sippl** bis 40 kg. Bei der U 15 wurden Pokalsieger **Lena Meckle** bis 33 kg und **Robert Momotenko** bis 37 kg. Glückwunsch!

Betreut wurden die Judoka von den Trainern Patricia Braun, Lukas Frey und Gerald Bauer.

FV Alemannia Bruchhausen

Kuchenverkauf am Ostersonntag

Am 5. April von 10:30 bis 14 Uhr findet auf dem Sportgelände des FV Alemannia Bruchhausen unser alljährlicher Kuchenverkauf statt. Freut euch auf viele leckere, selbstgebackene Kuchen – nur zum Mitnehmen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Osterkuchenverkauf

Plakat: FVA Bruchhausen

SG Burbach/Pfaffenrot I - FVA I 2:3 (1:2)

Der FVA erwischte in Pfaffenrot einen schlechten Start: Bereits in der 3. Minute gingen die Gastgeber nach einem Freistoß mit 1:0 in Führung. Doch der FVA fand schnell zurück ins Spiel. In der 7. Minute scheiterte L. Kühnberger bei der ersten große Chance am Torwart. In der 15. Minute fiel der verdiente Ausgleich: Nach einem langen Ball von M. Hildenbrand setzte sich V. Schmidt entschlossen gegen zwei Gegenspieler durch und traf zum 1:1. Die Partie blieb intensiv mit Chancen auf beiden Seiten. Besonders V. Schmidt sorgte immer wieder für Gefahr. Kurz vor der Pause drehte der FVA das Spiel: Nach einem Freistoß von M. Hildenbrand staubte J. Keller zum 2:1 ab.

Auch nach der Halbzeit blieb das Spiel umkämpft. Beide Teams kamen zu Möglichkeiten, während der FVA auf Konter setzte und Pfaffenrot auf den Ausgleich drängte. Torwart K. Denndörfer hielt mit einer starken Parade die Führung fest.

Dennoch gelang den Gastgebern in der 73. Minute der Ausgleich per umstrittenem Elfmeter. Der FVA reagierte jedoch prompt: Nur zwei Minuten später brachte ein Freistoß von M. Hildenbrand erneut Gefahr. Nach geblocktem ersten Versuch landete der Ball bei V. Schmidt, der zum 3:2 traf. In der Schlussphase erhöhte Pfaffenrot den Druck, doch der FVA verteidigte geschlossen und brachte den Vorsprung über die Zeit.

Am Ende stand ein hart umkämpfter, aber verdienter 3:2-Erfolg für den FVA, der sich mit großem Einsatz drei wichtige Punkte sicherte.

Der FVA II kam beim Schlusslicht SG Bu/Pf II über ein 2:2 Unentschieden nicht hinaus. Die Tore erzielten N. Ziegel und L. Merz.

Vorschau:

Sonntag 29. März

FVA II - TSV Schöllbronn II um 13 Uhr

FVA I - SV Croatia Karlsruhe um 15 Uhr

Die Spielberichte sind nächste Woche nicht im Amtsblatt zu sehen, da vorverlegter Eindruckschluss wegen Ostern.

Abt. Jugend

Ergebnisse:

D-Juniorinnen: FVA – FV Gondelsheim 2:5

D3-Juniorinnen: ASC Grünwettersbach – FVA 2:6

D2-Juniorinnen: SVK Beiertheim 2 – FVA 4:2

D1-Juniorinnen: FVA – FC Südsterne Karlsruhe 2:2

C1-Juniorinnen: Karlsruher SV – FVA 4:1

B1-Juniorinnen: ASV Durlach – FVA 3:4

B2-Juniorinnen: FVA – SG Daxlanden 2 4:0

Vorschau:

Freitag, 27. März

C2-Juniorinnen 19 Uhr:

JSG Spielberg/Auerbach/Ittersbach 2 – FVA

Samstag, 28. März

D2-Juniorinnen 12 Uhr:

Spvgg. Durlach-Aue 2 – FVA

D1-Juniorinnen 13:45 Uhr: FVA – FV Wössingen

D3-Juniorinnen 15 Uhr: JSG Oberes Albtal – FVA

C1-Juniorinnen 15 Uhr:

Post Südstadt Karlsruhe – FVA

Sonntag, 29. März

B1-Juniorinnen 10:30 Uhr:

FVA – TSV Reichenbach 2

E-Juniorinnen ab 11 Uhr beim TSV Palmbach

SC 88 Bruchhausen

Nachruf

Wir nehmen in Trauer, aber voller Dankbarkeit Abschied von unserem 1. Vorstand Josef Elter. Am 23. Februar, mit nur 65 Jahren, ging sein Leben zu Ende. Josef war Mitbegründer des SC 88 Bruchhausen; obwohl er als Kind eine schwere Kinderlähmung überstand und keine sportliche Tätigkeit ausführen konnte, war er dem Sport sehr verbunden. In den frühen Jahren des SC 88 begleitete er seine Kinder auf alle Leichtathletikfeste in ganz Baden. Als 2014 kein Vorstand zur Verfügung stand, übernahm er trotz beruflicher Veränderung dieses Amt. Viele Freizeiten organisierte er und war selbst dabei, gerne erinnern wir uns an Kaprun, Bad Gastein, Hofgastein und Rauries.



Im Gedenken an den
1. Vorstand des SC 88
Bruchhausen,
Josef Elter
Foto: Sebastian Elter

Für seine Verdienste um den SC 88 Bruchhausen wurde er 2024 zum Ehrenmitglied ernannt.

Josef war ein Macher, vergaß aber nie die Menschlichkeit, und die Erinnerung an die Heimat seiner Eltern, die als Donauschwaben aus Serbien geflohen waren, hielt er wach. Das Kerneier Denkmal, entworfen von seinem Onkel, erinnert in Bruchhausen daran. In Bruchhausen geboren, aber aus beruflichen Gründen nach Gaggenau verzogen, hielt er immer Kontakt zu seinem Heimatdorf.

Viele Menschen sind ihm zu Dank verpflichtet, ebenso der SC 88 Bruchhausen. So wie wir jetzt zurzeit dastehen, ist es sein Verdienst. Mit seiner Frau Angelika und den Kindern Melanie und Sebastian trauern wir um einen aufrechten, hilfsbereiten Menschen, treusorgenden Ehemann und Vater.

Danke, Josef, dass du ein Teil von uns warst.

Leichtathletikabteilung

Am Sonntag begann mit dem Waldlauf in Karlsdorf-Neuthard die Freiluftsaison 2026. Bei strahlendem Sonnenschein und Traumwetter wurden die Läufe abgewickelt. Mit 20 der stärksten Sportler und Sportlerinnen nahm der SC 88 Bruchhausen teil. **Veit Amelie** (2019) wurde 8. im Feld der 18 Teilnehmer. **Peter Hektor** (2018) erreichte den 2. Platz von 20 Sportlern. **Kajsa Roth** (2017) erreichte den 7. Platz von 19 Teilnehmern. Der Jahrgang 2016 musste 800 m laufen; **Hermann Jarno** wurde 2., **Schnaus Jonas** 9. und **Landup Nikola** 18. bei 20 Läufern. **Veit Elsa** (2016) wurde im Feld der 16 Starter 2. Der weibliche Jahrgang 2015 sah 16 Läuferinnen am Start, **Roth Finja** wurde 3., **Speck Felicia** 8., **Voigt Paulina** 13. und **Voigt Emma** 15. 2000 m liefen die Jahrgänge 2013 und 2014, am Start waren **Maya Rentz**, 6. Platz, und **Lina Model**, 7. Platz, bei 18 Teilnehmern. Bei den Jungs der Jahrgänge 2011/2012/2013 und 2014 ging es hart her. **Kosina Felix** führte die ganze Zeit und gewann die Wertung der U16, **Speck Lennart** konnte in der Klasse U14 gewinnen, hier wurden **Borella Flavio** 4., **Namyslo Robin** 6. und **Arnet Julius** 10. Eine starke Mannschaftsleistung, hier können wir noch einiges erwarten. **Bingler Jonas**, erst Jahrgang 2015, konnte bei seinem Jahrgang nicht mitlaufen, er lief über 2000 m bei den Älteren; mit einem hervorragenden Ergebnis wurde er 9.

Am kommenden Sonntag werden wir die Hallensaison in Mannheim abschließen, die dort erzielten Ergebnisse zeigen uns auch, was wir 2026 erwarten können.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Gelungener Saisonauftakt der Damen 50

Ein rundum gelungenes Wochenende brachte unsere Damenmannschaft Mitte März in Freudenstadt. Zwölf gut gelaunte Spielerinnen machten sich auf den Weg in den Schwarzwald, um sich beim traditionellen

len Tennis-, Wellness- und Wander-Ausflug auf die kommende Saison einzustimmen. Im Mittelpunkt natürlich Tennis: Täglich standen zwei Stunden intensives, fröhliches Training auf dem Programm. Zwischen spannenden Ballwechseln blieb genügend Zeit für Austausch und das Schmieden gemeinsamer Pläne für die Mannschaftsspiele. Die Freude auf die bevorstehende Saison war dabei deutlich zu spüren.

Neben dem Tennis kam auch das Wohlfühlen nicht zu kurz: Ein tolles Hotel mit hervorragender Küche, Wellnessmomenten und Wandertouren durch die herrliche Landschaft rundeten das Wochenende perfekt ab. Die Stimmung war großartig – Spaß, Teamgeist und Zusammenhalt bestimmten die Tage in Freudenstadt, schweißten die Mannschaft weiter zusammen und machten Lust auf eine erfolgreiche und harmonische Tennissaison. Fazit: Ein wunderschönes Wochenende – der perfekte Start in eine hoffentlich erfolgreiche Saison für unsere Damen 50!

Musikverein Bruchhausen

PRO Musica-Plakette bei Festkonzert in Kaiserslautern verliehen

Auf Einladung des BMCO (Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.) startete am Morgen des 15. März unsere Delegation Richtung Kaiserslautern. Vorstand Bernhard Klein sammelte die Mitfahrer Christian Bretzinger, Klaus-Dieter Becker und Hans Vetter ein. Ziel war die Fruchthall, denn hier wurden im Rahmen der „Tage der Chor- und Orchestermusik 2026“ – stellvertretend für alle Empfänger – an den Musik- und Unterhaltungsverein Lauscheid e.V. überreicht. Die „Zelter-Plakette“ für Gesangvereine erhielten in diesem Rahmen die „Mainzer Hofsänger“. Wenn man die „Mainzer Hofsänger“ nur aus dem Fernsehen kennt und diese dann Live erleben kann, ist dies schon etwas Besonderes. Schon vor der Veranstaltung gaben sie ein kleines Konzert. In der Halle ging es dann mit dem Sinfonieorchester des Landkreises Kaiserslautern los. Gut, dass wir als Ehrengäste Platzkarten hatten, war der Andrang doch recht groß.

Die Präsidentin des Bundesmusikverbands Chor & Orchester (BMCO), Derya Türk-Nachbaur MdB, begrüßte die zahlreichen Gäste und würdigte in ihrem Grußwort das enorme Engagement der ausgezeichneten Ensembles und aller Musizierenden: „Vereine, die seit hundert Jahren musizieren, zeigen beeindruckend, wie viel Engagement und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft steckt. An diesem Wochenende voller Musik und Begegnungen haben wir gemeinsam nicht nur den Moment gefeiert, sondern auch die Ausdauer des ehrenamtlichen Engagements, die all das möglich macht.“

Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder, der in Vertretung des Bundespräsidenten sprach, hob die Bedeutung dieses besonderen Jubiläums hervor: „Ich gratuliere allen in diesem Jahr ausgezeichneten Ensembles herzlich – auch im Namen des Bundespräsi-

denten. Hundert Jahre gemeinsame Musik sind keine Selbstverständlichkeit. Chöre und Orchester sind gerade in stürmischen Zeiten Anker der Beständigkeit: Sie geben Halt, bringen Menschen zusammen und schaffen Vertrauen. Dieses Engagement verdient unseren größten Respekt.“ Auch der Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz, Alexander Schweitzer, ließ es sich nicht nehmen, ein Grußwort an die Gäste zu richten, genauso wie Kaiserslauterns Oberbürgermeisterin Beate Kimme. Ein gemeinsames Lied „Dona nobis pacem“, sowie musikalische Beiträge von „Art of the Voice“ und „Ex-Semble“ rundeten die Veranstaltung ab. Nach der Verleihung der Plaketten unterhielt noch das Landes-Projektorchester „Akkono“ des DHV Rheinland-Pfalz mit Akkordeonklängen.



Foto: kdb

Zum Schluss trafen sich auf der Festkonzert-Bühne in Kaiserslautern mit Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder die ausgezeichneten Ensembles, Vertreter*innen weiterer Plaketten-Empfänger 2026 sowie von Verbänden und Organisationen der Amateurmusik in Deutschland. Nach so viel Ehrungen, Musik und Gesprächen, wobei Ehrenvorstand Becker mit Frau Walter auch die Sachbearbeiterin für den MVB-Antrag traf, ging es noch zu einem kleinen Einkehrschwung mit Mittagessen ins „Kaiserslauterner Brauhaus“, um sich für die Heimfahrt zu stärken und über dieses schöne Erlebnis zu plauschen.

Musikproben im Vereinsheim

Jugendabteilung: montags um 15:15 Uhr;
Blasorchester: donnerstags um 20 Uhr

MVB im Internet

Alte Geschichten, aktuelle Vereinsnachrichten und alles, was hier keinen Platz hat, finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de.

VdK Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart

VdK Ausflug nach Oberbayern und Tirol 5. September

Der VdK Bruchhausen bietet wieder einen 4-tägigen Ausflug am 5. September nach Oberaudorf und Abstecher nach Tirol für Mitglieder und alle Freunde an.

Vier Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel „Wilder Kaiser“ in Oberaudorf mit Halbpension. Von dort aus werden wir am 2. Tag das Karmeliterkloster Reisach, das Wanderparadies Sudelfeld, eine Brauerei mit Führung und deftigem bayrischem Vesper erleben.

3. Tag: Rundfahrt um den Wilden Kaiser, Weiterfahrt nach Kufstein, dann über Ellmau, St. Johann nach Kitzbühel.

4. Tag: Vier-Seen-Fahrt über Thiersee, Landl, Bayrischzell und Schliersee zum Tegernsee und Pertisau am Achensee und das Inntal.

Wer gerne mitkommen möchte, bitte anmelden. Nähere Auskünfte bei

Ingrid Hoffmann, Tel. 07243 7655775

E-Mail hoffming@web.de oder

Klaus Schosser, Tel. 07243 91726 AB

oder 07222 26809.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

VdK-Sprechstunde

Die nächste öffentliche Sprechstunde des VdK-Ortsverbands Ettlingen findet am Donnerstag, 2.4. von 16 - 17:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ettlingenweiler statt. Herr Lovric freut sich über Ihr Kommen.

Volkshochschule Ettlingenweiler

Starten Sie fit ins neue Jahr!

Treffpunkt: jeweils Rathaus Ettlingenweiler, Ettlinger Straße 24

E-261-G-0529 Hatha-Yoga - Bewegung und Achtsamkeit - (Jürgen Baader)

12 x Montag, 13.04. - 13.7. 19:45 - 21:15 Uhr
Entgelt: 138 €

E-261-G-0563 Hatha-Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene (Martin Simmet)

12 x Dienstag, 14.04. - 14.07. 19 - 20 Uhr
Entgelt: 92 €

Sie finden die genauen Beschreibungen der obigen Kurse und weitere Angebote unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Veranstaltungen

Anmeldung und Informationen:

Telefon: 0 72 43 - 9 93 75

Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sturzprävention

donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr;

Yoga auf dem Stuhl

mittwochs 16 bis 17 Uhr, freitags 9 bis 10 Uhr
und von 10:15 bis 11:15 Uhr.

Boule-Präzisionssport mit Kugeln bei gutem Wetter donnerstags von 14 bis 16 Uhr, Bouleplatz des Turnvereins. Teilnahme kostenlos, für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Bei dem **Yoga-Kurs am Mittwoch** sind noch Plätze frei. Interesse? Kommen Sie ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbei.

Fußballverein Ettlingenweiler

Spiele

1. Mannschaft

SV Langensteinbach – FV Ettlingenweiler
4:0 (0:0)

Gleich nach dem Anpfiff des gut leitenden Schiedsrichters machte der Aufstiegsaspirant und Tabellendritte SV Langensteinbach mächtig Druck auf das Tor des FVE. Die Abwehr der 1. Mannschaft des FVE stand aber gut und verhinderte so die frühe Führung des Tabellendritten. Nach 15 Spielminuten kam der FVE besser ins Spiel mit mehreren guten Torchancen.

Bis zum Halbzeitpfiff standen sich zwei gleichwertige Mannschaften gegenüber. Dann ging es mit dem 0:0 in die Halbzeitpause.

Nach dem 1:0 in der 53. Spielminute kippte das Spiel zugunsten des Gastgebers. Der FVE konnte gegen den Druck und die schnellen Konter nicht mehr mithalten. So erzielte der SV Langensteinbach den verdienten 4:0-Sieg.

Vorschau

Sonntag, 29. März, 15 Uhr

FV Ettlingenweiler – FC Olympia Kirrlach

2. Mannschaft

Vorschau

Sonntag, 29. März, 13 Uhr

FV Ettlingenweiler II – Karlsruher SC III

3. Mannschaft

FV Ettlingenweiler III – SC Schielberg

0:4 (0:3)

Vorschau

Sonntag, 29. März, 15 Uhr

FV Spfr. Forchheim II – FV Ettlingenweiler III

Damenmannschaft

SSV Waghäusel – FV Ettlingenweiler 3:1 (1:1)

Torschütze: CELINA GEISS

Vorschau

Samstag, 28. März, 15 Uhr

FV Ettlingenweiler – SG HD-Kirchheim

Spiele Jugend

A1-Jugend

JSG Ubstadt-Weiher – JSG Ettlingen 4:1

A2-Jugend

JSG Ettlingen 2 – ASV Hagsfeld 3:7

B-Jugend

JSG Ettlingen – Karlsruhe SV zg.
(Nichtantritt Gast)

C1-Jugend

JSG Grötzingen/Söllingen – JSG Ettlingenweiler/Ettlingen 3 :1

C2-Jugend

JSG Ettlingenweiler/Ettlingen 2 – SVK 1884/98 Beiertheim 2 2:4

D-Jugend

FV Malsch – FV Ettlingenweiler 1:4

E1-Jugend

An diesem Samstag ging es für unsere E-Jugend nach Langensteinbach. Voll motiviert übernahmen die Kids eigenständig das Warmmachen. Diese Euphorie und Lust auf den heutigen Spieltag nahmen sie anschließend mit in die Spiele. Sie zeigten tolle Spielzüge, verteidigten als Team und kreierten sich viele Tormöglichkeiten. Mit 2 Siegen und einer vermeidbaren Niederlage ein erfolgreicher und schöner Spieltag.

Ergebnisse:

FVE – SV Langensteinbach 2:1

FVE – SV Bad Herrenalb II 6:0

TSV Reichenbach – FVE 2:1

Es spielten (Tore):

Ludwig, Milos, Nicola, Lukas, Samuel, Joel, Remo, Felice (1), Benjamin (2), Linus (3), Eliah (3)

E2-Jugend

Die E2-Jugend des FV Ettlingenweiler trat die längere Auswärtsfahrt nach Hochstetten an – doch der Weg hat sich gelohnt. Die Mannschaft zeigte eine unglaublich starke Leistung und konnte alle drei Spiele souverän für sich entscheiden.

Im ersten Spiel gegen den TSV Reichenbach dominierte das Team konzentriert von Beginn an das Geschehen. Mit schönen Spielzügen und sicherem Abschluss stand am Ende ein verdienter 4:0-Sieg.

Auch im zweiten Spiel gegen den Gastgeber ließ sich die Mannschaft nicht aus dem Konzept bringen. Trotz zweier Rückstände von 0:1 und 1:2 behielt das Team die Kontrolle und gewann verdient mit 4:2.

Im dritten Spiel gegen die SG Rüppurr zeigte die Mannschaft noch einmal ihr ganzes Können.

Sehenswerte Kombinationen, gutes Zusammenspiel und eine starke Defensive führten zum 6:0-Erfolg.

Team (Tore):

Arne (1), Behnan (3), Elia, Etienne, Finn (1), Florian (1), Leon, Liam Z. (3), Mika (2), Oscar (2), Vincent (1), .

Im Tor standen Johann und Liam B., die beide, wie immer, mit tollen Paraden überzeugten.

Insgesamt war es ein gelungener Spieltag mit viel Einsatz, Teamgeist und Spielfreude – weiter so!

F1-Jugend

Am 21. März zeigte die F1-Jugend beim Spieltag beim FC Busenbach eine beeindruckende Leistung. Aufgrund zahlreicher Ausfälle rückten viele Jüngere nach, für die es der erste Einsatz in der F1 war.

Trotz der ungewohnten Konstellation startete das Team stark. Im ersten Spiel gegen den ASC Grünwettersbach gelang ein souveräner 4:0-Erfolg. Besonders erfreulich: Einige der jüngeren Spielerinnen und Spieler konnten ihre ersten Tore in der F1 erzielen.

Auch in den folgenden Begegnungen blieb die Mannschaft auf Erfolgskurs. Gegen den TSV Reichenbach setzte sich das Team klar mit 4:1 durch. Im Spiel gegen den Gastgeber FC Busenbach folgte ein weiterer Sieg mit 5:2. Die Mischung aus Einsatzfreude, Teamgeist und Spielfreude war deutlich zu sehen.

Im letzten Spiel des Tages traf man erneut auf den TSV Reichenbach. Auch hier war die F1 zunächst die spielbestimmende Mannschaft. Gegen Ende machte sich jedoch der Kräfteverlust bemerkbar, sodass man sich mit einem 1:1-Unentschieden begnügen musste.

Insgesamt war es ein äußerst erfolgreicher Spieltag, der vor allem den vielen Debütanten in Erinnerung bleiben wird.

Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

FVE – ASC Grünwettersbach 4:0

FVE – TSV Reichenbach 4:1

FVE – FC Busenbach 5:2

FVE – TSV Reichenbach 1:1

Es spielten: Aurelia, Emil, Levi, Luca M., Luca S., Lukas, Marlon, Yukon

F2-Jugend

Der zweite Spieltag der Rückrunde führte die F2 des FVE nach Busenbach, wo ein abwechslungsreicher Spieltag auf dem Programm stand.

Gleich im ersten Spiel gegen ASC Grünwettersbach zeigte die Mannschaft eine starke Leistung. Mit viel Einsatz, schönen Kombinationen und einer stabilen Defensive gelang ein verdienter 3:0-Erfolg.

Im zweiten Spiel wartete mit dem TSV Reichenbach ein körperlich robuster Gegner. Trotz großen Kampfgeists musste sich der FVE am Ende mit 2:4 geschlagen geben.

Anschließend ging es gegen den Gastgeber FC Busenbach. Hier merkte man, dass die Kräfte langsam nachließen. Der Gegner nutzte seine Chancen konsequent, sodass das Spiel mit 0:4 verloren ging.

Im letzten Spiel des Tages traf der FVE erneut auf den ASC Grünwettersbach. Trotz der vorangegangenen Spiele mobilisierten die Kinder noch einmal alle Reserven und zeigten großen Teamgeist. In einem spannenden Spiel belohnten sie sich mit einem knappen, aber verdienten 3:2.

Insgesamt zeigte die F2 des FVE eine engagierte Leistung mit viel Einsatz, Spielfreude und Zusammenhalt.

Es spielten: Aurelia, Emil, Erik, Giuseppe, Leon, Liyan, Luca M., Marlon, Mateo

Abt. Tennis

50 Jahre Tennisabteilung des FVE

Diesen besonderen Tag möchten wir mit Euch und einem Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt feiern.

Seid Ihr ehemalige oder aktuelle Mitglieder? Habt Ihr eine andere Verbindung zu uns? Dann feiert mit und meldet Euch verbindlich bis 31. März bei anja.ballester@fve-tennis.de mit Angabe der Personenzahl an. Wir freuen uns auf jeden von Euch (für das Essen sammeln wir einen Kostenbeitrag ein).



Aufnahmeaktion bis 30.06.2026

Plakat: Anja Ballester

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Generalversammlung mit Neuwahlen

Der 1. Vorstand Matthias Buchmüller eröffnete am 17. März die Versammlung. Begrüßung der Teilnehmer, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Gedenken Verstorbener, ein Rückblick auf 2025 sowie der Ausblick auf das Event- und Sportprogramm 26 folgten. In Vertretung für Kassenwart Norbert Clour konnte er von erfreulicher Konstanz berichten, leichten Zuwachs gabs bei den Mitgliederzahlen und beim Vereinsguthaben. Die Kassenprüfer Armin Keller und Dennis Ilg konnten die Korrektheit der untersuchten Unterlagen bestätigen. Schriftführerin Aliena Kunz und Pressewart Harald Schade gaben einen kurzen Abriss ihrer Tätigkeiten. Damenwartin Birgit Clour und Sportwart Adrian Grotz sahen im Spielbetrieb teils konstante Leistungen, teils deutliche Positionsverbesserungen durch Spielerzugänge und die erfolgten Umstellungen in den Mannschaften, so dass der sportliche Ausblick Hoffnung macht. Einzig die Rückmeldung der Jugendmannschaft deutet auf Erfordernisse für die Jugendarbeit hin. Somit waren die Voraussetzungen für eine Entlastung des Vorstandes gegeben. Michael Bönke übernahm die Abstimmung über die Entlastung des bisherigen Vorstandes, die

einstimmig ausfiel. Er leitete zudem die Wahl des 1. Vereinsvorsitzenden, die Wiederwahl von Matthias Buchmüller war einstimmig. Dieser sprach dann als erste Amtshandlung den Dank für die geleistete Vorstandsarbeit aus, dankte auch für die Sondertätigkeit des Internetwartes Michael Boenke. Dann übernahm er die weiteren Wahlgänge.

Folgende Personen wurden für die nächsten 2 Jahre in die Vorstandschaft des TTV Ettlingenweier gewählt:

- 1. Vereinsvorsitzender: Matthias Buchmüller
- 2. Vereinsvorsitzende: Kim-Elaine Hepp
- Kassenwart: Adrian Grotz
- Damenwart: Anna Truong
- Sportwart: Birgit Clour
- Jugendwart: Aliena Kunz
- Schriftführer: Anton Truong
- Pressewart: Harald Schade
- Beiratsvorsitzender: Jörg Scheurer
- Stellvertretender Beiratsvorsitzender: Norbert Clour
- Kassenprüfer für 2 Jahre: Heike Bönke
- (weiterhin Kassenprüfer für 1 weiteres Jahr: Dennis Ilg)

Alle Ressorts wurden einstimmig gewählt. Die Vorstandschaft bedankte sich für das Vertrauen und freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit! Matthias Buchmüller bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihr Kommen und eröffnete das Buffet.

Damen I Verbandsklasse Süd

3:7 gegen SG Rüppurr II

Trotz guter Leistung, weitere Niederlage! Vorletzten Freitag fuhren wir ohne unsere Nummern 1-3 zum SG Rüppurr 2. Rüppurr trat mit dem vorderen starken Paarkreuz Fluhr/Haubenreißer an. Dies würde kein einfaches Spiel werden. Um die Chancen zu erhöhen, ein Doppel für uns zu entscheiden, stellten wir unser stärkeres Doppel Lumppp/Clour auf Nr.2. Dies gelang den beiden in 3:1 Sätzen gegen Nöller/Kappenberger. Das Doppel Truong/Kunz musste sich in 3 Sätzen gegen Fluhr/Haubenreißer geschlagen geben. In den Einzeln im vorderen Paarkreuz kämpften Birgit Clour und Anke Lumppp und verloren, trotz vieler schöner Ballwechsel. Alle Hoffnung auf ein Unentschieden lag bei Truong und Kunz. Anna Truong konnte beide Einzel für sich entscheiden. Leider musste Aliena Kunz in beiden Einzeln nach je 5 Sätzen ihren Gegnerinnen gratulieren. Nach über 2 Stunden Spielzeit gratulierten wir dem SG Rüppurr zu einem 7:3-Sieg.

Herren I Bezirksliga Süd

6:4 gegen TTC Langensteinbach

Harter Fight mit dem Tabellennachbarn! Den Verlust aus der Vorrunde noch in Erinnerung, hatte unsere Erste zum Rückspiel die Erste aus Langensteinbach eingeladen. Im ersten Paarkreuz stärker, im zweiten schwächer, so präsentierten sich die Gäste. Durch eine Mischung der Doppel konnte D2 Christopher Kungl/Adrian Grotz einen Punkt erobern, während der Versuch mit D1 Martin Ochner/Tim Heberle nicht zum Doppelerfolg

führte. Immerhin 1:1. Paarkreuz 1 musste erwartungsgemäß beide Punkte abgeben, dafür gewann unser PK 2 mit Tim Heberle und Adrian Grotz beide Spiele zum 3:3. Martin Ochner gab alles bis in hohe Verlängerungen und musste doch gratulieren, Christopher Kungl konnte das PK 1 diesmal teilen zum 4:4, mit Möglichkeiten für PK 2. Sowohl Tim Heberle wie auch Adrian Grotz nutzten diese Chance zum Erfolg und Endstand von 6:4. Damit war der zweite Tabellenplatz etwas besser gesichert.

Herren II Kreisliga, Staffel 2

9:3 gegen TTC Langensteinbach II

Deutlicher Sieg bei knappen Spielen!

Im wichtigen Spiel gegen den vermutlich noch stärksten Gegner Langensteinbach hatte der TTV einen super Start mit 3 gewonnenen Doppeln. Doppel 1 und 2 präsentierten sich souverän, das Nachwuchsdoppel 3 mit L. Bönke/T. Bönke zeigte im 5. Satz Nervenstärke. Es folgten in den Einzeln viele Partien mit knappem Spielverlauf. In diesen behielten aber unsere Spieler die Ruhe und die richtige Antwort in den entscheidenden Ballwechseln. Nur Gastspieler Nummer eins erwies sich als zu stark und im hinteren Paarkreuz punktete Langensteinbach einmal. Nach diesem Sieg steht Ettlingenweier wieder auf dem 2. Rang, der zur Relegation um den Aufstieg berechtigen würde.

Musikverein

Ettlingenweier e.V.

Bock auf Blech?

Wir sind auf der Suche nach einer Person, die unseren Traum vom Posaunenquartett wahr werden lässt.

Sie haben früher mal das Instrument Posaune erlernt, haben aber aufgehört?

Unser Musikverein bietet die Möglichkeit, mit der Posaune in unserem Posaunenregister Ihr musikalisches Talent zu entfalten.

Ob im Jugendensemble zum einfacheren Einstieg, oder direkt im Hauptorchester. Egal, ob Sie musikalisch versiert sind oder sich weiterentwickeln wollen. Das Instrument ist vorhanden und wartet darauf, von Ihnen gespielt zu werden.

Unser Musikverein bietet ein vielfältiges Repertoire, das von moderner und traditioneller Blasmusik über Medleys bis hin zu bekannter Filmmusik reicht. Unsere Mitglieder stammen aus verschiedenen Alters- und Berufsgruppen, vom Schüler bis zum Rentner. Aufgrund der unterschiedlichen Wohnorte unserer Musiker planen wir Proben und Auftritte flexibel und in Absprache. Besonderes Highlight: das jährliche Konzert einschließlich Kooperationen mit Chören, anderen Blasorchestern und Rockbands. Auch abseits der Musik ist bei uns einiges geboten wie Kinoabende, Ausflüge und vieles mehr.

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns per Direct Message auf Instagram: [mvettlingenweier](https://www.instagram.com/mvettlingenweier)

Per Mail: marketing@mv-ettlingenweier.de

Oder anrufen: +4917647282902

Musik trifft Theater

Am 9. Mai kehren wir mit einem neuen Programm zurück! Freuen Sie sich auf „Musik trifft kleine Bühne – Ein Herz und eine Seele“ – ein Abend voller Musik und Theater.

Mit dabei: die kleine Bühne Ettlingen, der Musikverein Ettlingenweiler, eine Tanzeinlage der GroKaGe sowie Bewirtung durch den Fußballverein Ettlingenweiler.

Kartenverkauf mit Sitzplatzreservierung auf unserer Webseite mv-ettlingenweiler.de sowie telefonisch unter 0173 3964784

18 Uhr Saalöffnung, 19 Uhr Beginn
Bewirtung durch den FV Ettlingenweiler
15€ pro Eintrittskarte,
Kinder unter 14 Jahren 8€

Orchesterproben am Freitag, 27. März, Vereinsheim:

19 Uhr Jugendensemble
20 Uhr Hauptorchester

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter

www.mv-ettlingenweiler.de oder bei unserer

Musikervorständin Melanie Dürr

@mvettlingenweiler (Instagram)

@Musikverein Ettlingenweiler (Facebook)

Vorschau Save the Date:

Sonntag, 26. April Jugendtag im Gemeindezentrum

Freitag, 1. Mai Mai-Treff MV Bruchhausen

GroKaGe

Ettlingenweiler1951 e.V.

Männerballett Turnier

Das Männerballett der GroKaGe, die Gringelbacher Tanzallergiker, erreichten eine starken 2. Platz in Ettlingen beim Turnier der Moschdschelle. Am 21. März überzeugte das Team mit einer energiegeladenen Choreografie und kreativen Kostümen. Ihr Tanz „Eine musikalische Reise durch Europa“ wurde von der Jury mit dem hervorragenden 2. Platz belohnt. Die Tänzer und das Trainer-team zeigten sich nach dem Auftritt stolz auf ihre Leistung und feierten bis in die Nacht.



Männerballett Foto: GroKaGe Ettlingenweiler

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Veranstaltungen und Feste

Liebe Mitglieder, wir als Ortsverband möchten Sie immer zeitnah auf unsere Veranstaltungen oder auch Veranstaltungen unserer Kooperationspartner hinweisen. Selbstverständlich werden wir das auch weiterhin über das Amtsblatt in Schriftform machen, werden aber die Mitglieder, die ihre E-Mail-Adresse angegeben haben, in Zukunft über eine E-Mail zu den Veranstaltungen einladen. Sollten Sie E-Mail haben und gerne diese Form der Benachrichtigung wünschen, überprüfen Sie, ob wir Ihre E-Mail-Adresse haben. Gerne können Sie sich mit uns in Verbindung setzen.

Manfred Lovric, Ortsverbandsvorsitzender,
Mobil 0157/88083770

Stadtteil Oberweiler



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten Häckselplatz und Termine Kehrmaschinen

Der **Häckselplatz** ist im April am Dienstag und Freitag von 17 bis 20 Uhr und am Samstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet.

Die **Kehrmaschinen** fahren am 14. und 15. April.

Pastoralraum Ettlingen-Land

Forum Älterwerden

„Sicher und fit im Alter unterwegs“ zu Fuß - Bus - Bahn - Fahrrad - Pkw. Mobilität bedeutet für uns Ältere Freiheit, Pflege sozialer Kontakte. Allerdings hat sich der Straßenverkehr in den letzten Jahren stark verändert. Die Polizei will hierfür Verhalten und Mittel aufzeigen. Polizeioberrat Harry Hwasta vom Polizeipräsidium Karlsruhe wird darüber einen interessanten Vortrag halten am Mittwoch, 8. April, um 15 Uhr im Besprechungsraum Schwesternhaus. Bringt auch gerne Freunde und Bekannte mit. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch.

Kath. öffentliche Bücherei

Lesen für alle Generationen

Die Bücherei Oberweiler bietet ein vielseitiges Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Für die jüngsten Leserinnen und Leser stehen Bilder- und Vorlesebücher bereit, ebenso für das Erstlesealter und für Schulkinder. Jugendliche finden spannende und altersgerechte Literatur.

Auch Erwachsene erwartet eine Auswahl an Romanen und Krimis sowie verschiedene Zeitschriften.

Alle Medien können kostenlos ausgeliehen werden.

Donnerstags von 17 bis 19 Uhr im Wendelsaal Oberweiler (unterhalb der Kirche)



Foto: Viviane Roth

TSV Oberweiler

Altpapiersammlung

Es ist wieder einmal so weit. Wenn Ostern vorbei und wieder viel Papier angefallen ist, bitte das Altpapier nicht über die Grüne oder Blaue Tonne entsorgen, sondern für den TSV Oberweiler aufbewahren; denn der TSV Oberweiler sammelt wieder Altpapier ein und hofft auf eine rege Beteiligung der Bevölkerung Oberweilers.

Termin: **Samstag, 11. April, ab 9 Uhr**

Bitte stellen Sie das Sammelgut - wenn möglich getrennt zwischen Papier und Karton - an die Straßenseite. Wir helfen auch gerne, Ihre Papierschatze aus dem Keller zu holen, wenn dies zu beschwerlich für Sie sein sollte. Bedanken möchten wir uns schon im Voraus!

Fußball

TSV Oberweiler - SSV Ettlingen 2 endete

2:4 (0:2)

Obwohl die Haberacker11 einen kämpferischen Auftritt hinlegte und sich gegenüber den Spielen der vergangenen Wochen enorm verbessert zeigte, steht die Mannschaft am Ende wieder ohne Zählbares da. Der Gegner stellte keineswegs die bessere Mannschaft dar. Es waren zwei unglückliche Fehler, die den Kernstädtlern zwei Tore schenkten. Und als in der Schlussphase noch ein Ausgleich möglich schien, kam dann auch noch Pech hinzu, als ein Schuss Motas knapp am Tor vorbeirauschte. Der Konter in der letzten Sekunde des Spiels brachte dann die Entscheidung für den SSV 2.

Nächsten Sonntag geht es dann um 13 Uhr nach Malsch zum dortigen FV Malsch 2. Dort gilt es, die Niederlagenserie aus dem Kopf zu bringen, dann sind dort sicher Punkte zu holen. Auf geht's, Jungs.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Kutschenfreunde unter neuer Leitung

Zur Mitgliederversammlung am 20. März erschienen über 40 Vereinsmitglieder. Die Frage, ob und wie es mit dem Verein weitergehen wird, weckte doch Neugierde.

Zunächst durfte die Vorsitzende Susanne Schneider nebst Ortsvorsteher Wolfgang Matzka die beiden OR Jörg Schneider und Cedric Weber (ebenso Arge Vorsitzender) begrüßen.

Nach dem Rückblick auf ein gelungenes und auch finanziell zufriedenstellendes Vereinsjahr 2025 stand mit den Neuwahlen der wichtigste Punkt auf der Tagesordnung.

Erfreulicherweise hat sich tatsächlich ein Team von „Erfahrung“ und „frischem Wind“ gefunden und setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzende: Manuela Neuenfeld (neu)

Stv. Vorsitzende: Annalouisa Weber (bisher)

Kassenwart: Gion Bronner (bisher)

Schriftführerin: Celine Nock (neu)

Beisitzer: Birgit Dressner, Stephanie Brüstle (beide bisher), Johanna Breunig, Nicole Nock, Simone Graf (alle drei neu)

Kassenprüfer: Magdalena Gleich, Cedric Weber (beide bisher)

Die scheidende Vorsitzende gratulierte den Gewählten und bedankte sich für die Bereitschaft, künftig in Verantwortung die Geschicke des Vereines zu leiten. OV Matzka gratulierte ebenfalls und betonte erneut, welchen wichtigen Stellenwert die Vereine im Dorfleben und der Gemeinschaft im Allgemeinen haben. Mit einem schönen Blumenstrauß bedankte sich die Versammlung bei Susanne Schneider für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre.

Vorgesehen sind für dieses Jahr verschiedene Trainingsangebote am Fahrplatz, die Teilnahme am Ferienpass der Stadt Ettlingen in den Sommerferien wie auch das Fahrerfest am traditionell ersten Septemberwochenende.

Prüfungen bestanden!

Nur zwei Tage nach der MV stand bereits die Abzeichen-Prüfung an.

Seit Anfang des Jahres bereitete sich die kleine Gruppe mit vier Teilnehmerinnen unter der Leitung von Trainer und Lehrgangsleiter Thomas Viehweg auf diesen Tag vor. Die Regelwerke und theoretischen Grundlagen für das Longier-Abzeichen Klasse 5 standen als Erstes auf dem Programm. Auf für den Pferdeführerschein als Grundlage für die Arbeit rund ums und mit dem Pferd wurde gebüffelt. Dann kamen die Praxiseinheiten dazu. Gut gerüstet stellten sich alle am 22. März den beiden Richtern Annette Heger und Rainer Doth vor und bewältigten sicher die Theorieprüfungen und praktischen Anforderungen. Das freundliche Frühlingswetter lockte auch weitere Vereinsmitglieder auf das Vereinsgelände. Und dass die beiden coolen Prüfungspopys Charlie und Toni mit Kutschenbetrieb auf dem Fahrplatz klarkommen, haben sie gelassen gezeigt.

Schön, dass der Fahrplatz wieder belebt ist! Wir gratulieren zu den bestandenen Abzeichen:

PFS-Umgang: Anja Bergemann,

Angela Scherer

Longier-Abzeichen LA 5: Anja Bergemann,

Angela Scherer, Iria Kirchner, Janna Meyer



Prüfung bestanden!

Foto: KFE

Musikverein Oberweier

Musikverein Oberweier feiert 70. Geburtstag

Die Gründung des MV Oberweier jährt sich dieses Jahr zum 70. Mal – und das wollen wir gebührend an unserem Frühjahreskonzert feiern!

Als Einstimmung wollen wir hier im Amtsblatt noch einmal alle Jahrzehnte Revue passieren lassen. Doch halt – warum gibt es bei 70 Jahren acht Teile? Die Geschichte des MVO beginnt bereits lange vor der offiziellen Vereinsgründung. Lesen Sie selbst in den nächsten Wochen:

1970er Jahre: „Aufbruch und Unabhängigkeit“

Die 70er Jahre sind ein Jahrzehnt des Aufbruchs und der Veränderung für die Kapelle. 1970 trennte sich die Feuerweh Kapelle von ihrem langjährigen Dirigenten und fand mit Willi Müller einen neuen Leiter, der frischen Wind und Engagement mitbrachte.

Dank einer gezielten Jugendwerbung 1971 konnten 20 neue Musiker gewonnen werden, die bereits 1972 zu einer spürbaren Leistungssteigerung der Kapelle beitrugen. 1973 folgte der erste große Erfolg beim Wertungsspiel in Weingarten: erster Platz mit Auszeichnung.

Ein entscheidender Schritt kam 1974: Die Kapelle löste sich offiziell von der Feuerwehr und wurde zum Musikverein Oberweier, mit Albert Lorenz als erstem Vorsitzenden. 1976 feierte der Verein sein 20-jähriges Bestehen mit dem ersten Straßenfest, das bis heute Tradition hat.

Musikalisch setzte sich ein Aufwärtstrend fort, 1979 erreichte die Kapelle beim Wertungsspiel in Sinsheim erstmals einen ersten Rang in der Mittelstufe. Mit rund 35 aktiven Musikern, darunter erstmals zwei Frauen, war der Verein nun gut aufgestellt für die kommenden Jahre.

In den 1980er Jahren kommt eine neue Dimension hinzu: internationale Freundschaften und Partnerschaften prägen den Musikverein. Lesen Sie mehr dazu im nächsten Teil unserer Jubiläumsserie.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Bericht über den Vortrag: Wildbienen in unseren Gärten

Am 20. März fand der Vortrag „Wildbienen in unseren Gärten“ von Sabine Holmgeirsson (NABU) im Rathaussaal statt.

Sabine überzeugte mit viel Wissen und faszinierenden Aufnahmen aus ihrem Garten. Von der kleinsten, mit 4 Millimetern kaum als Biene erkennbare Schmalbiene über Mauer-, Blattschneider-, Sand-, Pelzbienen u.v.a. bis zur größten, vielen bekannten blauschimmernden Holzbiene – eine unglaubliche Vielfalt. Wir erfuhren, wo und wie die Eiablage erfolgt, wie lang bzw. kurz die Wildbienen leben, welche Pflanzen bzw. Nektar/Pollen benötigt werden, wie unterschiedlich der Pollen transportiert wird und vieles mehr.

In Baden-Württemberg gibt es über 450 Wildbienenarten. Erschreckend: ein Großteil dieser Tiere steht mittlerweile auf der roten Liste der gefährdeten Tierarten. Die Lebensräume und die richtigen Pflanzen werden immer seltener. Deshalb stehen die Wildbienen unter Naturschutz. Weder die Wildbienen noch die Nester dürfen bekämpft/entfernt/beschädigt werden.

Bei den Wildbienen gibt es häufig Spezialisten, die eine bestimmte Pflanze zum Überleben brauchen, z.B. die blaue Ehrenpreis-Sandbiene. Sie sammelt ausschließlich Nektar und Pollen am Ehrenpreis. Der Ehrenpreis, eine heimische Pflanze, wird oft als Unkraut empfunden und entfernt.

Sabine hat aufgezeigt, was wir für die Wildbienen tun können. Ein aufgeräumter Garten mit gepflegtem Rasen und Mähroboter gehört nicht dazu. Dafür viele unterschiedliche heimische Pflanzen wie der Natterkopf für die Natterkopf-Mauerbiene, Glockenblumen für die Glockenblumen-Scherenbiene.

Oder einfach mal nichts oder weniger machen. Unkraut (eigentlich Beikräuter) wachsen lassen, Löwenzahn, Hahnenfuß, Klee, Ehrenpreis und viele mehr. Im Herbst verblühte Pflanzen stehen lassen, damit Insekten darin überwintern können. Auch im Frühling ist Geduld gefragt. Die Pflanzen erst zurückschneiden, wenn die Tiere geschlüpft sind. Das wäre je nach Temperaturen Ende März bis Mitte April. Ideale Nistplätze sind offene Lehm-Sandbeete, Totholz, Steinhäufen/Trockenmauern und sogar Weinberg-Schneckenhäuser speziell für die Schneckenhausbiene.

Der Rathaussaal war bis auf den letzten Platz belegt. Das zeigt das große Interesse an diesem wichtigen Thema. Vielleicht konnte Sabine einige mit ihrer Begeisterung am Naturgarten und den Wildbienen anstecken. Im besten Fall bekommen der Naturgarten und die Wildbienen eine Chance. Sabine hat uns auf jeden Fall die Angst vor diesen Tieren genommen: die Wildbienen stechen so gut wie nie.

Der Obst- und Gartenbauverein bedankt sich für das rege Interesse an diesem Vortrag. Im Laufe des Jahres finden noch weitere interessante Veranstaltungen des Vereins statt. Wir informieren zeitnah im Amtsblatt.

Informationen zu den nächsten Veranstaltungen unter: www.ogv-oberweier.de

Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweier e.V.

Nachruf für unseren Ehrenvorsitzenden Franz Geiger

Nach einem erfüllten Leben von fast 98 Jahren ist Franz Geiger (16.05.1928 – 05.03.2026) am 5. März, am Spätnachmittag, friedlich eingeschlafen. In tiefer Trauer und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Ehrenvorsitzenden. Franz trat 1960 in die K.e.S. Oberweier ein, wo er auch gleich in das Amt des 2. Vorsitzenden gewählt wurde und es bis 1963 innehatte. Im Jahr 1963 wurde er dann zum 1. Vorsitzenden der Kameradschaft gewählt, und dieses Amt bekleidete Franz Geiger bis ins Jahr 1975. Danach war Schluss mit 1. oder 2. Vorsitzenden. Dafür übernahm Franz fortan das Amt des Kassenprüfers, das er bis zum 17.01.2026 ausführte. Im Jahr 2000 wurde Franz Geiger zum Ehrenvorsitzenden der Kameradschaft ernannt. Wir, die Kameradschaft, sind sehr dankbar für alles, was Franz für den Verein geleistet hat. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten in KW 14/15

Aus organisatorischen Gründen ist die Ortsverwaltung in der KW 14/15 wie folgt geöffnet:

Dienstag, 31. März, 9-12 Uhr

Donnerstag, 2. April, 13-16 Uhr

Dienstag, 7. April, geschlossen

Donnerstag, 9. April, 13-16 Uhr

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten des Grünabfallsammelplatzes

Der „Häckselplatz“ zwischen Schöllbronn und Schluttenbach ändert im April seine Öffnungszeiten wie folgt:

Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Freitag von 16 bis 18 Uhr

Samstag von 10 bis 18 Uhr

Die „Sommer-Öffnungszeiten“ gelten bis einschließlich September!

Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig? Bitte LIEFERFRISTEN beachten!!!

Denken Sie bitte unbedingt **rechtzeitig** daran, Ihren Reisepass oder Personalausweis zu prüfen, ob dieser noch gültig ist!

Einen neuen Ausweis können Sie in jeder Ortsverwaltung oder im Bürgerbüro in Ettlingen beantragen. Sie benötigen dazu den alten Ausweis, ggf. eine Geburtsurkunde/Heiratsurkunde und den QR-Code für ein aktuelles biometrisches Foto. Das Foto kann alternativ auch direkt in der Ortsverwaltung oder dem Bürgerbüro aufgenommen werden. Für Kinder gelten zusätzliche Bedingungen, die sie im Internet oder telefonisch bei den oben genannten Stellen erfahren können, z.B. wie es sich mit der Zustimmung der Sorgeberechtigten verhält. Das Kind muss zur Beantragung des Ausweises anwesend sein.

Bitte berücksichtigen Sie auch die aufgrund der Ferienzeiten möglicherweise verlängerte Bearbeitungszeit, bis Sie den neuen Ausweis erhalten! Weitere Informationen erfahren Sie in der Ortsverwaltung oder im Bürgerbüro. Kommen Sie einfach vorbei oder rufen Sie gerne an.

Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungen

Fit im Alter Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung **dienstags** 9.30 - 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

VHS Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

Blieben Sie fit mit der VHS!

jeweils in der Johann-Peter-Hebel-Schule, Dorfwiesenhalle (Gymnastikraum), Burbacher Straße 7

E-261-G-1014 Rückenfit: Präventive Ausgleichsgymnastik (Marco Kraut)

11 x Donnerstag, 16.04. - 16.07., wöchentlich, 18:30 - 19:30 Uhr

Entgelt: 106 €

E-261-G-1108 Fitness-Mix „Top in Form“ (Marco Kraut)

11 x Donnerstag, 16.4.- 16.7., wöchentlich, 19:45 - 20:45 Uhr

Entgelt: 106 €

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlge unter www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldungen

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499, Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do.: 08.30 - 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Förderverein Kindergarten St. Elisabeth Schöllbronn e.V.

Flohmarkt zugunsten des Kindergartens

Kinder + Jugend

Samstag, 18. April 2026

10:30 - 13:00 Uhr

FLOHMARKT

Basarino Kommissionsware Basarino

Der größte Flohmarkt im Umkreis

Baby + Kinder + Jugendbekleidung bis Gr. 176, Umstandsmode, Spielsachen, Kinderwagen und -sitze, Fahrräder uvm.

Schwangere mit Mutterpass Einlass ab 10:00 Uhr

Festhalle Schöllbronn

Mittelbergstr. 41, 76275 Ettlingen-Schöllbronn

NUR BARZAHLUNG

Mit Kaffee & Kuchen-/Tortenverkauf

Organisator:
Flohteam
Schöllbronn

Kontakt + Anmeldung:
email: flohteam@gmx.de
Tel: 0178 - 55 15 805
www.Basarino.de/vc97

Das Flohmarkt Team freut sich über weitere fleißige Helfer und Kuchenspenden. email: flohteam@gmx.de, Tel: 0178-5515805

Plakat: Floh-Team

Naturheilverein Schöllbronn

Märchenstunde

Erinnerung an unsere Märchenstunde am 28. März um 17 Uhr im „Alten Jahn“ in Ettlingen-weier.

Bitte anmelden bei: Jutta Lemche, Tel. 21307

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Frühjahrsputz an der Benjeshecke

Trotz der widrigen Wetterverhältnisse fanden sich neun freiwillige Helferinnen und Helfer ein, um die Benjeshecke von Müll zu befreien.

Das Wetter hatte ein Einsehen und so konnten wir die Putzaktion, wenn auch mit nassen Schuhen, aber immerhin ohne Regen durchführen.

Neben Papiertaschentüchern sammelten wir jede Menge Plastik, Metall und auch alte Eisenbahnschwellen ein.

Eine besondere Herausforderung stellten die Netze und Folien von alten Heuballen dar, die in der Hecke vergessen wurden.

Hier war körperlicher Einsatz und auch Einsatz von größeren Werkzeugen erforderlich.

Nach zwei Stunden intensiver Arbeit hatten wir sieben Müllsäcke gefüllt und auch einiges an größeren Gegenständen zum Abtransport bereitgelegt.

Der Abtransport erfolgte dankenswerterweise durch die Stadt!

Obst- und Gartenbauverein (Schöllbronn)

Jahreshauptversammlung 2026

Der Vorstand des OGV Schöllbronn lädt seine Mitglieder am 10. April (**Beginn: 19 Uhr**) in die TSV-Gaststätte „Panorama“ zur Jahreshauptversammlung ein.

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Verwaltung
8. Neuwahlen
9. Anträge und Anfragen
10. Allgemeine Aussprache

Anträge und Vorschläge zur Tagesordnung sind bis spätestens **Mittwoch, 8. April**, beim ersten Vorsitzenden Rudi Biedermann, Schönbergweg 20, 76275 Ettlingen, E-Mail: vorstand@ogv-schoellbronn.de, Telefon: 07243/13901, einzureichen.

Zweiteiliger Schnittkurs - Rückblick

Am vergangenen Wochenende fand in Schöllbronn der zweitägige Workshop zur Altbbaumpflege und Mistelentfernung statt. Insgesamt nahmen 25 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller Altersgruppen am Schnittkurs teil, der von Referent Daniel Maisch geleitet wurde. Am Freitag erhielten die Teilnehmenden zunächst eine theoretische Einführung in die Baumpflege, Werkzeugkunde und die Auswirkungen der Mistel als „Baumkiller“.

Samstag stand bei strahlendem Sonnenschein dann der praktische Teil im Fokus. Daniel Maisch zeigte, wie Klettern als Praktik für den Baumschnitt angewendet werden kann und wie die Theorie vom Vorabend in die Praxis umgesetzt wird. Viele Fragen wurden direkt vor Ort beantwortet, sodass alle von den Erfahrungen des Experten profitieren konnten.

Besonders interessant war die Vorstellung der Mistel-App von Sebastian Ried, mit der Mistelbefall kartiert werden kann und die gesammelten Informationen anschließend an die Stadt Ettlingen übergeben werden.

Den gelungenen Abschluss bildete ein gemütliches Vesper auf der Streuobstwiese, bei dem alle das Erlebte Revue passieren ließen und neue Kontakte knüpften. Der Obst- und Gartenbauverein Schöllbronn freut sich über das große Interesse und bedankt sich bei allen Mitwirkenden.

VdK Schöllbronn

VdK Ausflug nach Oberbayern und Tirol 5. September

Der VdK Bruchhausen bietet wieder einen 4-tägigen Ausflug am 5. September nach Oberaudorf und Abstecher nach Tirol für Mitglieder und alle Freunde an.

Genauere Informationen unter VdK Bruchhausen oder bei Ingrid Hoffmann Tel. 07243 7655775 E-Mail hoffming@web.de oder Klaus Schosser Tel. 07243 91726 AB oder 07222 26809.

Stadtteil Spessart



Arbeitskreis Aktiv Helfen

Palmsontag

Am Samstag, 28. März, binden wir wieder unsere beliebten Palmen für den Palmsontag. Dankbar sind wir für Stechpalmen dornenlos, Buchsbaum, Weide, Thuja, Wacholder, blühende Forsythien und Ginster aus euren Gärten. Dankeschön!

Die Zweige (Schnittlänge ca. 30 cm) bitte bis zum Freitag, 27., und Samstag, 28. März, bis spätestens um 12 Uhr bei Loretta Rohrer, Hauptstraße 17 abgeben. Gebunden werden die Palmen ab 28. März, 13 Uhr, jede helfende Hand ist dabei willkommen!

Verkauf der Palmen ist Sonntag, 29. März, ab 9 Uhr in der Antonius Kirche in Spessart, Beginn des Gottesdiensts 9.45 Uhr. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, unsere liebevoll handgefertigte Osterdeko sowie gefärbte Eier zu kaufen.

In der Karwoche sind dann wieder unsere Bäckerinnen und Bäcker am Werk. Auch hier ist jedwede Unterstützung willkommen. Der Verkauf selbstgebackener Lämmer und Hasen ist am 2. April, Gründonnerstag, vor und nach dem Gottesdienst, Beginn 19.30 Uhr. (Die Backwaren können ab 18.30 Uhr in der Antonius Kirche abgegeben werden). Auch dann kann man noch handgefertigte Osterdeko erstehen.

Rückfragen:

Lucia Brion, 01702771965, Andrea Weber, 07243-29117

seniorTreff Spessart

Veranstaltungen

Montags 9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus; 14 Uhr Spielenachmittag im Rathaus;

dienstags 18 bis 19:30 Uhr ErlebnisTanz im Pfarrsaal in der Hohlstraße, Kontakt Ute Gleißle-Kolasch mobil 017643422609;

mittwochs 9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus täglich, am 8. April.

Mittwoch, 1. April, ab 14 Uhr nächster Treff im **Plaudercafé** im Jugendraum des Vereinsheims, Kirchstraße. Über viele Besucher, Jung oder Alt, freuen wir uns natürlich sehr. Es soll ein ungezwungener Treffpunkt über alle Generationen hinweg sein. Kaffee und Kuchen sowie Getränke werden serviert.

Donnerstags 8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus; 10 Uhr Qigong im Vereinsheim; 14 Uhr Boule am Sportplatz nach Wetterlage

Wandergruppe: die Wanderung am **Diens- tag, 31. März**, führt nach Bretten mit Einkehr, Abfahrt 8:20 Uhr Brunnäckerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln

Vorschau: am 14. April Besichtigung des Wasserwerks der Stadt Karlsruhe, Mörscher Wald. Einkehr Bruchhausen Waldklaus. Näheres bei Wolfgang, Handy-Nr. 01704408997

Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber Tel. 2 99 77

Hans-Thoma-Schule

Neues Lesefutter

Dank der großzügigen Unterstützung unseres Fördervereins konnten auch dieses Jahr wieder einige neue Bücher für unsere Schülerbücherei angeschafft werden. Vielen Dank an den Förderverein und an Frau Breuel, die für unsere lesebegeisterten Kinder wieder interessante und spannende Bücher ausgesucht und besorgt hat!

Putzete 2026

„Wir sind dabei!“, war für die Zweitklässler der HTS sofort klar, als sie gefragt wurden, ob sie an der Putzaktion der Stadt Ettlingen teilnehmen möchten.



Foto: S. Dauer

Und so berichten die Kinder davon:

„Heute hatten wir eine Müllaktion in der Schule. Ausgestattet mit Handschuhen, Eimern und Zangen haben wir den Schulhof gesäubert. Wir sind auch um die Schule herum gelaufen. Manchmal mussten wir auch ins Gebüsch kriechen. Wir haben Plastik, Papier und Scherben entsorgt. Am Schluss hatten wir ein großes Blech, ein großes Fass, ganz viele Spezifflaschen und drei Säcke voll Müll gesammelt. Das Fass wollten einige von uns am liebsten mitnehmen, aber das durften wir nicht. Zum Schluss gab es als Belohnung für alle eine Brezel und ein Tütchen Blumensamen. Es war ein tolles Erlebnis, aber wir hoffen, dass wir das nächste Mal nicht wieder so viel Müll finden.“

Die Klasse 2 der HTS

TSV 1913 Spessart

Fußball

TSV-Elf siegt souverän beim FC Busenbach 2 / Jascha Rehnig vierfacher Torschütze FC Busenbach 2 – TSV Spessart 1:5 (1:5) Die TSV-Elf ging konzentriert in das Spiel und dominierte das Spielgeschehen über die gesamte Spielzeit. Zunächst wurden zu Beginn zwei sogenannte 100%ige Torchancen vergeben. In der 21. Minute stand Jascha Rehnig

richtig und erzielte das 1:0. Im Anschluss an eine Ecke gelang dem FCB2 nach 39 Minuten der Ausgleich. Die TSV-Elf ließ sich dadurch nicht beirren und nach einem herrlichen Spielzug über die rechte Angriff-Seite schob Jascha Rehnig den Flankenball von Ole Laxa zum 2:1 ins Gastgebertor.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit drängte die TSV-Elfauf die Entscheidung und Fredric Stamm erzielte mit einem Weitschuss in der 50. Minute den 3:1-Erfolg. Dann kam die Zeit von Jascha Rehnig. In der 72. Minute traf er zum 4:1. Das Tor des Tages erzielte Jascha Rehnig mit einem Heber aus ca. 30 Metern zum 5:1-Endstand.

Am nächsten Spieltag ist die TSV-Elf beim TSV Auerbach 2 zu Gast. Über eine zahlreiche Fan-Unterstützung würden sich die Mannschaft und der Trainer mit Betreuerstab freuen!

Vorschau:

Sonntag, 29. März

13 Uhr B4-Liga TSV Auerbach 2 – TSV Spessart

Donnerstag, 2. April

18.30 Uhr B4-Liga TSV Spessart – ASC Grünwettersbach

Carnevalverein

Spessarter Eber (CSE) e.V.

Wir freuen uns auf Euch!



Plakat: Alisa Scharinger

Maifest in Spessart, 9. & 10. Mai, Vereinsheim Spessart (Kirchstr. 3)

Wir laden euch herzlich ein, mit uns zwei schöne Tage voller Musik, leckerem Essen und guter Stimmung zu verbringen!

Samstag, 9. Mai

16 Uhr Start mit unserem Menschenkickerturnier

20 Uhr Live-Musik mit Markus Golly

Wie wäre es dabei mit einem frisch gezapften Bier, einem guten Glas Wein, einem kühlen Aperol?

Sonntag, 10. Mai

11 Uhr Frühschoppen + Musikalische Begleitung vom Musikverein Spessart

ab 11:30 Uhr Warme Küche

11:30 Uhr Geführte Wanderung (ca. 6km) mit Kerstin Lauinger (Treffpunkt: Vereinsheim Spessart, keine Anmeldung notwendig)

14 – 17 Uhr Spielnachmittag für Kinder (Kinderschminken, Hüpfburg, Malen, Basteln & Spielen)

An beiden Tagen erwarten euch leckere Speisen wie Flammkuchen, Schnitzel und Currywurst, Kaffee und selbstgebackener Kuchen. Kommt vorbei, bringt Familie und Freunde mit und verbringt ein paar schöne Stunden mit uns!

Kampagnenabschluss Rauschknospen

Am 19. März trafen sich die Rauschknospen im H1 in Spessart, um gemeinsam den Abschluss einer tollen Kampagne zu feiern.

Bei leckerem Frühstück in gemütlicher Runde wurde viel gelacht, zurückgeblickt und schon voller Vorfreude auf das neue Jahr geschaut. Danke für die wunderbare Verköstigung und diesen schönen gemeinsamen Vormittag!

Kampagnenabschluss TSG Ettlingen

Vergangenen Samstag feierten unsere Gardien ihren Kampagnenabschluss im Spechtwaldsaal in Spessart.

Den ausführlichen Bericht gibt es unter der Rubrik „TanzSportGarde Ettlingen“ bei den Sportvereinen/Stadt Ettlingen.

VdK Spessart

Ausflug nach Oberbayern und Tirol am 5. September

Der VdK Bruchhausen bietet wieder einen 4-tägigen Ausflug am 5. September nach Oberaudorf und Abstecher nach Tirol für Mitglieder und alle Freunde an.

Alle Infos siehe unter Schöllbronn sowie bei Ingrid Hoffmann, Tel. 07243 7655775 E-Mail hoffming@web.de oder

Klaus Schosser, Tel. 07243 91726 AB oder 07222 26809.



**Wassonstnoch
interessiert**

Aus dem Verlag

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort. Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen E-Paper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche E-Paper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines E-Papers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte E-Paper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenem recherchieren möchtest.



**Deine
Region auf
NUSSBAUM.de**